

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 20 • Donnerstag, 16.05.2013 • Jahrgang 26



Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser e.V.

Schützen- und Volksfest in Leuzbach

Pfingsten 2013

Freitag, 17. Mai 2013

- 20.00 Uhr Einlass zur Salsa Party (Eintritt 4,50 EUR)
- 20.30 Uhr Salsa Schnupperkurs
- 21.30 Uhr Zumba Schnupperkurs
- ab 22.00 Uhr Salsa Party mit DJ CLM

Neu!!!
Salsa-Club Altenkirchen presents...
Salsa-Party: „SALSA EN LA CARPA“

Salsa
Bachata
Merenque
y mas...

Samstag, 18. Mai 2013

- 20.00 Uhr Einmarsch des Königspaares, Hofstaat und Schützen in das Festzelt, anschließend Festeröffnung durch den Schützenmeister, danach Party, Show, Rock und Pop ohne Kompromisse mit der Band „Die freie Liga“



Sonntag, 19. Mai 2013

- 13.50 Uhr Antreten der Schützen (SV Leuzbach-Bergenhäuser), mit dem Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld und dem Spielmannszug Brandscheid bei Helmut Katzwinkel (Lindenweg 2, Altenkirchen)
- 14.00 Uhr Antreten der Schützen der Gastvereine im Leuzbacher Weg, Königsparade, anschließend großer Festzug und Vorbeimarsch der Vereine an den Majestäten
- ca. 15.00 Uhr Konzert mit den am Festzug teilnehmenden Musikkapellen im Festzelt
- ca. 18.00 Uhr Tanz- und Stimmungsmusik mit CD's

Montag, 20. Mai 2013

- ab 11.30 Uhr Vogel-/Königsschießen mit Frühschoppen
- ab 13.30 Uhr Stimmungs-, Tanz- und Blasmusik mit der Egerlandkapelle des Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld; Kinderbelustigung im Festzelt
- ca. 16.30 Uhr Krönung des/der neuen Schützenkönigs/in, anschl. Königsball

Neu!!!
Vogelabschuss-Frühschoppen

- Änderungen vorbehalten! -
Freier Eintritt von Samstag bis Montag!

Italienische Momente

"una festa sui prati"

Feinste authentische italienische Küche & Live Musik aus Mailand



Eintritt: Euro 38,-
(Inkl. Live-Musik &
Großem Buffet)

Karten nur im Vorverkauf
im Kulturbüro erhältlich!
Tel.: 02681-7118,
buero@kultur-felsenkeller.de

Samstag 1. Juni ab 19 Uhr

(bei großer Nachfrage auch Freitag, 31. Mai)

Ein ganz besonderer- und wunderbarer Abend erwartet Sie.

Ein italienisches Restaurant aus Altenkirchen und das Kulturbüro haben sich zusammen getan, um einen kulinarischen Abend in Verbindung mit anspruchsvoller, italienischer Musik anzubieten.

"Una Festa sui prati" – ein Fest auf der grünen Wiese wird es werden, wenn das Wetter mitspielt. Bankettbestuhlung, Bistrotische, Kerzenschein, feinstes-, italienisches,- großes Buffet und die Musik von Fabrizio Consoli und seinem Ensemble.

Das wird ein Hochgenuss für alle Sinne. Wenn das Wetter es nicht zulässt, findet die gesamte Veranstaltung im gestalteten Bürgerhaus statt.

Im Grünen, am Wald beim/im Bürgerhaus Gieleroth, Altenkirchen



Planung, Organisation & Durchführung:

Kultur-/Jugendkulturbüro

Haus Felsenkeller e.V.

Infos: www.kultur-felsenkeller.de • Tel. 02681/7118

Evangelische Kirchengemeinde
Birnbach

Kinder- SecondHand- Basar

Samstag, 25. Mai 2013
14.00 - 17.00 Uhr
ev. Gemeindezentrum Weyerbusch

Anbieten und/oder einkaufen von Baby- u. Kinderbekleidung,
Hochstuhl, Reisebett & Co., Spielzeug, Kinderbücher
sowie Umstandskleidung

Cafeteria
Kinderbetreuung

Infos und Anmeldung
unter 02686-376 oder
BiancaMarenbach@aol.com

Standgebühr 7,00 €
Der Erlös ist für die Kinder- und Jugendarbeit der
ev. Kirchengemeinde Birnbach bestimmt.

**Schwimmbad Altenkirchen
im
Sportzentrum Glockenspitze**



AQUA-Jogging
05. Juni 2013
mittwochs und freitags
18:45 Uhr- 19:30 Uhr
8 Einheiten / 60,-Euro

150 Jahre
SPD

1863-2013

Unser Rahmenprogramm im Foyer der Stadthalle





21.05.2013 Eröffnung der Fotoausstellung
18:00 Uhr „Unsere Bürgermeister 1950 bis heute“
mit Sabine Bätzing-Lichtenthäler MdB

25.05.2013 Finissage
14:00 Uhr mit dem SPD-Chor Siegen-Weidenau

16:00 Uhr Stadtrundgang auf den Spuren der
Bürgermeister

Feiern Sie mit!

Der SPD-Ortsverein Altenkirchen lädt Sie herzlich ein



Aquafitness-Kurse
05. Juni 2013
mittwochs und freitags
18:00 Uhr bis 18:45 Uhr
8 Einheiten / 60,- € Kursgebühr

**Schwimmbad Altenkirchen
im
Sportzentrum Glockenspitze**



Schnuppertag im Finanzamt

am 18. Juni in Altenkirchen - Anmelden bis 10. Juni

Die Finanzämter im Land suchen für das Jahr 2014 wieder geeignete Nachwuchskräfte. Angeboten werden eine duale Ausbildung zum/r Finanzwirt/in nach der Mittleren Reife und ein duales Studium zum/r Diplom-Finanzwirt/in (FH) nach dem Abitur bzw. der Fachhochschulreife.

Wer sich zunächst über die Chancen und die Berufsbilder informieren möchte, kann dies beim Schnuppertag für interessierte Schülerinnen/Schüler und Eltern im Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg tun. Gelegenheit dazu gibt es am 18.06.2013 im Finanzamtsgebäude in Altenkirchen, Karlstraße 10. Realschüler und Abiturienten, die 2014 ihren Schulabschluss machen, erhalten zwischen 16 und 18 Uhr einen Einblick in die verschiedenen Arbeitsgebiete und den Ablauf von Ausbildung und Studium.

Das Ausbildungsteam bittet um Anmeldung bis zum 10.06.2013 unter einer der folgenden Rufnummern: 02681 / 86 10 200 oder 02662 / 9452 10 546

Noch freie Plätze für die Ferienbetreuung

Grundschulkinder können in den letzten drei Sommerferienwochen viel erleben

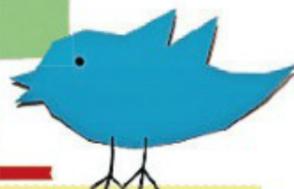
Auf Kreisebene sind noch an mehreren Standorten kostengünstige Plätze zur Ferienbetreuung für Grundschulkinder in den kommenden Sommerferien verfügbar. Es können noch Kinder in der dritten Ferienwoche in Selbach und in Sassenroth aufgenommen werden.

Ebenso in der vierten Woche in Selbach und Reiferscheid und in der fünften Woche in Reiferscheid und Niederdreisbach. Für die sechste Woche werden noch Anmeldungen angenommen für die Betreuungen in Reiferscheid und Harbach.

Zu allen Ferienbetreuungs-Angeboten sind Informationen bei der Kreisverwaltung Altenkirchen, Tel. 02681/812543, oder per E-Mail unter horst.schneider@kreis-ak.de erhältlich.

KRABEL-UND SPIELGRUPPEN

Alle Gruppen sind kostenfrei!



Altenkirchen

freitags 15.30 bis 17.30 Uhr Martin-Luther-Saal (neben der Bücherei)
Infos: Elke Lauterbach-Buchner 02681-4755

Mehren

donnerstags 15 Uhr bis 16.30 Uhr Ev. Gemeindehaus
Infos: Christiane Boot 02686-9873926

Eichelhardt

donnerstags 15.30 -17 Uhr Ev. Gemeindehaus
Info: Jasmin Nötgen 02681-879090

Flammersfeld

donnerstags 10-11.30 Uhr Ev. Gemeindehaus
Infos: Jasmin Hümmerich 02685-987686
mittwochs 10-11.45 Uhr Ev. Gemeindehaus
Infos: Yvonne Buchholz 02685-988911

Weyerbusch

donnerstags 10-11.30 Uhr Ev. Gemeindehaus
Infos: Simone Luhr 02686-987341

weitere Infos Ev. Jugendreferat Carola Paas 02681 800884

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Kids-Dance / Kindertanzworkshop vom 24. - 25.05.2013

mit Charlotte Ullrich und den Mitarbeitern des KidsTreff

- Für alle Kinder von 7 - 12 Jahren: am Freitag, 24.05.2013, von 15 bis 20 Uhr und Samstag, 25.05.2013, von 9.30 bis 16 Uhr.

- Für alle Kinder von 4 - 6 Jahren: am Samstag, 25.05.2013, von 14 bis 16 Uhr.

Charlotte Ullrich ist 21 Jahre alt und hat schon viel Erfahrung durch ihre vielseitigen tänzerischen Tätigkeiten gesammelt: Ballett, Irish Stepdance, Moderndance, Teilnahme an verschiedenen Tanzwettbewerben und ihre Mitarbeit bei Kindermusical-Freizeiten als Tanzlehrerin (Choreografin). Zurzeit macht sie eine Ausbildung zur Tanzpädagogin an der Freiburger Akademie für Tanz (Hauptfächer: Ballett, Modern und Jazz). Neben intensivem Tanztraining werden wir auch genug

Zeit haben zum Spielen und Essen, für Gespräche, Gottes Wort und Gemeinschaft.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Rebekka Kroeker, Tel. 02681-984572, E-Mail: rebecca@kroeker-mail.de

In den nächsten Wochen wird es noch Flyer geben, mit denen Ihr gerne Eure Freunde einladen könnt. Weitere Informationen zu dem Wochenende bekommt Ihr, nachdem Ihr Euch angemeldet habt.

Wir freuen uns auf ein „bewegendes“ Wochenende mit Euch!

Charlotte Ullrich und das Kids-Treff Mitarbeiterteam.



Vorlesewettbewerb der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule Weyerbusch

Vor kurzem fand an der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule wieder der jährliche Vorlesewettbewerb statt. Hierbei konnten die vielen kleinen und großen „Leseratten“ in einem spannenden Wettbewerb zeigen, wie gut sie schon lesen können.

Vor dem Wettbewerb wurde in den einzelnen Schulklassen eins bis vier intensiv und fleißig vorgelesen. Gemeinsam legten die Schülerinnen und Schüler fest, welche Kinder die Klasse beim Wettbewerb vertreten. Am Tag des Wettbewerbs durften diese Schulkinder schließlich vor Publikum und der fachkundigen Jury ihr Können unter Beweis stellen. Hierbei galt es zwei Aufgaben zu bewältigen. Nachdem jedes Kind aus einem Buch seiner Wahl eine interessante Textpassage vorgetragen hatte, erhielt es noch einen unbekanntem Text, den es ebenfalls vorlas.

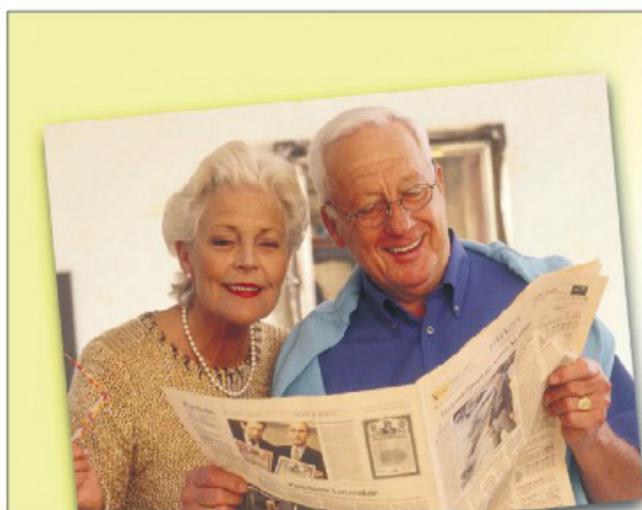
Die Jury hatte an diesem Tag keine leichte Aufgabe, denn es galt, unter den tollen Lesern den Besten aus jedem Jahrgang herauszufinden. Die Entscheidungen fielen knapp aus, denn alle Leseratten meisterten diesen Wettbewerb mit großem Erfolg.

Die Siegerehrung wurde mit Spannung erwartet. Alle teilnehmenden Kinder erhielten eine Urkunde und einen Buchpreis. Den jeweiligen Jahrgangssiegern 2013 wurde zudem noch ein Wanderpokal überreicht.

Die Sieger sind im ersten Schuljahr: Mylo Kupfer (1. Platz), Nora Elsen (2. Platz) und Alyssa Bender (3. Platz). Im zweiten



Schuljahr: Paul Ludwig (1. Platz), Joelle Kinsel (2. Platz) und Nikolas Balensiefen (3. Platz). Drittes Schuljahr: Carolin Freitag (1. Platz) und Fiona Louise Volkmann (2. Platz). Viertes Schuljahr: Till Weyer (1. Platz), Franka Siewert (2. Platz) und Robin Wienberg (3. Platz).



Senioren Info

Das Seniorenpflegehaus Sonnenhang tanzt in den Mai



Am 30. April 2013 versammelten sich die Bewohner und Bewohnerinnen des Seniorenpflegehaus Sonnenhang, um den Wonnemonat Mai zu begrüßen. Der große Speisesaal wurde mit einem prächtigen Kranz geschmückt, welchen die Senioren einige Tage zuvor selbst gebunden hatten. Auch der mit bunten Bändern geschmückte Maibaum, im Hof des Hauses, ließ die Augen leuchten. Nachdem alle durch frische Waffeln mit heißen Kirschen, Sahne und Vanilleeis gestärkt waren, wurde ausgiebig getanzt, gesungen und gelacht. Begleitet von fröhlicher Musik, Gedichten und Liedern verbrachten alle einen unvergesslichen Nachmittag.

Das Highlight des Nachmittags stellte die Krönung der Mai Königin Giesela Stein, sowie des Maikönigs Rüdiger Pless dar. Beide freuten sich sehr und machten ihrem Amt mit fröhlichem Lachen alle Ehre.





An alle Manuskripteinsender:

Redaktionsschluss vorverlegt !

Letzter Abgabetermin für die Manuskripte von Ausgabe 22 / 2013 ist am Mittwoch, 22. Mai 2013 !

Öffentliche Abgaben-Mahnung (Steuer- und Gebühren-Mahnung)

Die Verbandsgemeindekasse Altenkirchen macht darauf aufmerksam, dass **am 15. Mai 2013** folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) **fällig** sind:

Grundsteuer	2. Quartal 2013
Gewerbesteuer	2. Quartal 2013
Straßenreinigungsgebühren	2. Quartal 2013
Wassergeld	2. Quartal 2013
Schmutzwassergebühren	2. Quartal 2013
Wiederk. Beitrag für Wasserversorgung	2. Quartal 2013
Wiederk. Beitrag für Schmutzwasser	2. Quartal 2013
Wiederk. Beitrag für Niederschlagswasser	2. Quartal 2013

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände **bis spätestens 21.05.2013** an die Verbandsgemeindekasse zu zahlen (dieses bedeutet, dass bis zu diesem Termin die öffentlichen Abgaben einem der Konten der Verbandsgemeindekasse gutgeschrieben sein müssen). Nach dem 21.05.2013 werden die fällig gewordenen Abga-

ben im Wege des Verwaltungszwangsverfahren nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz zwangsweise eingezogen und aufgrund der Abgabenordnung (AO) vom 16.03.1976 in der jeweils gültigen Fassung, § 240, folgender Säumniszuschlag erhoben: für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet 1 (eins) vom Hundert des auf volle 50 EUR abgerundeten Betrags.

Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass bei Scheckzahlungen die Zahlungs-Schonfrist gem. § 240 Abs. 3 Satz 1 der Abgabenordnung nicht gilt. Bei Verwendung des Zahlungsmittels Scheck fallen Säumniszuschläge sofort nach Ablauf des Fälligkeitstages an. Um Ihnen die Überwachung der Zahlungstermine zu ersparen empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am Bankeinzugsverfahren.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Verbandsgemeindekasse
Altenkirchen

Idelberger,
Kassenverwalter

„Die längste Reise geht nach Innen“

Ausstellung im Kreishaus Altenkirchen ab 14. Mai

Zu einer künstlerischen Entdeckungstour lädt die nächste Ausstellung der Reihe Kunst und Kultur im Kreishaus ein. Unter dem Titel „Die längste Reise geht nach Innen“ zeigen zwei Künstler ihre Werke. Bei der **Vernissage am Dienstag, 14. Mai um 18 Uhr**, erfahren alle Kunst- und Kulturinteressierten im Foyer der Kreisverwaltung was diese Reise mit sich bringt. Vom 14. Mai bis 14. Juni stellen Jasmin Luise Hermann und „wolf“ Georg Mombour eine Vielzahl ihrer Kunstwerke in der Kreisverwaltung Altenkirchen aus und treten so in kreativen Dialog miteinander.



Jasmin Luise Hermann und „wolf“ Georg Mombour zeigen vom 14. Mai bis 14. Juni ihre Werke in der Kreisverwaltung Altenkirchen. Die Vernissage findet am Dienstag, 14. Mai, 18 Uhr im Foyer der Kreisverwaltung statt.

Die Autorin und Regisseurin Jasmin Luise Hermann lebt in Berlin und im schönen Westerwald, wie sie es selbst beschreibt. Als Künstlerin hatte sie erste Ausstellungen bereits während der Studien der Literatur, Filmwissenschaft und Ethnolo-

gie an der FU Berlin und der Filmregie an der Hochschule für Film und Fernsehen Konrad Wolf in Potsdam-Babelsberg.

Georg Mombour, der seit 1998 Schulleiter des Wissener Kopernikus-Gymnasiums ist, hat schon erste Kohlezeichnungen zu seiner eigenen Schulzeit unternommen. Nach langer Pause begann er dann wieder mit Kohleversuchen und Kaltnadelradierungen. Seit 1996 arbeitet er überwiegend mit Ölfarben oder Ölfarben mit Mischtechnik kombiniert auf Leinwand.

Nach einer Begrüßung von Landrat Michael Lieber übernehmen die Künstler selbst die Einführung in ihre Werke. Für einen klangvollen Rahmen der Ausstellungseröffnung sorgt die Kreismusikschule Altenkirchen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



Öffnungszeiten: Die Ausstellung ist montags bis mittwochs von 7.30 bis 17.30 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr geöffnet. Anmeldung zur Vernissage bei der Kreisverwaltung Altenkirchen unter Telefonnummer (02681) 81-2036 oder per Email: kulturbuero@kreis-ak.de.

Theater „Knolle Bolle“ feierte Premiere

Am 23.04.2013 feierte die Erzieherin und Theaterpädagogin Miriam Scheffel mit ihrem Theaterstück "Der geheimnisvolle Koffer" ihre Premiere... wo sonst, wenn nicht im Kindergarten Knolle Bolle in Kircheib? Hier ist die Künstlerin bereits seit Bestehen der Einrichtung selbst als Erzieherin tätig und erfüllte sowohl sich, als auch den Kindern und ihren Kolleginnen mit der heutigen Erstaufführung einen

bereits lange bestehenden Wunsch. Viel können wir über den Inhalt des märchenhaften Theaters jedoch noch nicht preisgeben, da Frau Scheffel mit ihrer kleinen Bühne von nun an jeden Monat eine Kindertagesstätte der Verbandsgemeinde Altenkirchen besuchen wird, und somit alle Kindergartenkinder der Verbandsgemeinde in den Genuss dieser Vorstellung kommen werden. Nur so viel: Die „kleine“



Hauptdarstellerin Peggy schleicht sich heimlich auf den Dachboden ihrer Eltern und begegnet dort einer ulkigen Persönlichkeit in einer märchenhaften Welt... Ein liebevoll erdachtes, professionelles Theatererlebnis (nicht nur) für Kinder - mit Fantasie, zauberhafter Musik und garantierten Lachern! Nach tosendem Applaus für die tolle schauspielerische Leistung der Erzieherin erhielt Frau Scheffel von ihren Kolleginnen und Kindergartenkindern einen Blumenstrauß - denn „so gehört sich das schließlich bei einer Premiere!“ und Erfolgswünsche für ihre nun beginnende Kita-Tournee!

Kinderschützenfest in Gieleroth



Wann? Am Pfingstsonntag ab 11 Uhr
Wo? Am Bürgerhaus

Am Königsschießen nehmen wie bisher alle Gielerother Schulkinder bis zum Alter von 14 Jahren teil. Wir würden uns freuen, wenn viele Kinder und Besucher den Weg zu dieser traditionellen Veranstaltung finden würden.

Für Essen und Trinken ist reichlich gesorgt.

Das Königspaar 2012 Dora und Lars mit seinem Hofstaat



Wir suchen ab August 2013 pädagogisches Fachpersonal für

Soziale Gruppenarbeit

Ihre Qualifikation:

Sozialarbeiterin / Sozialarbeiter,
Erzieherin / Erzieher oder ähnliche pädagogische Ausbildung

Erfahrung im Umgang mit Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen

Möglicher Stellenumfang: 50% oder 100%



Ihre Aufgabenbereiche:

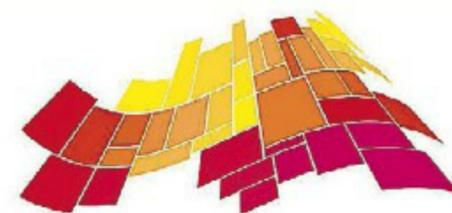
- Leitung einer Schülergruppe im Ganztagsbereich
- Betreuung Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, schulische Förderung
- Sozialtraining, Erlebnispädagogik, Präventionsarbeit
- Strukturierte Freizeitangebote
- Kooperation mit Lehrern, Eltern, Jugendamt, Jugendhilfe



Ansprechpartner: Achim Fasel, Rektor

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

STELLENAUSSCHREIBUNG



Altenkirchen
Westerwald

Wir stellen ein!

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)

Für die **Verbandsgemeindewerke Altenkirchen (Westerwald)** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)**.

Wir sind ein kommunaler Eigenbetrieb mit den Aufgaben der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für das Gebiet der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit ihren 42 Ortsgemeinden einschließlich der Kreisstadt Altenkirchen (insgesamt 24.000 Einwohner).

Wir betreiben zurzeit acht Kläranlagen, ein Kanalnetz von 360 km, vielzählige Abwasserpumpwerke und Regenentlastungsanlagen.

Neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik besitzen Sie die Fähigkeit, in einem leistungsorientierten Team auch eigenverantwortlich zu arbeiten.

Wir erwarten ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Die Bereitschaft, Arbeiten bei Betriebsstörungen außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit und bei wechselndem Bereitschaftsdienst nach Dienstschluss sowie an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen zu leisten, ist Einstellungsvoraussetzung. Gleichzeitig sind Sie im Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B und BE.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **31. Mai 2013** an die **Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald)**.

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:
Frank Schneider
Telefon 02681 85-236
E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



Pfingstturnier in Weyerbusch vom 17. Mai bis 20. Mai 2013

Freitag, 17. Mai 2013

ab ca. 16.45 Uhr Turnier F-Junioren
ab ca. 19.00 Uhr Turnier AH-Mannschaften

Samstag, 18. Mai 2013

ab ca. 10.00 Uhr Turnier E-Junioren
ab ca. 13.00 Uhr Turnier Bambini
ab ca. 15.00 Uhr Meisterschaftsspiel SSV II gegen Lautzert II
ab ca. 17.00 Uhr Meisterschaftsspiel SSV gegen Niederroßbach
ab ca. 19.00 Uhr Zumba-Event
ab ca. 20.00 Uhr Turnier Hobbymannschaften

Sonntag, 19. Mai 2013

ab ca. 13.00 Uhr Turnier D-Junioren
ab ca. 17.00 Uhr Einlagespiel B-Junioren
ab ca. 18.30 Uhr Blitzturnier A-Junioren

Montag, 20. Mai 2013

ab ca. 11.00 Uhr Meisterschaftsspiel C-JuniorInnen SSV gegen Rengsdorf
ab ca. 13.00 Uhr Fritz-Mischke-Turnier C-Junioren

Für das leibliche Wohl ist an allen Turniertagen bestens gesorgt!
Der SSV Weyerbusch wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg, faire Spiele und einen spannenden Turnierverlauf.
Wir freuen uns auf euer Kommen!

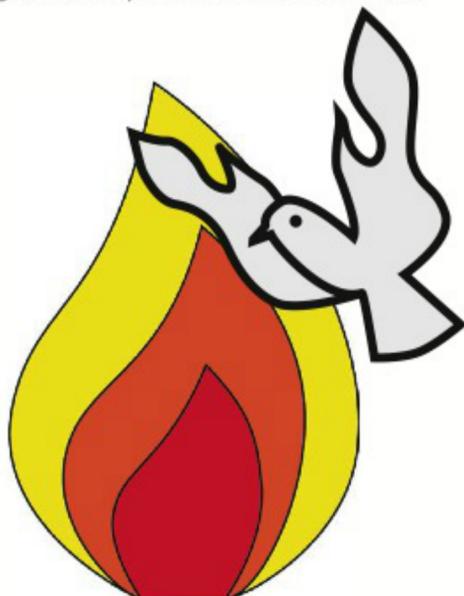


„Die drei Mutmacher“

Kindersingspiel von Ralf Grössler

Projekt-Kinderchor des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen

Gesamtleitung: Kreiskantor Alexander Kuhlo
Szenische Einstudierung: Matthias Ludwig
Arrangements & Keyboard: Martin Schmid-Leibrock



PFINGSTSONNTAG, 19. Mai 2013, 10 Uhr
im Gemeindesaal Flammersfeld

PFINGSTMONTAG, 20. Mai 2013 um 10 Uhr
im Gemeindezentrum Weyerbusch



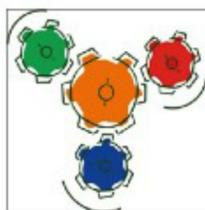
10. Einzelzeitfahren

der Westerwälder Radsportfreunde Altenkirchen
Hobbyrennen und alle Lizenzklassen - ! getrennte Wertungen !

(außerdem Wertungslauf zum 10. Sparkassen-Fitness Cup und des Rheinland-Nachwuchs-Cup 2013)

Termin:	Sonntag, 9. Juni 2013
Streckenlänge:	21,1 km (alle Hobbyklassen, Erwachsenen-Lizenzklassen) 10,4 km (NUR Jugend mit Lizenz)
Startort:	57610 Almersbach, Sportplatz (ab Altenkirchen ausgeschildert)
Strecke:	ab Almersbach über die L 267 nach Puderbach und weiter bis Wienau
Haftung:	Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Diebstähle, Unfälle oder sonstige Schadensfälle. Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Rechnung und Gefahr. Das Tragen eines Kopfschutzes ist verpflichtend.
Startgeld:	Lizenzfahrer: laut Ausschreibung BDR Hobby-Erwachsene: 15 € Hobby-Jugendliche: 7 €
Voranmeldungen:	Hobbyfahrer: bis zum 06.06.2013 Lizenzfahrer: Laut Ausschreibung des BDR
Nachmeldungen:	Am Veranstaltungstag von 9.30 – 11.30 Uhr Nachmeldegebühr 5 € Nur Hobbyfahrer können sich nachmelden!
1. Starter Lizenz:	ab 12 Uhr, Startabstand: 1 min
1. Starter Hobby:	anschließend, laut Startliste
Anmeldung Lizenz:	http://www.rad-net.de
Anmeldung Hobby:	www.wwrsf.de

Die Kindertagesstätte „Traumland“ in Honneroth feiert Zertifizierung zur Konsultationseinrichtung



Die Kindertagesstätte „Traumland“ hatte am Freitag, 19. April 2013, zu einer Feierstunde anlässlich der Ernennung zur Konsultationseinrichtung eingeladen und ab 19 Uhr füllte sich das Foyer des Hauses mit vielen interessierten Gästen. Neben Vertretern aus der Elternschaft, Kolleginnen aus den umliegenden Kindertagesstätten und den drei Altenkirchener Grundschulen, Vertretern der Verbandsgemeindeverwaltung, des Verbandsgemeinderates und der Kreisverwaltung waren auch Bürgermeister Heijo Höfer sowie die Bundestagsabgeordneten Sabine Bätzing-Lichtenthäler und Erwin Rüdell der Einladung der Altenkirchener Kindertagesstätte gefolgt.



von links nach rechts: Heinz Düber (Erster Beigeordneter), Elke Orthey (Beigeordnete), Sabine Bätzing-Lichtenthäler (MdB SPD), Heijo Höfer (Bürgermeister), Birgitt Zeiler (Kita-Leiterin), Erwin Rüdell (MdB CDU)

Bereits im Februar konnten die Kindertagesstättenleiterin Birgitt Zeiler und die Konsultationsbeauftragte Christina Stock das Zertifikat bei einer Fachveranstaltung des DJI (Deutsches Jugendinstitut) in Hannover in Empfang nehmen. Im Rahmen der Feierstunde wurde nun das Konzept der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung „Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten. Sprachliche Bildung und Förderung für Kinder unter Drei“ vorgestellt. In ihrer Ansprache erläuterte Birgitt Zeiler den Weg der Kindertagesstätte zur Konsultationseinrichtung und bedankte sich unter anderem bei der Verbandsgemeindeverwaltung als Träger der Einrichtung, die diese Qualifizierung unterstützt und ermöglicht hat.

In ihren Grußworten gingen Bürgermeister Heijo Höfer, die Bundestagsabgeordnete Sabine Bätzing-Lichtenthäler und Erwin Rüdell sowie der Elternausschussvorsitzende Stephan Paare ebenfalls auf die Wichtigkeit der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung und Begleitung ein und gratulierten der Einrichtung zu ihrer Zertifizierung. Mithilfe eines kurzen Films und einer Bildpräsentation veranschaulichte Christina Stock das Konzept der alltagsintegrierten Sprachbildung und gab den anwesenden Gästen so einen Einblick in die Schwerpunkte der sprachpädagogische Arbeit der Kindertagesstätte. Neben dem Hauptschwerpunkt, der alltagsintegrierten Sprachbildung, legen die Erzieherinnen besonderen Wert auf die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern, die Dokumentation des Spracherwerbs sowie die Reflexion und den Austausch im Team.

Die Einrichtung hat als Symbol für ihre Konsultationstätigkeit Zahnräder ausgewählt, denn diese verdeutlichen für die Fachkräfte der Kindertagesstätte sehr gut, wie die verschiedenen Schwerpunkte miteinander verbunden - also verzahnt - sind und sich gegenseitig beeinflussen.

Ab sofort steht die Kindertagesstätte „Traumland“ als Konsultationseinrichtung interessierten Personen als Ansprechpartner im Bezug auf die alltagsintegrierte Sprachbildung zur Verfügung und bietet Hospitationen und Informationsveranstaltungen zu diesem Thema an.

Kontaktaufnahme mit der Kindertagesstätte „Traumland“ ist möglich per e-mail an mail@kita-altenkirchen.de oder telefonisch unter 02681-6601.



Ohne Trinkwasser kein Leben! Die Verbandsgemeindewerke informieren über die Qualität des Trinkwassers in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Trinkwasser ist unersetzlich und unverzichtbar. Es ist das Lebensmittel, das am Besten und am meisten kontrolliert wird.

Die Stadt Altenkirchen und alle Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Altenkirchen sind mit ihrer öffentlichen Wasserversorgung an das überörtliche Netz des „Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen“ angeschlossen und werden mit Wasser aus der Wiehltalsperre des Aggerverbandes versorgt.

Unser Trinkwasser **entspricht der Trinkwasserverordnung** mit allen Forderungen in allen Parametern. Dies ist aus der folgenden Tabelle zu ersehen:

Trinkwasser eine saubere Leistung – ein Trinkgenuss !!

Parameter	Wasser vom Aggerverband Festgestellte Menge im Wasser	Grenzwert nach der Trinkwasserverordnung	
Nitrat	8,9 mg/l	50	mg/l
Nitrit	kleiner 0,03 mg/l	0,1	mg/l
Calcium	33,0 mg/l		
Magnesium	3,8 mg/l		
Fluorid	kleiner 0,05	1,5	mg/l
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	0	0,0001	mg/l
Chlor gesamt (an den Zapfstellen)	0,16 mg/l	0,3	mg/l
Koloniezahl bei 20° C	kleiner 1	20	KBE/ml
Koloniezahl bei 36° C	kleiner 1	100	KBE/ml

Die komplette Trinkwasseranalyse kann auf folgendem Link eingesehen werden:
<http://www.aggerverband.de/heute/downloads/Trinkwasseranalysen/Bekanntmachung-zum-Trinkwasser/>
Vor Jahren sprach man noch von „Grad deutscher Härte“ (°dH). Inzwischen wird die Gesamthärte in Millimol Calcium und Magnesium (Calciumcarbonat) pro Liter angegeben (mmol/l). Ein Millimol entspricht 40 mg Calcium pro Liter. Die Waschmittel unterscheiden bei den Dosierangaben zwischen den Härtebereichen weich, mittel und hart.

Das Wasser liegt mit 5,5 °d.H. oder 0,98 mmol/l im Härtebereich weich.

Beachten Sie also bitte die auf den Wasch- und Spülmittelverpackungen aufgedruckten abgestuften Dosierungsempfehlungen für den **Wasserhärtebereich weich**.

Altenkirchen, 02.05.2013
Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Jürgen Kolb
Werkleiter

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

Samstag/Sonntag/Montag, 18./19./20. Mai 2013

■ ÄRZTE

Bezirk Altenkirchen / Weyerbusch

Zentrale Notrufnummer 01805 - 112055
(bei lebensbedrohlicher Erkrankung - wie bisher - Notarzt unter Nr. 19222)

Die 01805-Rufnummer gilt für alle Ortschaften in der Verbands-
gemeinde Altenkirchen, außer der Ortsgemeinde Kircheib. Diese gehört
zum Notdienstbereich Asbach/ Buchholz/Neustadt/Windhagen.

An den Wochenenden beginnt der Dienst **freitags um 18.00 Uhr**
und endet montags um 7.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst
am Vorabend um 18.00 Uhr und endet am folgenden Werktag um
7.00 Uhr. Mittwochs beginnt der Dienst um 13.00 Uhr und endet
donnerstags um 7.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten sind alle niedergelassenen Ärzte unter
ihren Praxis-Telefonnummern zu erreichen oder benennen eine Ver-
tretung.

Bezirk Flammersfeld/Horhausen

Zentrale Notrufnummer 0180/112088

Bezirk Asbach

Zentrale Notrufnummer 0180 / 5112085

Bezirk Eitorf

Notrufzentrale für den
ärztlichen Notfalldienst 02241 / 171003

Bezirke Hamm und Wissen

Zentrale Notrufnummer 01805 / 112068

Bezirk Hachenburg

Zentrale Notrufnummer 0180 / 5112054

■ HNO-Arzt

Seit einiger Zeit übernimmt der hausärztliche Bereitschaftsdienst
an Wochenenden und Feiertagen die Versorgung von Patienten mit
Hals-Nasen-Ohren (HNO)-Erkrankungen.

Patienten könnten im Krankheitsfall so stets auf die einheitliche,
feste Rufnummer zurückgreifen, die an Wochenenden und Feiertagen
für den ärztlichen Bereitschaftsdienst bzw. die Notdienstzentrale
im jeweiligen Bereich gelte.

■ AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und
Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen
Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066.
Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man
zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und
seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Medi-
ziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiter-
verbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar
sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Ein-
satzzentrale durchgeschaltet.

■ ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:
0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und an

Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis

zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie
unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des
zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Ver-
einbarung möglich.

■ APOTHEKEN

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem
Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gül-
tige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu
erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro
pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind
anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart
die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der
Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die
Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan ver-
fügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umlie-
genden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr

bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-
tungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Ortsverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33,

57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen

aus allen Ortsnetzen 112

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat 02681/70914

dienstlich 02681/8610080

Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428818

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat02681/6727
Handy0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat02685/987114
dienstlich/Handy0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat.....02686/228631
dienstlich.....02681/807192
Handy0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat02686/989084
Handy0171/6830947

Stromversorgung und Kabelfernsehen

Stromversorgung KEVAG

Service-Center Westerwald,
56244 Hahn am See,
Auf der Heide 2..... 0261/392-2455
Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg,
Ingelbach und Widderstein
KEVAG Telekom,
56073 Koblenz,
Cusanusstraße 7
Vertrieb0261/20162210
Störungen + Techn. Hotline0261/20162222

Süwag Energie AG

Service-Telefon0800/4747488
Service-Fax 069/3107-3710

RWE Westnetz GmbH

Friedrichstr. 60,
57072 Siegen T 0271/584-01
Störung Strom T 0800 4112244

RWE Vertrieb AG

Kundenservice T 0800/9944009
RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
RWE Energiepunkt in Sparda-Bank Betzdorf, Decizer Str. 23
Di 8:30 - 13:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr

Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,
57518 Alsdorf01802/484848
Rhenag Netzservice Eitorf,
53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch.....01802/484848
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef02224/170
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen02224/17222

Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:
Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- durchgehend geöffnet -

Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße02681/984950

Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr
Telefon02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Geschäftsstelle:02682/969314
Notrufhandy:0178/5921256
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr,02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

- Anzeige -

Pflegedienst Klaus Weller häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst0171/3225744

- Anzeige -

Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel.02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft
www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax: 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. - Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Dienstag, 21. Mai 2013, 17 Uhr, findet im kleinen Ratssaal des Rathauses in Altenkirchen eine Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

I. Abschließende Entscheidungen

Öffentliche Sitzung:

1. Auftragsvergabe
Sanierung Kindertagesstätte, Birnbach
1.1 Fliesenarbeiten
1.2 Schreinerarbeiten
1.3 Ermächtigung des Bürgermeisters
2. Auftragsvergabe
Instandsetzung Verbandsgemeinde-Verbindungsweg Oberirsen
3. Neugestaltung des Außengeländes der Kindertagesstätte Altenkirchen-Honneroth und Ermächtigung zur Auftragsvergabe

II. Vorberatende Beschlussfassung

Nichtöffentliche Sitzung

Verbandsgemeinde Altenkirchen Heijo Höfer, Bürgermeister



Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag.....	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch.....	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag.....	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag.....	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferteil Erwachsene	30,00 €
Zwölferteil Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Ende des Badebetriebs.

Schwimmkurse für Jugendliche finden statt:

dienstags und freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Schwimmkurse für Erwachsene

finden nach Terminabsprache statt !

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“) !

Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 16. Mai 2013, 19 Uhr.

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 17. Mai 2013, 19.15 Uhr.

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 18. Mai 2013, 14 bis 16 Uhr.

Bekanntmachung

Fundtier

Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung - Fundamt - wurde eine weibliche Gelbwangenschildkröte als Fundtier gemeldet. Das Tier wurde am 03.05.13 in der Straße "Im Hirzberg" in Almersbach aufgegriffen.

Weitere Informationen (Bilder, Alter, etc.) zu diesem Fundtier finden Sie auf der Homepage: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Der Besitzer wird gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nrn. 02681/85-226, -227, -228) oder mit Karibu Hoffnung für Tiere e.V. (Tel.-Nr. 02682/969314) in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 07.05.2013

Verbandsgemeindeverwaltung

- örtliche Ordnungsbehörde -

Bekanntmachung

Das Rathaus und einige Kindertagesstätten sind am Freitag, 24. Mai 2013 geschlossen

Am Freitag, 24. Mai 2013, findet unser diesjähriger Betriebsausflug statt. Daher sind die Büros der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen einschließlich Verbandsgemeindewerke geschlossen.

Die Öffnungszeiten der Kindertagesstätten im Verbandsgemeindebereich entnehmen Sie bitte den dort angezeigten Informationen.

Für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung besteht ein Bereitschaftsdienst.

Wasser Telefon: 0175 1821982

Abwasser Telefon: 0175 1821986

Altenkirchen, im Mai 2013

Heijo Höfer

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Bürgermeister

Aus den Gemeinden

Almersbach und Fluterschen

Jagdgenossenschaft Fluterschen-Almersbach

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Fluterschen-Almersbach vom 05.05.2013 liegt in der Zeit vom 18.05. - 01.06.2013 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers in der Koblenzer Straße 33, 57614 Fluterschen öffentlich aus.

Ralf Lichtenthäler, Jagdvorsteher

Ersfeld, Fiersbach und Rettersen

Öffentliche Bekanntmachung

Jagdgenossenschaft Ersfeld/Fiersbach/Rettersen

Freilaufende Hunde in der Natur -

Verunreinigung durch Hundekot

Hundekot gehört nicht auf Flächen, die der Tierernährung dienen: Darauf weisen der Kreisbauernverband Altenkirchen und das Veterinäramt der Kreisverwaltung hin. Wenn Hundehalter in der Feldflur ihre Hunde frei laufen und ihr Geschäft verrichten lassen, kann dies Gesundheitsschäden bei Nutztieren und wirtschaftlichen Einbußen bei den Landwirten führen.

Konflikte zwischen Hundehalter und Grundstückseigentümern und -nutzern sind damit vorprogrammiert. Der Kreisbauernverband Altenkirchen bittet daher alle Hundehalter, ihre Tiere nicht auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen abkoten zu lassen. Nach dem Naturschutzgesetz des Landes Rheinland-Pfalz ist das Betreten der Flur auf Privat- und Wirtschaftswegen sowie auf ungenutzten Grundflächen zum Zwecke der Erholung auf eigene Gefahr und unentgeltlich gestattet. Allerdings ist es nicht erlaubt, eingezäunte Wiesen und Felder sowie landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Vegetationszeit (April bis Oktober) zu betreten. In der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd, unterliegen diese Flächen der Nutzung. Insbesondere darf es nicht zu Verunreinigungen dieser Flächen durch Hundekot kommen.

Beim Mäh- und Erntevorgang wird der Hundekot unvermeidbar auf der Fläche und damit auf das Viehfutter verteilt. Aus hygienischen und ästhetischen Gründen gehört Hundekot nicht in Lebensmittel und ebenso in Futter für Lebensmittel liefernde Tiere. Überdies kann von Hundekot verunreinigtes Mahdgut einen Verstoß gegen europäische Futtermittelhygienevorschriften bedeuten, womit finanzielle Einbußen für die betroffenen Landwirte verbunden sind. Der Hundehalter, der seinen Hund auf landwirtschaftlich genutzten Flächen sein Geschäft verrichten lässt, begeht damit eine Sachbeschädigung. Die Hundehalter sollten für die Entsorgung der Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde Sorge tragen. Vorbildlich können diese mit einer „Hundetüte“ entsorgt werden.



Berod

Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 5

„Ober dem Seifen“ der Ortsgemeinde Berod

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes

gemäß §§ 3, 4 und § 4 a Abs. 3 BauGB

Der Ortsgemeinderat Berod hat die Aufstellung des o. g. Bebauungsplans beschlossen. Das Plangebiet umfasst die auf dem unten abgebildeten Plan gekennzeichneten Bereiche.

Der Planentwurf liegt in der Zeit von **Freitag, 24.05.2013, bis Montag, 24.06.2013**, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:	montags - freitags	8.00 Uhr - 12.00 Uhr
nachmittags:	montags - mittwochs	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
	donnerstags	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

öffentlich aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass Anregungen lediglich zu den v. g. Änderungen während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen, schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen

der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Berod, 08.05.2013
Ortsgemeinde Berod

Ginette Ruchnewitz
Ortsbürgermeister



Birnbach

■ Helfer gesucht

Bevor die Spielplatzenerweiterung in Betrieb genommen werden kann, sind noch leichte Erdarbeiten zu verrichten. Wir könnten am 21., 22., 25. April, jeweils ab 17 Uhr und am 29. April und 1. Juni jeweils ab 10 Uhr noch Unterstützung gebrauchen (je mehr Hände helfen, je weniger Termine). Also wer Zeit hat, meldet sich bei Jens Berger, Tel. 01637987672. Wer hat, bringe auch Schubkarre, Harke und Schüppe mit.

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

■ DSL oder VDSL können zugeschaltet werden !

Ab sofort ist die Umschaltung auf DSL oder VDSL bei der Telekom möglich. Dies kann entweder unter der Hotline 08003301000 oder im Tele-Shop vorgenommen werden. Bei Änderungsanträgen ist die Kundennummer anzugeben.

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

Fluterschen

■ Flursäuberung bei schönem Frühlingwetter

Dem Aufruf der Ortsgemeinde zur Mithilfe beim „Frühjahrsputz“ hatten 40 Bürgerinnen und Bürger, darunter 15 Kinder und Jugendliche (!!), Folge geleistet.

Bei schönem „Frühlingwetter“ schweiften die Helfer bewaffnet mit Mülltüten und Eimern aus, um die Gemarkung vom Wohlstandsmüll zu befreien. Eifrig wurde der Müll zusammengetragen und auf die drei bereitgestellten Traktorgespänne verladen. Ganz besonders ist zu erwähnen, dass die Kinder und Jugendlichen, die sich an der Naturkundepass-Aktion des „Kiga-Fördervereins“ beteiligen, mit ihrer Teilnahme einen weiteren Stempel in ihrem Sammelheft erwerben konnten. Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler freute sich über so viel Zuspruch bei dieser nützlichen Aktion.



Nach gut zwei Stunden war alles gesäubert. Anschließend trafen sich die fleißigen Helfer auf Einladung der Ortsgemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen im Landgasthof Koch. Jagdpächter Bernd Jagenberg hatte es sich zudem nicht nehmen lassen, auch einen Beitrag zum Löschen der durstigen Kehlen zu leisten.



Gieleroth

■ Defibrillator für das Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth

Im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth ist seit dem 6. Mai 2013 ein Defibrillator im Thekenbereich untergebracht. Ein entsprechender Aufkleber weist auf den Standort hin. Die Einweisung erfolgte durch Jens Jungmann (Mitarbeiter DRK), der auch weiterhin für Fragen zur Verfügung steht.



Ratsmitglieder im Einsatz am „Patienten“

Foto: K. Schütz

Wir hoffen, dass mit dieser Anschaffung evtl. Leben gerettet werden können, wenn der Notfall eintreten sollte. Wir bedanken uns bei Herrn Jungmann nochmals für seine Bemühungen und die fachkundige Einweisung.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

■ Flursäuberung 2013 in der Ortsgemeinde Gieleroth

Am 23. März 2013 fand die jährliche Flursäuberung der Ortsgemeinde Gieleroth in Zusammenarbeit mit dem Natur- und Umweltschutzverein Gieleroth statt. Um 9.30 Uhr ging es in den drei Dörfern von den verschiedenen Treffpunkten aus los. Von den rund 40 Helfern wurden Teams gebildet und sodann fleißig gesammelt, so dass um ca. 11.30 Uhr der Container in Amteroth am Friedhof sehr schnell gefüllt war. Der Schnee hatte uns zum Glück nicht mehr überrascht, aber es herrschte ein eisiger Wind. Daher waren im Anschluss die warme Suppe, ein mit Holz gefeuerter Ofen und Glühwein/Punsch in der Amterother Dreschhalle sehr willkommen. Der Dank gilt an alle kleinen und großen Helfern.

Eine neue Mode hat die Helfer alles andere als erfreut. Die Zahl der Hundekottretminen an den beliebten Auslaufstrecken geht leicht zurück. Soweit erfreulich. Statt dessen konnten die Helfer eine Vielzahl an Ort und Stelle liegengelassener Plastiktüten mit Hundekrementen finden. Das ist widerlich.

Es ist ungehörig, offenbar ohne weiteres zu erwarten, dass die freiwilligen Helfer diesen Sch.... anderer beseitigen. Auch der Abfallbehälter an der Bank des Bolzplatzes ist bestimmt nicht als Hundeklo dorthin gestellt worden.



Es sollte doch den Tierfreunden möglich sein, die Tüten mit nach Hause zu nehmen und dort zu entsorgen.

*Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin
Fred Jüngerich, 1. Vorsitzender
Natur- und Umweltschutzverein Gieleroth*

Helmenzen

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 21. Februar 2013

Ortsbürgermeister Henn informierte die Ratsmitglieder, dass das Regenrückhaltebecken im Neubaugebiet „Kömbchesweg“ inzwischen fertig gestellt ist.

Die begonnene Verlegung des Kanals gestaltet sich aufgrund des lang anhaltenden Winters als schwierig.

Die Ausschreibungen für den Anbau der Friedhofhalle sind inzwischen erfolgt.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung sprach sich der Ortsgemeinderat einstimmig dafür aus, in diesem Jahr keine Flursäuberungsaktion durchzuführen, sondern erst wieder im nächsten Jahr.

Auch beschloss der Rat einstimmig, die für das Flurbereinungsverfahren veranschlagten Kosten von 12.000 €, verteilt auf die nächsten Jahre, aus Mitteln der Jagdpacht zu entnehmen.

Unter Punkt Verschiedenes erklärte Ratsmitglied Klaus Weller, er möchte der Ortsgemeinde eine Hundetoilette stiften, welche auf dem Denkmalplatz aufgestellt werden soll.

Außerdem will Herr Weller dafür Sorge tragen, dass zwei Hinweisschilder „Friedhof“ angeschafft werden.

Der Ortsgemeinderat sprach sich einstimmig für die Annahme dieser Spenden aus.



Helmeroth

■ Pflastersteine kostenlos abzugeben

Die Ortsgemeinde hat ca. 40 qm Pflastersteine (siehe Foto) kostenlos abzugeben. Interessenten melden sich bitte bei Ortsbürgermeister Paul Stefes, Tel. 02682/252, oder Handy 0170-2413623.



Hemmelzen

Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Hemmelzen

Am Freitag, 17. Mai 2013, findet um 20 Uhr in der Grillhütte in Hemmelzen die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Hemmelzen statt. Alle im Jagdkataster verzeichneten Eigentümer bejagbarer Flächen oder ihre mit Vollmacht vertretenen Personen werden hiermit zu der Veranstaltung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Kassierers über das Geschäftsjahr 2012/2013
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2012/2013
5. Entlastung des Vorstands
6. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2013/2014 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags aus dem Jagdjahr 2013/14
7. Vorstellung unseres neuen Jagdpächters
8. Verschiedenes

Die Niederschrift der Jagdversammlung liegt vom 25. Mai bis zum 10. Juni 2013 bei Jagdvorsteher öffentlich aus.

Hemmelzen, 29.04.2013

Der Jagdvorsteher, Heinz Schüchen

■ DSL oder VDSL können zugeschaltet werden!

Ab sofort ist die Umschaltung auf DSL oder VDSL bei der Telekom möglich. Dies kann entweder unter der Hotline 08003301000 oder im Tele-Shop vorgenommen werden. Bei Änderungsanträgen ist die Kundennummer anzugeben.

Harald Bischoff, Ortsbürgermeister

Heupelzen

Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Heupelzen

Am Freitag, 31. Mai 2013, 20 Uhr, findet eine Versammlung der Jagdgenossen in der Gaststätte „Hubertushöhe“ in Beul statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers und Verlesung des Protokolls der letzten Jagdversammlung
2. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstands
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Übertragung der Zuschlagserteilung der Jagdverpachtung auf den Jagdvorstand
7. Verschiedenes

Das Grundflächenverzeichnis liegt vom 16.05. bis zum 30.05.2013 beim Rechner Karl Rudolf Schumacher aus. Eigentümerwechsel sind ihm anzuzeigen.

Die Niederschrift der Jagdversammlung mit dem Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags liegt vom 03.06.2013 bis zum 17.06.2013 beim Jagdvorsteher öffentlich aus.

Rainer Düngen, Jagdvorsteher

Idelberg

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 19. April 2013

Zunächst befassten sich die Ratsmitglieder mit Grundstücksangelegenheiten. Mit dem letzten Vermessungsergebnis in der „Wiesenstraße“ war der Ortsgemeinderat nicht zufrieden.

Es soll nun erneut ein Vermessungsbüro mit der Vermessung dieser Straße beauftragt werden.

An der von der Kreisverwaltung Altenkirchen angebotenen Obstbaumzählung nimmt die Ortsgemeinde Idelberg nicht teil, da ausreichend Obstbäume vorhanden sind.

Ferner gab Ortsbürgermeister Henn dem Ortsgemeinderat Informationen über allgemeine gemeindliche Angelegenheiten.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung stimmte der Rat der Aufnahme von Annette Hörter, Mittelstraße 3, Idelberg, in die Vorschlagsliste für die Schöffen (Wahlzeit 2014 bis 2018) einstimmig zu.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde über die Renovierung des Ehrenmals gesprochen.
Es soll ein Angebot angefordert werden.



Ingelbach

■ Fundsache

Auf den Sportplatz ist ein Schlüssel (Zeiss Ikon) gefunden worden. Der Eigentümer kann ihn bei mir abholen.

Jürgen Janke, Ortsbürgermeister



Kraam

■ Einladung zum Familienwandertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für den 02.06.2013 ist unser diesjähriger Familienwandertag geplant. Wir fahren zunächst mit dem Bus nach Marienstatt. Der Rundwanderweg beim Kloster Marienstatt ist ca. 5 km lang und überwiegend eben bis auf eine kleine Steigung. Für jeden geeignet, auch mit Kinderwagen gut zu laufen. Zu jeder Jahreszeit ein rundum schöner Spaziergang. Nach kurzer Erfrischung in der Klostergaststätte geht es zurück zur Grill- und Jugendhütte, wo bei Leckerem vom Grill und gekühlten Getränken der Tag ausklingt. Die Teilnehmerkosten belaufen sich auf 5 € pro Person. Der Rest wird durch den Förderverein finanziert. Wer nicht mit wandern kann oder will, ist ab 16.30 Uhr in der Grillhütte willkommen. Abfahrt 12.30 Uhr ab Dorfmitte bzw. 12.35 ab Heuberg. Zur entsprechenden Vorbereitung bitten wir um Anmeldung bis spätestens 28.05.2013 bei Fam. Kohl, Tel. 80 09. In der Hoffnung, bei vielen Kraamern/Heubergern Interesse geweckt zu haben verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Günter Kohl, Vorsitzender



Mehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 28. Mai 2013, findet um 19 Uhr im Landhaus Mehren eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Wahl der Schöffen für die Jahre 2014 bis 2018
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
2. Bau einer Jugendhütte
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Grundstücksangelegenheiten
7. Bauangelegenheiten
8. Verschiedenes

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



Michelbach

■ Überprüfung der Standsicherheit der Grabsteine und Beseitigung von Grabstellen

Der Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen wird in den nächsten Wochen die Standsicherheit der Grabsteine auf beiden Friedhöfen überprüfen. Diese Überprüfung ist jährlich durch die Gartenbauberufsgenossenschaft vorgeschrieben.

Darüber hinaus möchte ich darauf hinweisen, dass die Möglichkeit besteht, Grabstellen, deren Liegezeit abgelaufen ist, durch den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen kostengünstig beseitigen zu lassen. Auf beiden Friedhöfen befinden sich Grabstellen, deren Liegedauer bereits weit überschritten ist. Bitte teilen Sie mir bis 31.05.2013 mit, ob Sie eine Grabstelle beseitigen lassen möchten.

Michelbach, im Mai 2013

Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Michelbach für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

vom 6. Mai 2013

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushaltsjahr 2013	Haushaltsjahr 2014
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	492.385 EUR	445.085 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	458.400 EUR	451.800 EUR
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	33.985 EUR	- 6.715 EUR
2. im Finanzhaushalt		
die ordentlichen Einzahlungen auf	449.785 EUR	405.485 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	396.500 EUR	394.150 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	53.285 EUR	11.335 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 EUR	0 EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	15.700 EUR	2.000 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	24.100 EUR	42.000 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 8.400 EUR	- 40.000 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR	28.665 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	44.885 EUR	0 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 44.885 EUR	28.665 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	465.485 EUR	436.150 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	465.485 EUR	436.150 EUR
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	44.885 EUR	- 28.665 EUR

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist,

wird festgesetzt für verzinste Kredite auf 0 EUR 0 EUR

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten,

werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das

	Haushaltsjahr 2013	Haushaltsjahr 2014
wie folgt festgesetzt:		
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	285 v. H.	285 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	340 v. H.	340 v. H.
2. Gewerbesteuer	380 v. H.	380 v. H.
3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden		
für den ersten Hund	24 EUR	24 EUR
für den zweiten Hund	36 EUR	36 EUR
für jeden weiteren Hund	48 EUR	48 EUR
für gefährliche Hunde i.S.d. Gefahrenabwehrverordnung vom 20.06.2000	600 EUR	600 EUR

wie folgt festgesetzt:

§ 5 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals zum 1.1.2007 (Eröffnungsbilanz)	964.753,55 EUR
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2007	902.430,16 EUR
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2008	961.156,37 EUR
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2009	1.002.527,97 EUR
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2010	1.001.623,42 EUR
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2011	897.543,14 EUR
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2012	noch zu ermitteln

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als 2.000 EUR 2.000 EUR überschritten sind.

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 0 EUR 0 EUR sind im Einzelnen im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Michelbach, 6. Mai 2013

Ortsgemeinde Michelbach

Hans Kwiotek

Ortsbürgermeister

Haushaltsvermerke:

Nach § 16 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Dienstag, 21. Mai 2013, bis Mittwoch, 29. Mai 2013, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Michelbach, 6. Mai 2013

Ortsgemeinde Michelbach

Hans Kwiotek

Ortsbürgermeister

Altenkirchen wurde gesprochen. Für das Zustandekommen eines Auffrischkurses ist eine Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen erforderlich. Die Gebühr beträgt 10 € pro Teilnehmer. Der Kurs dauert ca. 3 Stunden. Auch hierzu war eine Bekanntmachung im Mitteilungsblatt, Ausgabe 18/2013.

Der Ortsbürgermeister wird vom 20. Mai bis einschließlich 26. Mai 2013 durch den Ersten Beigeordneten Thomas Augst vertreten.

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 20. Mai bis einschließlich 27. Mai 2013 vertritt mich der Erste Beigeordnete Thomas Augst, Wiesenweg 5, 57635 Oberirschen, Tel. 02686-8833.

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister



Oberwambach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 17. Mai 2013, 20 Uhr, findet in der Gaststätte „Dary-oush“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Auftragsvergabe zum Abschieben von Wegrändern
- Beschlussvorlage
2. Wahl der Schöffen für die Jahre 2014 bis 2018
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
3. Seniorenfahrt 2013
- Festlegung des Ziels
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Friedhofsangelegenheiten
8. Personalangelegenheiten
9. Veranstaltungen 2013
10. Verschiedenes

Achim Ramseger, Ortsbürgermeister



Schöneberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 23. Mai 2013, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung - Beginn 19.30 Uhr

1. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung - Beginn 19.45 Uhr

2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Pflasterarbeiten am Fußweg zum Spielplatz
4. Wahl der Schöffen für die Jahre 2014 bis 2018
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
5. Obstbaumzählung
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister



Sörth

■ Generalreinigung des Dorfgemeinschaftshauses

Am Samstag, 15.06.2013, findet eine Generalreinigung des Dorfgemeinschaftshauses statt. Zum gleichen Termin ist dann auch für Monat Juni 2013 der Arbeitseinsatz in der Ortsgemeinde.

Treffpunkt: 9 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus

Zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer sind erwünscht.

Walter Fischer, Ortsbürgermeister



Wölmersen

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 23. April 2013

Erstes Thema der Sitzung waren Dorferneuerung und Dorfmoderationsverfahren, und zwar ein Antrag auf Gewährung einer Landesförderung außerhalb einer Schwerpunktanerkennung. Die Ratsmitglieder haben in den letzten Jahren wiederholt darüber beraten, wie



Obererbach



Am Sonntag, 19. Mai 2013, treffen wir uns wieder am Bauwagen. Diesmal wollen wir unseren kleinen Garten bearbeiten und für die kommende Saison vorbereiten. Außerdem gibt es wieder Spiele im und um den Bauwagen für Groß und Klein. Wir beginnen wie immer um 14 Uhr.

Vorankündigung:

Die Kräuterwanderung mit Ulla Friedrich findet am Sonntag, 2. Juni 2013 statt. Info unter: kulturbauwagen-obererbach.de

Wir freuen uns auf Euch!

Das Bauwagenteam

Oberirschen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 8. April 2013

Ortsbürgermeister Wilfried Stahl informierte die Ratsmitglieder zunächst u.a. wie folgt:

- Die Firma Ganß-Kommunalarbeiten aus Ingelbach hat der Ortsgemeinde ein Angebot für (Mulch-, Freischneide-, Häcksel- und Motorsägearbeiten) unterbreitet.
- Die Telekom Deutschland GmbH, Bonn, hat die erste Abschlagszahlung für den DSL Ausbau (Planungsphase) in der Ortsgemeinde von 35.000 € angefordert und erhalten. Nun wird ein Mitarbeiter der Telekom die Baustelleneinweisung an das ausführende Unternehmen (Havelland) im Beisein der Ortsgemeindevertretung vornehmen.
- Seit ca. 2 Jahren gibt es eine SPD-Arbeitsgruppe Demografie, die von der Bundestagsabgeordneten Sabine Bätzing-Lichtenthäler geleitet wird. Diese Arbeitsgruppe möchte ihr Konzept mit einem Besuch in der Ortsgemeinde vorstellen.

Des Weiteren unterrichtete der Ortsbürgermeister die Ratsmitglieder über die Möglichkeit, Zuweisungen aus dem Investitionsstock und dem Dorferneuerungsprogramm zu beantragen. Der Ortsgemeinderat ist der Meinung, dass für das kommende Jahr keine Anträge auf Gewährung von Zuweisungen des Landes gestellt werden sollen, da die momentane Haushaltssituation keine Investition mehr zulässt. Ein Beschluss wurde hierzu nicht gefasst.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen besprochen:

Auf die Wahl der Schöffen für die Jahre 2014 bis 2018 (Aufnahme in die Wahlvorschlagslisten) wurde hingewiesen. Ein Beschluss wird in der nächsten Ratssitzung gefasst.

Die Kommunalwahlen werden voraussichtlich mit der Europawahl am 25. Mai 2014 stattfinden.

Laut Auskunft der Bauverwaltung wird von der Verbandsgemeindeverwaltung Windeck für die Überprüfung des Brückenbauwerks in der Griesenbach (Gemarkung Rimbach) eine Kostenteilung bestätigt.

Da vor 100 Jahren im Kreis Altenkirchen die letzte Obstbaum-Zählung stattfand, sprechen sich die Ratsmitglieder für eine Teilnahme der Ortsgemeinde aus. Hierzu bittet die Ortsgemeinde um Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger. Eine Bekanntmachung hierzu erfolgte in Ausgabe 18/2013 des Mitteilungsblattes. Über die Teilnahme an einem Erste Hilfe Auffrischkurs-Fresh Up durch das DRK

sie eine zukunftsfähige Ausrichtung der Ortsgemeinde erreichen können. Von einem möglichen Antragsverfahren zur Anerkennung als Investitions- und Schwerpunktgemeinde wurde bereits im Jahr 2010 Abstand genommen. Einvernehmlich sind die Ratsmitglieder der Auffassung, dass jedoch eine Fortschreibung des Dorferneuerungskonzepts aus dem Jahr 1989 erforderlich ist. Das alte Konzept entspricht nicht mehr den aktuellen Gegebenheiten der Gemeinde. Für die Erarbeitung von Leitlinien für eine zukunftsfähige Dorfentwicklung sind als erstes Informations- und Beratungsarbeiten angesagt. Daher beabsichtigt der Ortsgemeinderat, mit einem Dorfmoderationsverfahren vorrangig die Einwohner an der Weiterentwicklung ihrer Gemeinde zu beteiligen. Die Ratsmitglieder hoffen darauf, dass die Bürgerinnen und Bürger bei diesem Projekt mitziehen und sich bei der Ausarbeitung von Leitlinien und Grundsteinen für die gewünschte Dorferneuerung einbringen werden. Das Interesse der Bürgerinnen und Bürger und ihre Bereitschaft zur Mitarbeit ist für eine zukunftsfähige Weiterentwicklung von Wölmersen erforderlich. Nach Abschluss der Diskussion beschloss der Ortsgemeinderat folgendes einstimmig:

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, im Einvernehmen mit den Beigeordneten für das geplante Dorfmoderationsverfahren Honorarangebote von Planungsbüros einzuholen und einen entsprechenden Zuschussantrag auf Gewährung einer Landesförderung zu stellen. Nach Vorliegen eines positiven Förderbescheides des Landes wird der Ortsgemeinderat die Auftragserteilung für die Dorfmoderation an ein qualifiziertes Planungsbüro beschließen.

Des Weiteren stimmte der Rat der Aufnahme von Berthold Schumacher, Parkstr. 3, Wölmersen, in die Vorschlagsliste für die Schöffen (Wahlzeit 2014 bis 2018) einstimmig zu.

Nächster Beratungsgegenstand waren Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an den Ortsstraßen. An verschiedenen Stellen der Ortsstraßen haben sich Risse gebildet. Es ist sinnvoll, diese in einem speziellen Verfahren zu versiegeln. Die Ratsmitglieder beschlossen hierzu folgendes: Mit der Sanierung der Fahrbahnrisse an den Gemeindestraßen wird der Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen beauftragt. Der genaue Bedarf ist in der Örtlichkeit mit dem Ortsbürgermeister abzustimmen. Der Auftragsumfang soll jedoch den Rahmen der noch vorhandenen Haushaltsmittel nicht überschreiten.

Unter Punkt 6 befasste sich der Rat mit Anträgen auf Gewährung von Zuweisungen des Landes für das Haushaltsjahr 2014 aus dem Investitionsstock und dem Dorferneuerungsprogramm. Nach kurzer Beratung ergab sich, dass der Ortsgemeinderat für 2014 keine größeren Investitionen geplant hat. Es erfolgt keine Beschlussfassung. Ferner sprachen die Ratsmitglieder über Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an den Wirtschaftswegen. Die vormals angedachte Befestigung des Forstweges (Grenzweg) in der Flur 10 wurde bereits durch Ratsbeschluss aufgehoben. Bei Bedarf sollte eine alternative Erschließung für diese Forstflächen erstellt werden. Die Waldinteressenten haben für 2013 keine alternative Erschließung angemeldet. Es wurde jedoch der Wunsch geäußert, in der Flur 12 in der „Kleinen Loh“ das Planum (eingeebnete Wegefläche) des Forstweges auf ca. 80 m Länge zu sanieren. Darüber hinaus müsste der Wegeseitengraben und der Durchlass am Waldrand „Auf dem roten Hahn“ frei geräumt werden.

Der Ortsbürgermeister schlug vor, zusätzlich die Sanierungsarbeiten auf dem Wirtschaftsweg Nr. 248 in der Flur 4 „Auf dem roten Hahn“ durchzuführen.

Aus der Mitte des Ortsgemeinderats kam der Vorschlag, in der Flur 4 am Wirtschaftsweg 257 das Strauchwerk am Wegrand zu entfernen und den Durchlass um 2 m zu verlängern.

Der Ortsbürgermeister wurde laut einstimmigem Beschluss beauftragt, im Einvernehmen mit den Beigeordneten den genauen Bedarf/Umfang der Arbeiten für die vorgenannten Maßnahmen vor Ort abzustimmen und danach die Firma Karl-Ernst Hümmerich, Wölmersen, mit den Ausführungsarbeiten zu beauftragen.

Zudem stand die Fertigstellung der zusätzlichen Maßnahmen zur Schalldämpfung am Blockheizkraftwerk „Neues Leben-Zentrum“ auf der Tagesordnung. Die Sanierung und Verbesserung dieser Schalldämpfung ist soweit abgeschlossen. Es werden abschließend nochmals Schallmessungen durchgeführt. Über die Ergebnisse wird die Ortsgemeinde informiert. Der Ortsbürgermeister hat bereits von einigen Einwohnern positive Rückmeldungen erhalten. Der beschwerdeführende Mitbürger Burkhard Hollerbach ist mit der Verringerung der Schallmissionen sehr zufrieden und hat sich bereits für die Unterstützung in der Sache und für die Verbesserung der Schalldämpfung am Blockheizkraftwerk bei allen Verantwortlichen bedankt. Der Ortsgemeinderat sei hier ausdrücklich eingeschlossen.

Abschließend stellte der Ortsbürgermeister fest, dass die offene und kooperative Herangehensweise aller (der Kreisverwaltung, der Geschäftsführung des Neues Leben-Zentrums, der betroffenen Einwohner und des Ortsgemeinderats) zu einem für alle Seiten positiven und zufriedenstellenden Ergebnis geführt hat.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde sich erkundigt, ob es für die Ortsgemeinde möglich ist, im nächsten Jahr (2014) für die

Sanierung des Rasensportplatzes „Am Wald“ Haushaltsmittel bereit zu stellen. Die Spielfeldfläche des Sportplatzes müsse dringend aufgearbeitet werden. Der Ortsgemeinderat wird in einer der nächsten Sitzungen darüber beraten.

Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
19.05.2013 Elfriede Wirth.....	90 Jahre
20.05.2013 Lena Ewsina.....	74 Jahre
20.05.2013 Karl-Heinz Strümpel.....	75 Jahre
20.05.2013 Alwina Tisch.....	79 Jahre
21.05.2013 Irma Bohl.....	80 Jahre
Almersbach	
20.05.2013 Karin Kausch.....	75 Jahre
Busenhausen	
17.05.2013 Karoline Best.....	92 Jahre
22.05.2013 Hildegard Fuchs.....	76 Jahre
Gieleroth	
17.05.2013 Gerd Walstra.....	77 Jahre
Helmenzen	
19.05.2013 Marga Bieler.....	71 Jahre
23.05.2013 Gerda Füssle.....	73 Jahre
Helmeroth	
17.05.2013 Gertrud Pritzer.....	87 Jahre
17.05.2013 Reinhold Tillmann.....	82 Jahre
19.05.2013 Alfred Iwanowski.....	75 Jahre
20.05.2013 Lieselotte Schäfer.....	86 Jahre
23.05.2013 Margarete Bär.....	81 Jahre
Heupelzen	
21.05.2013 Hildegard Hahmann.....	71 Jahre
Hilgenroth	
17.05.2013 Ernst Noll.....	81 Jahre
Hirz-Maulsbach	
20.05.2013 Elly Böhm.....	73 Jahre
Ingelbach	
17.05.2013 Adelheid Wegener.....	74 Jahre
Kircheib	
23.05.2013 Horst Scheer.....	78 Jahre
Mammelzen	
20.05.2013 Paul Pape.....	74 Jahre
20.05.2013 Johanna Schüchen.....	84 Jahre
22.05.2013 Karl Bitter.....	84 Jahre
Mehren	
23.05.2013 Gisela Stein.....	76 Jahre
Neitersen	
17.05.2013 Marta Schumann.....	86 Jahre
Obererbach	
21.05.2013 Marliese Müller.....	73 Jahre
Oberirsen	
18.05.2013 Egbert Buchholz.....	73 Jahre
23.05.2013 Marga Balzar.....	77 Jahre
Oberwambach	
21.05.2013 Luise Wirth.....	93 Jahre
Schöneberg	
21.05.2013 Ernst Schneider.....	78 Jahre
Stürzelbach	
18.05.2013 Gertrud Methner.....	74 Jahre
Weyerbusch	
18.05.2013 Gisela Bender.....	83 Jahre
18.05.2013 Ljudmila Schwan.....	84 Jahre
22.05.2013 Luise Lenz.....	81 Jahre
22.05.2013 Werner Scherer.....	74 Jahre
Wölmersen	
21.05.2013 Werner Schumacher.....	90 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten

Luiz Marcel Stein, Birnbach
 Endy Günder, Birnbach
 Markus Keller, Helmenzen

Marleen Warkentin, Altenkirchen
Helena Lazic, Altenkirchen

■ Eheschließung

Dirk Ramseger und Ilona Maria Dörper, Weyerbusch

■ Sterbefälle

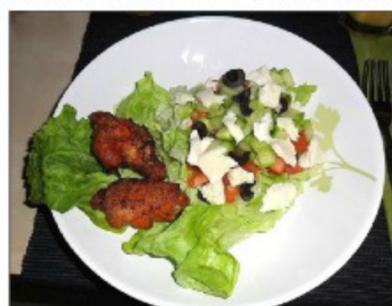
Marianne Tröster, Altenkirchen
Ulrike Kremer, Obererbach
Waldemar Nord, Weyerbusch
Erika Schüchen, Oberwambach
Walburg Elisabeth Wilhelmi, Altenkirchen
Hanna Lore Stein, Birnbach

Sonstige Mitteilungen

■ Europa bittet zu Tisch - eine kleine kulinarische Reise der Kreisvolkshochschule durch Europa



Nach dem Motto „andere Länder - andere Gerichte“ veranstaltet die Kreisvolkshochschule in Kürze, passend zum aktuellen Kultursommertmotto „Eurovisionen“, an vier thematischen Abenden eine gastronomische Reise durch den Kontinent. Wenn sich Menschen definieren, so tun sie es meist über Sprache und Kultur, aber auch über ihre Esskultur. In vier Kochabenden „Europa zu Tisch“ durchstreifen die Teilnehmer unter der fachlichen Begleitung von Sabine Wolff-Judaschke den Kontinent vom hohen Norden bis in die südlichen Länder.



Die Daten im Überblick: Italienischer Abend am Freitag, 17. Mai; österreichischer Abend am Freitag, 24. Mai; schwedischer Abend am Freitag, 7. Juni, und griechischer Abend am Freitag, 21. Juni, - jeder Abend kann natürlich auch einzeln gebucht werden. Kurszeiten sind jeweils von 18 bis circa 21.30 Uhr. Veranstaltungsort ist die Schulküche der Realschule

plus in Altenkirchen - die Kursgebühr beträgt 18 € je Termin zuzüglich der Lebensmittelumlage.

Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (02681812212 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen.

■ Konzert in Marienstatt Konzert mit Sopran und Orgel -

Arien von Bach, Händel und Mozart erklingen zu Pfingsten



Am Pfingstmontag, 20. Mai, musizieren in der Abteikirche ab 17 Uhr die Sopranistin Olga Papikian (Dietikon/Schweiz), Preisträgerin internationaler Kammermusik- und Gesangswettbewerbe, und ihr Ehemann Simon Nádasi, weitgereister Konzertorganist aus Dietikon, bekannte Arien von Bach, Händel, Haydn, Mozart, Schubert, Mendelssohn Bartholdy, Brahms und Reger, die die lebendige Vielfalt pfingstlichen „Windes“ spürbar werden lassen. Das Thema „Hl. Geist“ wird andererseits hörbar in der Orgelliteratur von Duruflé und Bach. Die Karten kosten 10 €, für Schüler 6 € und unter 14 Jahren

ist der Eintritt frei. Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662 / 6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis); Kartenvorverkauf in der Buchhandlung Liebmann, Wiedstraße, Altenkirchen, oder in der Klosterbuchhandlung Marienstatt.

■ LEBENSHILFE initiiert neuen Elternstammtisch für Angehörige von Menschen mit autistischen Verhaltensweisen in Altenkirchen

Zur Neugründung dieses Gesprächskreises in Altenkirchen sind alle Eltern, Angehörigen, gesetzlichen Betreuer und andere, die mit Menschen mit autistischem Verhalten in Beziehung stehen, ganz herzlich eingeladen. Seit drei Jahren besteht bereits ein Elternstammtisch in Wissen und erfreut sich großer Beliebtheit bei betroffenen Familien. Auf Anregung der Eltern möchte die LEBENSHILFE nun auch für Familien aus der Region Flammersfeld und Altenkirchen ein wohnortnahes Angebot installieren.

Das erste Treffen findet am **Mittwoch, 15.05.2013 um 19.30 Uhr** in den Räumen der Westerwald Werkstätten der LEBENSHILFE, Driescheider Weg 57 in Altenkirchen statt. Die Themen des Abends

werden zunächst organisatorischer Natur sein, sodass die Teilnehmer die Rahmenbedingungen aktiv mitgestalten können. Betroffene und Interessierte sind herzlich willkommen!

Für Informationen steht die Beratungsstelle der LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen/Ww., Frau Sonja Flesch-Brinkmann telefonisch unter 02681/98302115 zur Verfügung.

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen



(im Untergeschoss der Kirche)..... Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch

.....von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag.....durchgeh. von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag.....geschlossen

■ Was der „Bergkobold“ mit Kunst zu tun hat Gemäldeausstellung von Jürgen Eibach im Schaubergwerk des Bergbaumuseums

„Fenster in der Finsternis - Abstrakte Experimente“ - so nennt der Zeppenfelder Künstler Jürgen Eibach seine Gemäldeausstellung, die zur Zeit „unter Tage“ im Schaubergwerk des Bergbaumuseums in Herdorf - Sassenroth zu sehen ist. Auf den ersten Blick sind es 23 oft abstrakte Gemälde mit Bergbauthemen, die Besucher beim Gang durchs Schaubergwerk wahrnehmen. Erst wenn das Licht ausgeschaltet wird, offenbart sich das Außergewöhnliche. In jedem Objekt steckt nämlich ein zweites Bild. Während sich die Augen an die Dunkelheit anpassen, taucht aus der Finsternis langsam das neue Motiv auf. Luminiszierende Farben machen es möglich.



Museumsleiter Achim Heinz (links) und Künstler Jürgen Eibach mit dem Gemälde „Bergmannskühe“ am Schacht des Schaubergwerks

Museumsleiter Achim Heinz ist begeistert: „Jürgen Eibach greift hier ein uraltes Motiv des Bergbaus auf. Der Hell-Dunkel-Kontrast zieht sich wie ein roter Faden durch die Kulturgeschichte des Bergbaus. Während der Vorbereitung der Ausstellung wurden die Bilder bereits einigen Schulklassen vorgeführt. Neben der Erfahrung der Finsternis gab's viel zu lachen. Die Kinder erkoren immer dasselbe Bild zum „Star“ der Ausstellung. Es trägt den Titel „Bergkobold“.“ Was am Bergkobold so lustig ist und was es mit den anderen Gemälden auf sich hat, ist ab sofort bis 31. Juli im Bergbaumuseum in Herdorf-Sassenroth zu sehen. Geöffnet ist täglich außer montags von 10 - 12 und 14 - 17 Uhr.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Bücher Annahme; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15.30 - 17 Uhr Farbklexe (Theaterwerkstatt); 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG)

Freitag: 10 - 12 Uhr Freitagstreff mit Edith Jüssen-Lehmann Fragen zu sozialen Angelegenheiten; 10 - 12 Uhr Näh-Café; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse Spielgruppe für Kinder mit Eltern, Großeltern und anderen netten Leuten; 15.30 - 17.30 Brückenschlag-Kontakt-Café

Montag: Pfingsten - geschlossen!

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14.30 - 15.30 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Begegnung bei Spiel und Spaß; 17.15 - 19 Uhr Schach 4 you; 18 - 21 Uhr Stammtisch Sprachpartner

- Etwas anderer Gottesdienst -

Zurück aus dem NEBEL



Samstag, 25. Mai 2013, um 18.30 Uhr

Evangelische Christuskirche Altenkirchen am Schloßplatz

In Kooperation mit der Fachstelle für Suchtprävention
des Diakonischen Werks des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen

Diakonie
Diakonisches Werk
Altenkirchen



Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340;

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Freitag, 17.5.: 9.30 - 11 Uhr Spielgruppe, 17.15 - 18 Uhr Kinderchor,
18.15 - 19.30 Uhr Jugendchor

Pfingstsonntag, 19.5.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pfingstmontag, 20.5.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 21.5.: 19.30 Uhr Hausbibelkreis

Mittwoch, 22.5.: 15 Uhr Frauenhilfe Asbach, 19 Uhr Gemeinsames
Gebet am Ökumenekreuz in Bleckhausen

Bücherei

Am 22. Mai bleibt die Bücherei wegen einer Fortbildung geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 17.05.2013: Birnbach: 17.30 - 19.00 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 19.05.2013 - Pfingsten: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Ott) anschl. Kirchen-Café

Montag, 20.05.2013 - Pfingstmontag: Weyerbusch: 10.00 Familienkirche mit dem Kindersingspiel »Die drei Muntermacher« (Pfr. Ott/Kreiskantor Kuhlo)

Dienstag, 21.05.2013: Birnbach: 16.00 Katechumenen-Unterricht, 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 - 23.00 CVJM-Männerkreis

Donnerstag, 23.05.2013: Weyerbusch: 10.00 - 11.30 Krabbelgruppe »Die Spieloase«, 19.30 Kindergottesdienst-Helferkreis
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Die Evangelische Öffentliche Bücherei Birnbach fährt wieder in den Contra-Kreis nach Bonn

Am Freitag, 14. Juni 2013, fahren wir zur Komödie »Schöne Geschichten von Mama und Papa« mit Anita Kupsch und Achim Wolff. Wir freuen uns über jeden, der mitfahren möchte. Gefahren wird - wie gewohnt - in Fahrgemeinschaften, und wir bitten um verbindliche Anmeldungen bis zum 17. Mai 2013 bei Andrea Heidtmann, Tel. 02686-8461, oder Buecherei@kirchengemeinde-birnbach.de. Die Ticket's kosten 29 Euro pro Person. Auf einen schönen Abend freut sich Ihr Bücherei-Team

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

Donnerstag 16.5.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus):
18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Freitag 17.5.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

Sonntag 19.5.: Helmeroth (Heimathaus): 10 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderprogramm) Predigt: Daniel Benne, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC-Kindergottesdienst

Montag 20.5.: Hohegrete (Erholungsheim):
20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag 21.5.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

Mittwoch 22.5.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

Donnerstag 23.5.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 16.05.2013: 15.30 Uhr Krabbelgruppe,

17 Uhr Krimi-Club, 19 Uhr Jugendtreff

Freitag, 17.05.2013: 19.30 Uhr Kooperationstreffen der Vereine und Ortsgemeinden im Gemeindezentrum Eichelhardt

Pfingstsonntag, 19.05.2013: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hilgenroth

Pfingstmontag, 20.05.2013: 10 Uhr Regionalgottesdienst in Altenkirchen mit Pfr. Brückner

Dienstag, 21.05.2013: 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht, 20.15 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 22.05.2013: 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: »Auch aus Steinen, die dir in den Weg gelegt werden, kannst du etwas Schönes bauen« - mit Doris Enders, 20 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus

Das Gemeindezentrum ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel. 02681-1720; Fax: 02681-4602

e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet

unter www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 17.05.13, 18.00 Uhr Time Out (Teenkreis)

Samstag, 18.05.13, 9.00 Uhr Gebetsfrühstück; 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

Sonntag, (Pfingsten) 19.05.13, 11.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen

Montag, (Pfingsten) 20.05.13, 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Henry Hütte in Bettgenhausen/Seelbach

Dienstag, 21.05.13, 16.30 Uhr Katechumenen Kurs (in Mehren)

Mittwoch, 22.05.13, 19.30 Uhr Frauenabendkreis

Donnerstag, 23.05.13, 15.00 bis 16.30 Uhr Krabbelgruppe »Krabbelkäfer« im Gemeindehaus Mehren. Teilnehmer bitte anmelden bei Christine Boot, Tel. 02686/9873926. Die Krabbelgruppe findet wöchentlich jeweils am Donnerstag in der o.a. Zeit statt.

Freitag, 24.05.13, 18.00 Uhr Time Out (Teenkreis); 19.00 Uhr Bibellesekreis

Vorankündigung:

Samstag, 01.06.2013, 10.00 Uhr Gottesdienst zum Lichterfest, gestaltet von Prof. Dr. Otte

Amtshandlung:

Bestattung: 16.04.2013: Frau Carina Haas aus Altenkirchen, 32 Jahre

Hinweise:

Das Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281

E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz, Ringstr. 11, 57635 Fiersbach;

Tel. 02686/897688; Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 17.05.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237

SONNTAG, 19.05.2013: 9.30 Uhr Gottesdienst

DIENSTAG, 21.05.2013: 16.30 Uhr Katechumenen-Kurs (in Mehren)

MITTWOCH, 22.05.2013: Ausflug der Frauenhilfe zur Straußenfarm nach Remagen. Abfahrt 13 Uhr ab Schöneberg, Heimkehr ca. 19 Uhr, Kontakt: Renate Walterschen, Tel. 02685/7242

DONNERSTAG, 23.05.2013: 19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

FREITAG, 24.05.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-mail: schoeneberg@ekir.de

Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0176/43157635

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

Pfingst-SONNTAG, 19.05.: 10 Uhr Pfingstgottesdienst in Borod -Gaststätte Euteneuer - mit Prädikant Uwe Benner

Pfingst-MONTAG, 20.05.: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfr. Dönges

DIENSTAG, 21.05.: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod
Ev. Gemeindebüro Wahlrod, Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags 9 - 12 Uhr, Tel. 02680-989114, Email: ev.kirchengemeinde.wahlrod@ekhn-net.de

■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065

Freitag, 17.5., und Sonntag, 19.5.2013

Keine Zusammenkünfte in Altenkirchen aufgrund des Kreiskongresses in Meckenheim/Rhld. am 18.5. und 19.5.2013 mit dem Motto: »Behüte deinen Sinn«. Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

DIENSTAG, 21.05.2013, 17.15 - 18.45 Uhr Kids-Treff (5 - 12 Jahre)

DIENSTAG, 21.05.2013, 17.15 - 18.45 Uhr und Jesus-Young-Force (13 - 16 Jahre)

Die nächsten Gottesdienst-Termine in der FoJ-Halle, Im Hähnchen 8, AK:

SONNTAG, 26.05.2013: 10.30 Uhr

SONNTAG, 09.06.2013: 10.30 Uhr

SONNTAG, 23.06.2013: 10.30 Uhr

Büro-Zeiten: Montag, 15.30 - 18 Uhr; Mittwoch, 16 - 18 Uhr; Donnerstag, 16.30 - 18 Uhr; Tel. 02681/950890 oder e-Mail an info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

FREITAG, 17.05.2013, 20 Uhr Hauskreis

SAMSTAG, 18.05.2013, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 19.05.2013, 10.00 Uhr Gottesdienst, Predigt: Ernst Kölbach, und Kindergottesdienst (von 1,5 - 11 Jahren)

DIENSTAG 21.05.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre),

20.00 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 22.05.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre),

16.30 - 18.00 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942

oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

■ Christus Zentrum Berod, Rheinstraße 44

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 18 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: Hanni Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt;

Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Gemeinschaft Altenkirchen

Siegener Straße 28 a, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie sehr herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

SONNTAG, 10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Gemeindefest am 4.

Sonntag im Monat: 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit und

bei der Ev. Freikirchlichen Gemeinde „Glaube konkret“, Im Hähnchen 19 (im Dezember bereits am 3. Sonntag)

MITTWOCH, 17.00 - 19.00 Uhr Teen Castle (Teenagerkreis mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis 1 bei Familie Runkel in Altenkirchen, Büchnerstraße 42 (Tel. 02681/7318)

DONNERSTAG, 18.00 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr i. d. R. 14-tägig, Gemeinde betet

FREITAG, 16.30 Uhr Jungschar für Kinder ab 8 Jahren, 20.00 Uhr i. d. R. 14-tägig, Hauskreis 2, Info unter 02682/67149

Weitere Informationen zur Ev. Gemeinschaft Altenkirchen erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770 und Thomas Held (Gemeindefestleiter), Tel. 02681/3340, E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische Freikirche Altenkirchen

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Gottesdienst am Sonntag, 19. Mai 2013 um 10.30 Uhr

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10.00 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teentreff

DONNERSTAG: 10.00 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Powerkids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre); 20.00 Uhr: Gemeinde-Gebetskreis

FREITAG: 20.00 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.ef-ak.de

■ Ev. Freik. Gemeinde Altenkirchen

„Glaube konkret“ - Im Hähnchen 19

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden 1. SONNTAG/Monat 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Alle weiteren SONNTAGE 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Am jedem letzten SONNTAG/Monat gemeinsames Mittagessen, ca. 12.30 Uhr

DIENSTAG: 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

MITTWOCH: 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat 15.30 Uhr Frauenstunde (Infos Tel. 02681 5683)

DONNERSTAG: 18.30 Uhr Teenkreis; 20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02682 1508)

FREITAG: 16.30 Uhr Jungschar - in der Ev. Gemeinschaft, Siegener Straße

Es gibt weitere Gesprächskreise über Bibeltexte und ihre Aktualität in unserer heutigen Zeit. Weitere Informationen über den Glauben an Jesus Christus oder zur Gemeindeform erhalten Sie bei Familie Judith und Hans-Günter Schmidts, Tel. 02681 2868.

Glaube konkret e.V., Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.glaube-konkret.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebete ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest

Über Euren Besuch freuen wir uns!

ECBM Hasselbach - „Eine Gemeinde, die Christus baut“

Unter dem Motto „Eine Gemeinde - die Christus baut“ feierte das Evangelische Christen Baptisten Missionswerk (ECBM) Hasselbach

letzten Sonntag sein 15-jähriges Bestehen.



Mitglieder, Gäste und Freunde des Missionswerks versammelten sich in der Wiedhalle Neitersen, um einen zweisprachigen Dankgottesdienst, mit nachfolgendem Mittagessen, einer gemeinsamen Rundführung durch das Gemeindehaus und anschließendem Kaffee und Kuchen, zu zelebrieren. Durch ein weites Spektrum an Fotomaterialien eröffnete die Veranstaltung den Besuchern einen

Einblick in das Gemeindeleben. *Rückblick:* Vor 15 Jahren schließen sich die sechs Gründerfamilien erstmalig zusammen, um Gottesdienste, damals noch in hauseigenen Wohnzimmern, durchzuführen. Viele Jahre und 100 Mitglieder später zieht die Gemeinschaft in das alte Gasthaus in Hasselbach.

Nach vielen notdürftigen Renovierungsarbeiten wird aus dem Gasthaus ein neues Gemeindehaus. „Was die Gemeinde aufgebaut hat, verdient Respekt“, so der Hasselbacher Bürgermeister. Heute ist das Missionswerk ein etabliertes Gemeindezentrum, welches viel gemeinnützige Arbeit unter Drogenabhängigen und deren Familien, russischsprechenden Deutschen, Jugendlichen und Kindern der Region leistet.

„Wir danken Gott dafür, dass er diese Gemeinde gebaut hat“, sagt der Pastor Leo Klause, „Zu unseren wöchentlichen Gottesdiensten ist jeder sehr herzlich eingeladen, und wir hoffen auf weitere erfolgreiche 15 Jahre.“

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen,
Tel. 02681-988622 und 02682-3058

Sonntag: 9.30 Gottesdienst, 15.00 Jungschar/Kinderstunde,
16.30 Jugendstunde

Mittwoch: 19.00 Bibelbetrachtung

Samstag: 19.00 Gebetsgottesdienst

■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20.00 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18.00 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen.

Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen,

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548;

E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter

www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 17.05.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 18.05.13.: 18.00 Uhr Pfingstvesper

Sonntag, 19.05.13: 10.30 Uhr Feierlicher Gottesdienst zum Hochfest Pfingsten

Montag, 20.05.13: 10.30 Uhr Feierlicher Gottesdienst zu Pfingstmontag

Mittwoch, 22.05.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Hl. Messe in der Krypta; 18.00 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum Altenkirchen

■ Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 18.05.2013: 16.30 Uhr Hl. Messe

Montag, 20.05.13: 9 Uhr Feierlicher Gottesdienst zu Pfingstmontag

■ Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 19.05.2013: 9.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst zum Hochfest Pfingsten

■ Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 17.05.13: 17.30 Uhr Pfingstnovene; 18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 18.05.13: 12.00 Uhr Pfingstnovene

Sonntag, 19.05.13: 12.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst zum Hochfest Pfingsten

Marienthal, 20.05.2013: 10.00 Uhr Pilgermesse der Pilger St. Laurentius, Dattenfeld; 12.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst zu Pfingstmontag; 13.00 Uhr Kreuzweg der Pilger St. Laurentius, Dattenfeld;

13.45 Uhr Andacht der Pilger St. Laurentius, Dattenfeld

Dienstag, 21.5.13: 18.00 Uhr Hl. Messe

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Finkenweg 16, Altenkirchen

SONNTAG, 19. Mai, 10 Uhr Übertragungs-Gottesdienst

MITTWOCH, 22. Mai, 20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Aus Vereinen und Verbänden

■ HSG Altenkirchen/Weyerbusch

Weibliche A-Jugend zeigte sich als guter Gastgeber

beim diesjährigen Final-Four in Altenkirchen -

sportlich und organisatorisch

Die HSG Wittlich wird verdient Rheinlandmeister in einem gut organisierten Turnier in Altenkirchen.



Die Gastgeber-Mannschaft

Am vergangenen Sonntag fand in der Großsporthalle in Altenkirchen das diesjährige „Final-Four“ um die Rheinlandmeisterschaft statt. Im ersten Spiel standen sich die HSG Altenkirchen/Weyerbusch und die Mannschaft aus Weibern gegenüber. Waren es in der Meisterschaft stets hart umkämpfte Spiele gewesen, so rieben sich die vielen Zuschauer verwundert die Augen. Die Mannschaft aus dem Westerwald war von Beginn an nervös und hatte in den ersten 5 Minuten bei 3 freien Bällen von Leonie Ließfeld Pech im Abschluss. So liefen die Westerwälderinnen immer einem Rückstand hinterher. Hinzu kamen ängstliche Aktionen im Angriffsspiel und Weibern konnte mit einem uneinholbaren Vorsprung in die Pause gehen. Die Pausenansprache fiel dann auch dementsprechend kernig aus und zeigte Wirkung. Unsere Mannschaft nahm den Kampf an und zeigte Moral. Dennoch konnte die 11:19 Niederlage nicht mehr verhindert werden.



Die erfolgreiche Mannschaft aus Wittlich

Aber auch Glückwunsch an die Organisatoren des Turniers. Bei schönem Wetter war alles perfekt geplant und geregelt und so konnten die zahlreichen Besucher einen schönen Tag in Altenkirchen genießen.

Im spannendsten Spiel des Turniers standen sich die Teams aus Wittlich und Trier gegenüber und zeigten beide Handball vom Feinsten. In der Meisterschaftsrunde konnten sich die Miezen von Trier noch vor Wittlich behaupten, aber hier wurde der Spieß umgedreht. Angeführt von einer gutaufgelegten Torfrau zog Wittlich sein schnelles und präzises Spiel auf und stellte Trier damit vor größere Probleme. Dennoch hielt Trier das Spiel bis zur letzten Sekunde spannend und musste sich am Ende denkbar knapp mit 11:14

geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3 standen somit die Mannschaft aus Altenkirchen/Weyerbusch und aus Trier und jeder, der die ersten 2 Halbfinals gesehen hatte, musste Angst um die Mädchen aus dem Westerwald haben. Aber meistens kommt es ja anders, als man denkt. Die Westerwälderinnen hatten von Beginn an die Scheu vor der großen Kulisse abgelegt und zeigten ein ganz anderes Gesicht, als noch im Spiel gegen Weibern. Hinten stand man sicher und vorne zeigten Sina Niederhausen und Lena Grabowsky, warum sie zu den Top-Shootern der A-Jugend gehören. Sie erzielten Tor um Tor und fanden auch immer wieder ihre Mitspielerinnen, so konnten sich fast alle Spielerinnen in die Torschützenliste eintragen. Am Ende zeigte die Hallenuhr einen rundumverdienten 21:15 Erfolg, und man konnte das Turnier auf dem 3. Platz beenden und alle Zuschauer für das erste Spiel entschädigen. Auch das Endspiel hatte dann seine ganz eigene Geschichte. Wer ein Duell auf Augenhöhe zwischen Weibern und Wittlich erwartete, wurde leider enttäuscht. Denn die Mädchen aus der Eifel konnten zu keinem Zeitpunkt ihr Spiel aufziehen, zu dominant waren die Mädchen aus Wittlich. Hinzu musste man den Eindruck gewinnen, dass Weibern müde und unkonzentriert war. Deswegen konnte sich Wittlich verdient mit 18:11 durchsetzen und wurden verdient Rheinlandmeister.

Westerwälder Radsportfreunde e.V. Altenkirchen

■ Radsport: Änderung der Wertung zum 10. FitnessCup 2013

Bonuspunkte für die Teilnahme an vielen Veranstaltungen

Eine herausragende Änderung in der Wertung zum diesjährigen FitnessCup belohnt Teilnehmer, die bei vielen Veranstaltungen an den Start gehen. Ab der vierten Veranstaltung werden Bonuspunkte in Form eines Multiplikators zugeteilt, der die Gesamtpunktzahl der Teilnehmer aufwertet. Dieser Faktor erhöht sich von 1,05 mit jeder weiteren Veranstaltung bis auf 1,3 bei Teilnahme an sechs Veranstaltungen. Somit ist für das Endergebnis nicht nur die erreichte Punktzahl in den jeweiligen Rennen, sondern auch die Anzahl der Starts im Rahmen des FitnessCup 2013 ausschlaggebend.

Pflicht zur Wertung sind in diesem Jahr drei Veranstaltungen; für die Teilnahme an jeder weiteren Veranstaltungen gibt es dann Bonuspunkte. Um keine Punkte zu verschenken, empfiehlt sich daher die Teilnahme beim 1. Wettbewerb im Rahmen des FitnessCup - dem Einzelzeitfahren der Westerwälder Radsportfreunde am Sonntag, 9. Juni 2013, in Almersbach bei Altenkirchen.

■ WIBeN-Mitgliederversammlung im März 2013

Bereits am 23.03.13 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Westerwälder Initiative- und Betriebsnetzwerks (WIBeN) im Roten Haus in Seelbach statt.

Neben den Berichten des Vorstands, der Kassenprüfer und der Geschäftsstelle gab es ausführliche Berichte aus den Arbeits- und Projektgruppen. Momentan wird aktiv an den Themen der Regionalentwicklung, u. a. in Form von Informationsabenden z.B. zum Thema Gemeingüter gearbeitet. Weitere große Themen sind die Verbreitung und Bekanntmachung der Brodeinheit als regionale Währung und eine für den Sommer geplante 3. Ausgabe der WIBeN-Zeitung. Bei den Wahlen des neuen Vorstands wurde der vorherige Vorstand - bestehend aus Sabine Trosiner (Flammersfeld), Marion Schochow (Kescheid) und Jörg Lerner (Weiselstein) - für die kommenden zwei Jahre bestätigt. Zuvor wurden neue Mitglieder in die Runde aufgenommen. Somit besteht das Netzwerk aus nun mittlerweile 82 Mitgliedsbetrieben und weiteren 22 Fördermitgliedern. Neben inhaltlichen Arbeiten wurde eine Neufassung der Satzung beschlossen. Zum Abschluss wurden Ideen für zukünftige Aktivitäten gesammelt, die bereits auf dem diesjährigen im Februar stattgefundenen WIBeN-Tagungswochenende angeschnitten wurden. Weitere Projekte sind somit zum Thema „Leben im Alter“ und „Wandel in WIBeN-(Betrieben)“ geplant, hierzu sollen jeweils informative Stammtische in nächster Zukunft stattfinden. Ein weiteres Thema ist die Optimierung und weitere Überarbeitung der im letzten Jahr neu gestalteten Homepage (www.wiben.de). Der Nachmittag endete mit einem gemütlichen Beisammensein.

■ „Sprachpartner“ laden ein zum Maifest am 21. Mai

Zu einem besonderen Stammtisch laden die „Sprachpartner Altenkirchen“ zum 21. Mai, 18 bis 20 Uhr, in den Martin-Luther-Saal unterhalb der Evangelischen Kirche in Altenkirchen ein. Mit einem Fest wollen sich die Sprachpartner von Manfred Mertens verabschieden. Das DRK schließt die Migrationsberatung in Altenkirchen und Mertens verlässt daher notgedrungen die Kreisstadt.

Vor 7 Jahren haben Manfred Mertens und Erika Über das Projekt „Sprachpartner“ aus der Taufe gehoben. Seit 2006 treffen sich regelmäßig Deutsche und Migranten zu zweit, um miteinander die deutsche Sprache zu praktizieren, die andere Kultur kennen zu lernen und sich miteinander anzufreunden. Alle zwei Monate kommen die Sprachpartner zu einem Stammtisch zusammen.

Zum Abschiedsfest sind alle eingeladen, die sich von Manfred Mertens verabschieden wollen. Mitzubringen ist ein kleiner Beitrag zum Büffet. Willkommen sind außerdem kulturelle Darbietungen; sei es

ein Lied, Trommeln, ein Gedicht, eine kurze Geschichte - in Deutsch oder der Heimatsprache.

Kontakt: DRK-Migrationsberatung, Manfred Mertens, Tel. 02681-6668

■ Champions League Spezial

Ein Hauch »kickoff« weht am 25. Mai durch den SRS SportPark. In einem Champions League Spezial wird am 25.05.2013 das Endspiel zwischen Borussia Dortmund und Bayern München auf drei Leinwänden und drei Monitoren übertragen. Bereits ab 18 Uhr beginnt die Finale-Party mit Musik und Grillen. Neben den gewohnten Übertragungsorten im Sportbistro und in der Lounge wird an diesem Tag zusätzlich eine Großleinwand im Biergarten aufgebaut. So dass man das Spiel auch OPEN AIR in einer besonderen Atmosphäre schauen kann. Bei schlechtem Wetter wird anstatt im Biergarten in der Tennishalle übertragen.

kickoffTM



: anstoß für
den **glauben**

Champions League Spezial



DEUTSCHES FINALE

25.5.2013

live im

SRS SportPark.

auf drei Leinwänden und drei Monitoren
im Sportbistro, in der Lounge
und OPEN AIR im Biergarten

Ab 18:00 Uhr Party mit Musik und Grillen

■ 150 Jahre SPD

Fotoausstellung in der Stadthalle

Der SPD-Ortsverein Altenkirchen lädt ein zu einer Fotoausstellung „Unsere Bürgermeister“ im Foyer der Stadthalle Altenkirchen. Im Rahmen der Feiern zum 150. Geburtstag der SPD blickt der Ortsverein zurück auf über 60 Jahre SPD Bürgermeister in der Stadt und der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Dr. Emil Haas (1950-1972) musste sich mit den Folgen des 2. Weltkrieges auseinandersetzen. Neben dem Wiederaufbau der Stadt war ihm die Bildung der Landjugend wichtig, und es entstand das Schulzentrum auf der Glockenspitze. Die Verbandsgemeinden Altenkirchen und Weyerbusch wurden vereinigt, und es wurde ein neues Krankenhaus gebaut. Karlheinz Klöckner (1972-1992) legte sein Augenmerk auf die Einrichtung von Kindergärten, den Ausbau des Sportzentrums auf der Glockenspitze, den Bau der Umgehungsstraßen und die Partnerschaft mit Tarbes in Südfrankreich.

Die Schwerpunkte in der Arbeit von Heinz-Joachim Höfer (ab 1992) lagen und liegen auf der Stadtsanierung, der Erweiterung und Modernisierung der Abwasserbeseitigungssysteme, dem Erhalt des Krankenhauses sowie dem Bau und Ausbau der Kindertagesstätten. Die Vernissage der Ausstellung findet statt am 21.05.2013 um 18 Uhr mit der Gastrednerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler. Bis zum 25.05.2013 ist sie jeden Tag von 16 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Am 25.05.2013 lädt der Ortsverein um 14 Uhr zur Finissage ein mit dem SPD-Chor aus Siegen-Weidenau mit Kaffee und Kuchen. Um 16 Uhr findet ein Stadtrundgang „auf den Spuren von Dr. Haas, Karlheinz Klöckner und Heinz-Joachim Höfer“ statt.

■ Hospizverein Altenkirchen

besuchte Sarg-Manufaktur Krug

Einen sehr interessanten und informativen Rundgang durch die Sargfabrik gestalteten die Geschäftsführer Carlo Krug und Udo

Werkhausen, sowie Werksleiter Bernd Hassel für die ehrenamtlichen HospizhelferInnen des Hospizvereins Altenkirchen e.V. Besonders beeindruckend war der Einblick in den Produktionsablauf. In der Sarg-Manufaktur wird noch jeder einzelne Arbeitsschritt der Produktion geplant und durchgeführt. So war es den HospizhelferInnen möglich, den Werdegang vom angelieferten Baumstamm bis zum fertigen Sarg nachzuvollziehen, und es wurde schnell klar, welches handwerkliche Geschick die Herstellung von den Mitarbeitern erfordert. Herr Krug schilderte den Interessierten zudem den Wandel und die Veränderungen im Bereich der Sargbestattungen in den letzten Jahrzehnten in Deutschland.



Es ist in der Gesellschaft zum großen Teil noch lange nicht Normalität, über Sterben und Tod zu sprechen. Umso notwendiger sind derartige Kontakte zwischen dem Hospizverein und heimischen Unternehmen, wie der Sargfabrik Krug. Sie können und sollen zur Enttabuisierung des Themas beitragen. Zum Abschluss der Werksbegehung nutzten die ehrenamtlichen HospizhelferInnen die Gelegenheit, Werksleiter Bernd Hassel Fragen bezüglich der einzelnen Säрге zu stellen. Fragen, die man an einem anderen Ort nicht ohne weiteres stellen würde, und die hier vom Fachmann beantwortet wurden.

ASV Altenkirchen

André Schmidtke gewinnt Walter Fels Gedächtnis Pokalangeln



Dieses war der zweite Streich und der nächste im kommenden Jahr, vielleicht! Zum zweiten Mal in Folge holte sich André Schmidtke beim Walter Fels Gedächtnispokalangeln den begehrten Pokal. Bei strahlendem Sonnenschein hatten sich an der Altenkirchener Weiheranlage im Wiesental um den Vorsitzenden Karlheinz Fels 24 Angler versammelt, darunter auch einige Jugendangler. Um 17 Uhr, als es etwas

kühler am Wasser wurde, holten die Angler die Blinker rein.



Foto: Wachow

59 Forellen mussten an diesem sonnigen Tag ihr feuchtes Element verlassen. Vorsitzender Feld überreichte Schmidtke den Siegerpokal und gratulierte den beiden platzierten Anglern. Markus Glöcker zum zweiten Platz und aus

der Jugendgruppe Finn Schumann zum dritten Platz. (wwa)

SPORTING Taekwondo aus Honneroth platziert sich 13x beim Int. Tiger Pokal

14 Kämpfer vom SPORTING Taekwondo reisten unter Leitung Eugen Kiefers mit ca. 400 anderen Kämpfern aus Deutschland und dem Ausland zum International Tiger Cup. Das Gegner-Clietel erwies sich als hochwertig, sodass eine Medaille nur schwer zu erkämpfen war. Zum Einsatz der Punktebewertung kamen elektronische Westen, die Punkte selbst auslösen, sobald eine gewisse Kraft (durch Tritte/Schläge; Härte nach Gewichtsklasse unterschiedlich) auf sie einwirkt. Der sonst erfolgreiche Tim Müller unterlag dem späteren Turniersieger. Alexander Urban startete das erste Mal in der höheren Jugend und hatte es demnach schwer. Er lag im Halbfinale gegen einen größeren Gegner hinten und drehte den Kampf mittels Kopftreffer. Im Anschluss unterlag er einem Tschechen und holte, genau wie Alireza Davatgar, Kevin Geisler, Esat Turhan und

Veli Altay Bronze. Maxim Becker, Leonhard Prusko, Daniil Meyer und Moritz Pauli überzeugten durch starkes Auftreten. Ihre Halbfinalgegner mussten nach starkem Rückstand (9:0, 20:0, 12:0 und 19:4) und harten Angriffolgen der Altenkirchener Sportler vorzeitig aufgeben. Sie machten, genau wie Hannah Ulferts und Elric Große, jeweils den 2. Platz in ihrer Gewichtsklasse. Daniel Geisler gewann 14:1 gegen Luxemburg. Im Finale begegnete ihm ein starker Weißrusse, der den Kampf spannend machte. Leider wurde dem Honnerother Kämpfer beim letzten Treffer nicht der Zusatzpunkt gegeben, den man für Treffer aus der Drehung bekommt. So ging es mit 10:10 in die Zusatzrunde, in der der Weißrusse den entscheidenden ersten Treffer setzte.

Auch Michael Ogloblinski musste gegen Weißrussland an den Start und siegte 10:1. Im Finale gewann er 8:6, holte mit der besten Tagesleistung den 1. Platz und verhalf zu einer tollen Mannschaftsleistung. Ein Anfängerkurs läuft seit einiger Zeit erfolgreich. Einige Plätze sind hier noch frei. Info unter 0160 94 50 47 97



Veli Altay, Tim Müller, Alireza Davatgar, Eugen Kiefer; Maxim Becker, Leonhard Prusko, Michael Ogloblinski, Daniel Geisler, Daniil Meyer, Kevin Geisler

Querbeet - Interkultureller Garten Altenkirchen e.V. Einladung zum Offenen Singen am 24. Mai 2013

Grüß Gott, du schöner Maien - wo ließen sich Mai- und Frühlingslieder besser singen als in der Natur, im Garten?! Der Interkulturelle Garten e.V. lädt ein zum Offenen Singen am Freitag, 24.05.13, 16 Uhr. Auf dem Programm stehen nicht nur deutsche, sondern internationale Frühlings- und Gartenlieder. Alle sind herzlich willkommen, im Grünen des Interkulturellen Gartens (zwischen Kindergarten „Arche“ und dem Theodor-Fliedner-Haus, Leuzbach) mitzuschmettern. Schön wäre ein Beitrag zum Picknick. Nähere Infos bei Erika Uber, Tel. 02681/983139

Piraten des Kreisverbandes Altenkirchen Stammtisch am 21. Mai

Die PIRATEN treffen sich am 21.05.2013 zu ihrem Stammtisch in Altenkirchen in der Gaststätte im „Haus Felsenkeller“, Heimstraße 4; Beginn: 19 Uhr. Der Stammtisch ist öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen!

anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Es gibt ein erfülltes Leben ohne Sucht



In unserer Gesellschaft leben Millionen von Menschen mit den verschiedensten Süchten wie zum Beispiel: Alkoholsucht, Drogensucht, Medikamentensucht, Nikotinsucht, Arbeitssucht, Beziehungssucht, Sexsucht, Fernsehsucht, Computersucht, Spielsucht, Kaufsucht, Co-Abhängigkeit. An diesem

Gesprächsabend suchen wir gemeinsam nach dem Sinn der Sucht. Wir nehmen uns vor, die Suchtprozesse in ihren Ursprüngen und ihren zerstörerischen Folgen zu verstehen. Besonders wird uns interessieren, unter welchen Bedingungen in unserer Gesellschaft ein suchtfreies Leben möglich ist. Wir wünschen uns einen lebendigen

Austausch mit Menschen, die sich durch unsere Fragen angesprochen fühlen. In Kooperation mit der Fachstelle für Suchtprävention im Diakonischen Werk Altenkirchen und dem Katholischen Bildungswerk Marienthal.

Referent: Dirk Bernsdorff, Lehrer, Suchttherapeut, Psychodrama-Leiter

Montag, 27.5. 19:30h-22h, Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten. Nr. 0905-05131

»Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an« - Fortbildungszertifikat für Erzieherinnen und Erzieher

Themenmodul 13 »Körper - Gesundheit - Sexualität; wie können Resilienzfaktoren erkannt und unterstützt werden?«

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Dienstag, 28.5. 9h-16:30h, 30 EUR (inkl. Verpflegung)

Nr. 0554-0513W

»Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an« - Fortbildungszertifikat für Erzieherinnen und Erzieher

Pflichtmodul 3 »Kinder unter 3 Jahren - was sie brauchen und was sie wollen«

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Di - Mi, 11. - 12.6. je 9h-16:30h, 60 EUR (inkl. Verpflegung)

Nr. 0555-0613W

**Regionale Wirtschaftsformen - Infoabend
Eine Chance für nachhaltiges, gemeinsames
und lokales Wirtschaften**

In einigen Regionen Deutschlands gibt es Zusammenschlüsse von kleinen und mittelständischen regionalen Betrieben, Landwirten und Bürgern zu regionalen Wirtschaftsformen. Regionale Wirtschaftsgemeinschaften sind ein Instrument zur Finanzierung und Vernetzung von Unternehmen einer Region, die ihren Betrieb auf eine zukunftsfähige und damit ökonomisch, sozial und ökologisch nachhaltige Wirtschaftsweise ausrichten wollen. Wirtschaftsgemeinschaften beteiligen sich auch an Non-Profit-Projekten, die die Lebensqualität in der Region nachhaltig verbessern. Ihr Ziel ist, die Unabhängigkeit einer Region in vielen Lebensbereichen zu stärken. Sie fördern die Gemeinschaft der Menschen und suchen nachhaltige Wege für eine zukunftsfähige Region. Dabei setzen sie vor allem in den Lebensbereichen Ernährung, Energie, Dienstleistung, Bildung und Kultur auf kurze Transportwege, persönliche Geschäftsbeziehungen und ein lebendiges Miteinander.

Jörn Wiedemann von der Regionalen Wirtschaftsgemeinschaft München wird über das Konzept und die lokale praktische Umsetzung informieren. Er stellt dabei vor allem die Aspekte der Bürgerbeteiligung sowie die Beziehung zu den bereits aktiven regionalen Wirtschaftsformen vor. In einem für den Herbst geplanten Workshop sollen für Interessierte Handlungsstrategien und konkrete Umsetzungsformen erarbeitet werden.

In Kooperation mit dem Westerwälder Initiativen- und Betriebe Netz e.V., der Evangelischen Landjugendakademie Altenkirchen und der Heinrich-Böll-Stiftung Rheinland-Pfalz.

Referent: Jörn Wiedemann, Vorstandstätigkeit bei ReWiG München, befasst sich intensiv mit Tauschringen und alternativen Währungssystemen. Engagiert sich auch für die Gemeinwohl-Ökonomie.

Freitag, 14.6., 19:30h; Nr. 0906-06131

Ort: Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Intensiver und herzlicher deutsch-polnischer Austausch

■ Landfrauen aus Krapkowice und Altenkirchen trafen sich zur Bildungsfahrt nach Brüssel

Vier Tage zur Festigung der alten Freundschaften und zum Knüpfen neuer Kontakte erlebten kürzlich die Landfrauen der beiden Partnerkreise aus dem polnischen Krapkowice und Altenkirchen. Wie immer, wenn sich die Frauen treffen, herrschte ein intensiver und vor allem herzlicher Austausch.

Zur Ankunft der polnischen Gäste empfing die stellvertretende Vorsitzende Renate Nadrowitz gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister Hermann-Josef Neubert im Bürgerhaus Elben. Anschließend stand der Besuch des LandFrauentages in der Stadthalle Altenkirchen auf dem Programm, bei dem die polnischen Frauen ein aktuelles Bild der Arbeit des LandFrauenverbandes Altenkirchen erhielten. Mit vielen Eindrücken vom LandFrauentag im Gepäck ging es zur gemeinsamen, zweitägigen Bildungsfahrt weiter. Die Gruppe von insgesamt 44 Frauen, darunter 11 polnische Frauen, besuchte Brüssel auf Einladung der Europaabgeordneten Christa Kläß und Danuta Jazłowiecka. Auf dem Programm stand eine Stadtführung, ein gemeinsames Abendessen mit den beiden Europaabgeordneten sowie ein Besuch des Parlamentariums und Gespräche mit den Europaabgeordneten.

Für die polnischen Landfrauen hat der gemeinsame Besuch in Brüssel gute Möglichkeiten eröffnet: hier konnten sie ihrer Europaabgeordneten die LandFrauenarbeit näher bringen. Dies stieß auf reges Interesse bei der Abgeordneten, die die beiden LandFrauenverbände schon für eine nächste gemeinschaftliche Fahrt nach War-

schau eingeladen hat. „Es ist schön, dass der Besuch in Brüssel dazu beigetragen hat, dass durch die Partnerschaft auf der Ebene der LandFrauen sich jetzt auch zwei Europaabgeordnete persönlich kennen gelernt haben und damit auch etwas näher zusammen rücken!“, resümierten Gerlinde Eschemann und Anke Enders-Eitelberg von den Altenkirchener LandFrauen.

Die zwei gemeinsam verbrachten Tage ließen die Teilnehmerinnen bei einem gemeinsamen Abendessen und den gewonnenen Eindrücken auf Hof Hagdorn Revue passieren. Hier wurden schon wieder neue Ideen für die Partnerschaft überlegt und ein wenig über gemeinsame Themen gesprochen.



Intensiver und herzlicher deutsch-polnischer Austausch: Landfrauen aus Altenkirchen und Krapkowice verbrachten vier schöne Tage miteinander und besuchten auch Landrat Michael Lieber, der zu einem gemeinsamen Frühstück ins Kreishaus lud.

Am Tag der Heimfahrt machte die Delegation noch einen Abstecher ins Altenkirchener Kreishaus. Landrat Michael Lieber hatte die polnischen Landfrauen mit ihren Gastgeberinnen zu einem Frühstück eingeladen. Dies war eine schöne Gelegenheit für Landrat Lieber, seine Freude über die teilweise seit nunmehr 13 Jahren bestehenden Freundschaften zwischen den deutschen und polnischen Frauen zum Ausdruck zu bringen. „Es sind die Beziehungen von Mensch zu Mensch, die eine solche Partnerschaft leben lassen und sie leben diese Freundschaft auf besonders intensive und herzliche Weise!“, so der Landrat anerkennend. Er dankte den Frauen für ihr gelebtes Engagement und wünschte den polnischen Gästen nach dem ausgiebigen Frühstück eine gute Heimfahrt.

**■ Landfrauen Bezirk Altenkirchen
Kinoabend am 22. Mai**



Der Kinoabend der Landfrauen Bezirk Altenkirchen findet am Mittwoch, 22.05.2013, um 19 Uhr in der Wiedscala Neitersen statt. Wir werden den Film „Sound of Heimat“ sehen. Der schottisch-neuseeländische Musiker Hayden Chisholm bereist Deutschland und spricht dabei mit den unterschiedlichsten Menschen aus allen Regionen, um

sich über die deutsche Volksmusik zu informieren und altbekannte Klischees der Musikkultur zu beseitigen. Die Dokumentation führt Chisholm quer durch das Land und lässt ihn die musikalische Exotik unserer Heimat entdecken. Informationen und Anmeldungen bei Ingrid Hundhausen, Tel. 02681-3933.

Wandern mit den LandFrauen Bezirk Altenkirchen

Am Freitag, 24.05.2013, wandern wir auf einem Abschnitt der LandFrauen-Wanderroute. Start ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz der Lebenshilfe-Werkstätten in Altenkirchen, Driescheiderweg 57. Um 16 Uhr sind wir wieder zurück und stärken uns mit Kaffee, Kuchen und div. Getränken. Dabei informieren uns Mitarbeiter der Lebenshilfe über ihre Aufgaben und ihre Arbeit. Alle Interessierten (auch Nichtmitglieder) sind zu dieser Veranstaltung ganz herzlich eingeladen. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 18.05.2013 bei Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117.

Einladen möchten wir auch alle zu unserem nächsten **offenen Gesundheitsstammtisch**, bei dem es wieder um Fragen rund um Gesundheit, Ernährung, aber auch Austausch von Rezepten, Erfahrungen etc. geht. Er findet statt am Dienstag, 28.05.2013, um 19 Uhr im „Westerwälder Hof“ in Helmenzen.

Zu folgenden Fahrten sind noch einige Plätze frei:

07.06.2013: Besuch der kleinen Fromagerie in Oberrod, eine Käse-Weinverkostung der besonderen Art mit Besichtigung und 7-Gänge-Menü, Anmeldung/Info: Iris Asbach, 02681/2344, oder Uta Räder, 02681/3667.

Vom 26. - 29.09.2013 ist die Mehrtagesfahrt nach Mühlhausen/Thüringen u.a. mit historischer Stadtführung, Besuch des Baumkronpfades im Nationalpark Hainich, Besichtigung Schloss Belvedere in Weimar und der Wilhelm-Busch-Mühle. Anmeldung/Info:

Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117. Zu beiden Fahrten sind alle Interessierten (auch Nichtmitglieder und Männer) recht herzlich eingeladen.

Landfrauen besuchten Kaffeerösterei

Vorstandsmitglieder und Ortsvorsitzende der Landfrauen aus dem Bezirk Altenkirchen besuchten die Kaffeerösterei Engel's in Neuwied. Herr Engel hielt einen anschaulichen Vortrag über den biologischen Anbau von Kaffee und informierte uns, wie und wo der in seiner Rösterei verwendete Kaffee angepflanzt wird. Anschließend konnten wir bei einem Röstvorgang zuschauen und Fragen zu diesem Verfahren stellen.



Es war sehr interessant zu erfahren, wie viele verschiedene Röstverfahren es unter anderem auch in den großen Kaffeeröstereien gibt. Zum Abschluss durften wir den hausgemachten Kuchen und frisch aufgebrühten Kaffee genießen. Natürlich haben sich dann auch viele der Teilnehmerinnen aus dem Kaffeeangebot für ihren Privatgebrauch eingedeckt. Gegen Abend traten wir die Heimreise an und alle waren sich einig, dass dies ein sehr gelungener und schöner Nachmittag war.

SSV Eichelhardt und Deutscher Fußballbund

Tag des Mädchenfußballs am 25. Mai

Am 25. Mai 2013, ab 14 Uhr, veranstaltet der SSV Eichelhardt in Kooperation mit dem Deutschen Fußballbund (DFB) den Tag des Mädchenfußballs. Dieser dient dem Zweck, jungen Mädchen die Möglichkeit zu bieten, ihr Interesse am Fußball zu wecken und gleichzeitig an die Vereine heranzuführen. Schirmherrin dieser Veranstaltung ist Sabine Bätzing-Lichtenthäler, MdB und Mitglied des Finanz- und Sportausschusses des Bundestages. Die Besucher(innen) sowie deren Familien haben die Möglichkeit, an einem Schnuppertraining mit einem Star teilzunehmen, ein Cagesoccerturnier zu spielen, das McDonald's und DFB Sportabzeichen zu erlangen oder sich die Zeit an Informationsständen zu vertreiben. Eingeladen sind u.a. der ehemalige DFB Präsident Dr. Theo Zwanziger und der Kreisvorstand des Fußballverband Rheinland. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Der SSV Eichelhardt freut sich auf zahlreiche Besucher und Besucherinnen.

Der Westerwaldverein Fluterschen e.V.

... lädt Jung und Alt ein zur 8. Wanderung auf dem »Natursteig Sieg« von Herchen zur Burgruine Windeck am 25.05.2013 (ca. 15 km mittelschwer). Bus-Abfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen.

Streckenführung: Schmale Pfade entlang des Siegfifers, schattige Waldwege unterhalb der steilen Hänge und sonnige Feldwege über Wiesen kennzeichnen die schöne Etappe des Natursteigs. Ausgangspunkt ist wiederum der Ort Herchen. Wir wandern von den Flußauen der Sieg auf und ab auf die bewaldeten Bergrücken des Auenbergs mit der Auenhütte und zum Aussichtspunkt am Hochkreuz in Übersetzig, wo uns eine Holzhütte zur Mittagsrast mit Rucksackverpflegung einlädt. Von hier haben wir einen schönen Blick über den unter uns liegenden Ort Dattenfeld mit seiner imposanten Pfarrkirche St. Laurentius, die auch als »Siegtdom« bezeichnet wird. Weiter geht es bergab zur Sieg und Wandern mit ständigem Auf und Ab, durchqueren in vielen Windungen



-Anzeige-

HACHENBURGER GOLDHAUS
 Ankauf von Gold und Silber aller Art
 z.B. Bestecke, Zahngold, Münzen
Auch Zinnankauf
SOFORTIGE BARAUSSZAHLUNG

Wir verschenken einen Tankgutschein
 in Höhe von **25,- €**, einmalig zu jedem abgeschlossenen
 Geschäft bei Abgabe dieser Originalanzeige

57627 Hachenburg · Koblenzer Str. 4 · gegenüber Penny-Markt
 Tel. 02662/9479997 · Mobil: 0175/6066823

kleine Siefen, hoch zum Kohlberg und Steinbachkopf, streifen den Ortsteil Dreisel, queren die Sieg und gelangen über schöne Pfade aufwärts zum Museumsdorf Altwindeck und zur Burgruine Windeck. Hier geselliger Abschluss mit Kaffee und Kuchen oder sonstigem. Nichtmitglieder sind zur Teilnahme herzlich eingeladen. **Anmeldung erforderlich!** Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325 oder www.adolfseiler@gmx.de

Sportfreunde Ingelbach/Abteilung Senioren-Fußball

SG I gegen VfL Hamm II 1:1 (0:1)

Selbst der Gegner spricht vom glücklichen Remis

Die SG begann vehement und stürmisch. Doch effektiver agierte der favorisierte VfL Hamm: Der erste ernsthafte Angriff führte zu einer Ecke der Gäste und brachte prompt den 1:0-Pausenstand. Dabei hätte es zum Seitenwechsel durchaus eine glatte Führung des Hausherrn sein müssen (ein nicht gegebener Elfmeter und ein nicht anerkanntes Tor wegen zweifelhafter Abseitsstellung). So dauerte es bis zur 73. Minute, bis F. Nauroth nach einer Flanke aus kürzester Distanz das Runde ins Eckige zum hochverdienten 1:1-Endstand beförderte. Ferner spielten: R. Löhr, P. Metzler, J. Müller, K. Bieler, R. Müller, E. Bräul, R. Schuster, R. Lindenpütz, T. Marsal, H. Krehan, A. Boschmann, M. Rumpel und S. Barone.

SG II gegen VfL Hamm III 3:1

Hier zeigte sich die zweite SG-Garnitur von ihrer besten Seite und landete einen alles in allem hochverdienten 3:1-Sieg. Durch diesen »Dreier« eroberte man gleichzeitig den siebten Tabellenplatz.

Jonny Winters' Elvis Fan-Club

Reise im Oktober in die Südstaaten der USA



Wer fliegt in diesem Jahr mit Jonny Winters' Elvis Fan-Club nach Memphis und Tupelo, Nashville, Jackson und Las Vegas? Nicht nur für Elvis- und R&R-Freunde ein ganz tolles Erlebnis. Denn die Reise erschöpft sich nicht allein im Sehen, sie fühlt, riecht, schmeckt und erlebt die Südstaaten der USA in Vollen- dung. Gekrönt wird die Reise mit drei heißen Tagen und Nächten in Las Vegas. Die Gruppe fliegt im Oktober 2013. Entnehmen Sie

der Homepage www.jonny-winters.de in der Rubrik »USA Reise« die ersten Informationen und rufen unverbindlich auf Tel. 02683 6562 oder 0172 1094244 an.

Es ist kurzfristig noch ein Info-Abend geplant.

MGV Hüttenhofen

Helmut Grab für 50 Jahre aktives Singen geehrt

Die Goldene Ehrennadel des Deutschen Sängerbundes mit Urkunde und den Ehrenaussweis des Chorverbands Rheinland-Pfalz überreichte der Vorsitzende des MGV Hüttenhofen Karl Rabsch dem Sangesbruder Helmut Grab. Grab steht seit über 50 Jahren in den Reihen der Sänger des MGV Hüttenhofen. Eine Ehrenurkunde sowie einen Präsentkorb überreichte ihm auch der Vorsitzende Winfried Fischer für über 50-jährige Singetätigkeit und Treue zum Chor. Im Vorfeld der besonderen Ehrung hatte der MGV Hüttenhofen seine Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen durchgeführt. Schriftführer Karsten Weber hatte ebenso seinen Jahresbericht abgeliefert, wie auch die Vorsitzenden, der Kassierer Erhard Gewehr und die Kassenprüfer Günter Wessler und Gerhard Demmer. Weber stellte noch einmal die Höhepunkte des Sangesjahres heraus. Dazu gehörte die Fahrt zum Bauern Ewald, das Sängerfest in Sörth, in Busenhausen, des Frauenchors Mammelzen und des Frauenchors Hilgenroth. Fleißigster Probenbesucher war Max Becker (43), gefolgt von Winfried Fischer (41), Helmut Merten (39), Dieter Rütcher, Peter Theopil und Uli Wetzel (alle 37). Die Entlastung des Vorstands erfolgte erwartungsgemäß einstimmig. Zum Wahlleiter wählte die Versammlung Uli Wetzel. Der

Vorstand wurde in seiner bisherigen Besetzung wiedergewählt. Vorsitzende: Winfried Fischer und Karl Rabsch, stellvertretende Vorsitzende Christian Marx und neu hinzugewählt Frank Meyer. Die beiden Vorsitzenden gaben zu Protokoll im Jahre 2015 nicht mehr zur Verfügung zu stehen.



Foto: Wachow

Die Nachfolge werden Marx und Meyer antreten. Schriftführer sind Karsten Weber und Uli Wetzels, Kassierer Erhard Gewehr und Peter Theopil, Beisitzer Günter Schneider, Jürgen Krug und Dieter Rüttscher, Notenwarte Max Becker und Gerhard Demmer. Kassenprüfer wurden Max Becker und Rainer Gehlhausen. Fahnenträger ist Frank Meyer. Für das laufende Jahr stehen auf dem Veranstaltungsprogramm der Frühschoppen am 2. Juni, das Grillfest am 1. August. Im Oktober soll im DRK Seniorenheim gesungen werden, in Planung ist ein Zweitagesausflug. Teilgenommen wird an der Veranstaltung des KCV in der Christuskirche Altenkirchen am 27. Oktober, am Weihnachtsmarkt in Altenkirchen. Die eigene Weihnachtsfeier steigt am 14. Dezember. Geplant wird demnächst für das eigene Sängerfest im Jahr 2014 im Dorfgemeinschaftshaus. (wwa)

■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren Tagesausflug am 4. Juni

Zu unserem Tagesausflug am 4. Juni 2013 laden wir unsere Mitglieder und auch Nichtmitglieder herzlich ein. Fahrpreis 35 €. Darin enthalten sind Busfahrt mit einem Doppeldeckerbus, Mittagessen, eine Stadtrundfahrt durch Köln, und die Besichtigung in Weisweiler (Braukohletagebau). Die Führung im Tagebau wird mit dem Bus gefahren. Rückfahrt gegen 17 Uhr. Anmeldung bei Therese Fiedler, Tel. 02685/213; Anmeldeschluss: 25. Mai 2013.

Abfahrtszeiten: Schürdt 7.15 Uhr; Eichen 6.55 Uhr; Giershausen 7.20 Uhr (Reifen Molly); Café Anhalt 6.55 Uhr; Mehren 7.25 Uhr; Bornplatz 7 Uhr; Fiersbach 7.30 Uhr; Reiferscheid 7.10 Uhr

■ Förderverein Freiwillige Feuerwehr Mehren Einladung zu Jahreshauptversammlung

der Vorstand lädt alle Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, 19.05.2013, um 11 Uhr ins Feuerwehrhaus Mehren ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden und des Jugendfeuerwehrwartes; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Vorstands; 5. Neuwahl der Kassenprüfer; 6. Veranstaltungen 2013; 7. Verschiedenes.

■ VdK Ortsverband Neitersen Ortsverbandsvorsitzender Nöchel im Amt bestätigt

Änderungen gab es in den Reihen des Vorstands des VdK Ortsverbandes Neitersen auf dessen Verbandstag. Kassierer Alfred Sanner trat aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl an. Sein Nachfolger wurde Willi Kuschmann. Vorsitzender Bodo Nöchel begrüßte neben zahlreichen Mitgliedern auch den Kreisvorsitzenden Günter Rödder und Thomas Roos von der VdK Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen sowie Ortsbürgermeister Horst Klein. Nach der allgemeinen Begrüßung, der Genehmigung der Tagesordnung und der Totenehrung für die verstorbenen Mitglieder brachte Rödder seine Grußworte. Für den verstorbenen Schriftführer Friedel Früh verlas Vorsitzender Nöchel den Jahresbericht. Ein letztes Mal verlas Alfred Sanner den Kassenbericht. Edmund Zimmermann und Klaus Fischer hatten im Vorfeld die Kasse geprüft. Klaus Fischer stellte den Antrag auf Entlastung des Kassierers und des Vorstands. Dem wurde einstimmig entsprochen. Ebenso einstimmig wählte die Versammlung Ortsbürgermeister Klein zum Wahlleiter. Der seinerseits bedankte sich bei den VdKlern für ihre vorbildliche, ehrenamtliche Tätigkeit. Als Vorsitzender wurde Bodo Nöchel einstimmig wiedergewählt, ebenso seine stellvertretende Vorsitzende Jenny Triesch.

Kassenverwalter Alfred Sanner stellte sich nicht mehr zur Wahl. An seine Stelle rückt jetzt Willi Kuschmann. Das Amt der Schriftführerin übernimmt Gerlinde Früh, Frauenvertreterin ist Helene Schumann, Beisitzer Charlotte Vogler, Bärbel Mockenhaupt und Christa Höller. Kassenprüfer sind Klaus Fischer und Winfried Eller. Der Ortsverband bietet seinen Mitgliedern am 30. Juni eine Fahrt in den Fernsehgarten nach Mainz an. Informationen und Anmeldungen bei Jenny Triesch, Tel. 02681 - 4245. Weiterhin am 2. Dezember eine Fahrt zum Modemarkt „Adler“ nach Haibach. Auch hier sind die Anmeldungen bei Jenny Triesch vorzunehmen. (wwa)

Ehrungen

Im Rahmen der Ortsverbandstages des VdK Ortsverbandes Neitersen nahmen Vorsitzender Bodo Nöchel und VdK Kreisvorsitzender Günter Rödder die Ehrung von einigen langjährigen Mitgliedern vor. Sie überreichten den Jubilaren Urkunden, Ehrennadeln und kleine Präsente. Für 30jährige Mitgliedschaft wurden Marga Staubus und Friedrich Stutzgeehrt. Beide Personen waren aus persönlichen Gründen nicht anwesend und bekommen ihre Ehrung nachgereicht. Für 20jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Winfried Eller, Christa Höller, Heinz Höller, Marc Höller, Antonie Lindner, Heidi Mies, Irene Müller, Martina Müller, Karl-Heinz Räder und Alfred Sanner. Für zehnjährige Mitgliedschaft waren es: Wermhild Asbach, Gertrud Diener, Siegfried Diener, Anni Hähn, Karin Iwanowski, Horst Klein, Bärbel Mockenhaupt, Andreas Müller, Hans-Herbert Muth, Helene Schumann und Albert Weber



Fotos: Wachow

■ WSN Tennisabteilung wanderte in den sonnigen Frühling



Eine Wanderung der Tennisabteilung der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen stand auf dem Plan. Organisator Daniel Müller hatte die Route ausgesucht, die Versorgungsposten organisiert und natürlich das passende Wetter bestellt. Das zeigte sich, wie auch die gesamte Wandergemeinde von 25 Personen, von der sonnigsten Seite. Gegen zehn Uhr wurde am Vereinshaus auf der Emma gestartet. Die Tennisfreunde

waren gut gelaunt und machten sich auf den Weg. Kaum losgegangen, zeigte sich die Sonne und begleitete die Tenniswanderer über die gesamte Strecke. Über Schöneberg ging es nach Fluterschen. Im Haus Koch wurde Rast gemacht, und weiter führte der Weg über Almersbach, Altenkirchen, Leuzbach nach Niederölfen. Dort hatten fleißige Helfer schon die Niederölfener „Stadthalle“ hergerichtet. Nach ausgiebiger Ruhepause mit Kaffeetrinken ging es zum Ausgangspunkt am Neiterser Tennisheim zurück. (wwa)



Foto: Wachow

SV Niedererbach Fußballabteilung



Die Fußballabteilung des SV Niedererbach lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 21. Mai 2013, 20 Uhr, ein.
Versammlungsort: Bürgerhaus Obererbach
Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Fußballabteilungsleiters; 3. Bericht des Kassierers; 4. Wahl des Versammlungsleiters; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Vorstandswahlen; 7. Verschiedenes

Königsschießen in Marenbach „Gröner“ Schützen suchen Nachfolger für König Florian I



Erstmals im Jahr 1971, und von da ab jedes Jahr, wurde bzw. wird in Marenbach ein neuer Schützenkönig/in ermittelt. Er oder Sie löst den bisherigen Schützenkönig Florian I mit seiner Königin Ina ab. Der neue Schützenkönig wird am Donnerstag, 30. Mai (Fronleichnam), ausgeschossen. Die Krönung der neuen Majestäten wird am Schützenfest-Samstag, 20. Juli, im Festzelt erfolgen. Das Schießen wird gegen 14

Uhr auf dem Schießstand in Marenbach durch den bisherigen Schützenkönig Florian I. eröffnet.

Das Kronprinzen- und Schülerprinzessenschießen wird an gleicher Stelle am Sonntag, 9. Juni 2013, um 14 Uhr stattfinden.

SSV Weyerbusch - Laufftreff »Running-for-Children«-Walk/Nordic-Walk 2013: SSV-Laufftreff war erstmalig dabei.



Ein Frühlingsgefühl pur, das war der diesjährige Windhagener Running-for-Children Benefiz-Lauf (<http://www.windhagen-marathon.de>). Ein Landschaftslauf am Sonntagmorgen des 05.05.2013 im rheinischen Westerwald, teils auf befestigten Waldwegen, entlang idyllischer Bachläufe, das war schon was ganz besonderes.

Eine kleine Abordnung (3 Frauen) des Laufftreffs ging dieses Jahr erstmalig in Windhagen an den Start. Ausgesucht hatten wir uns zwei nicht ganz einfache Strecken, den Mini-Marathon und den Halbmarathon. Auf der 10,6 km-Strecke waren 183 Höhenmeter und auf der 21,1 km-Strecke 274 Höhenmeter zu bewältigen. Für uns sehr erfreulich war, dass unser Lieblings-Betreuer Horst Walter Schuh wieder mit von der Partie war.



SSV-Laufftreff in Windhagen

Ergebnisse (gutes Mittelfeld): Elisabeth Bördgen: 21,1 km Nordic-Walking in einer Zeit von 3:12:52. Brunhilde Schuh: 10,6 km Walking in einer Zeit von 1:37:48. Claudia Weßler: 21,1 km Nordic-Walking in einer Zeit von 3:11:20. Vielleicht haben Sie Lust bekommen, sich uns anzuschließen. Wir treffen uns immer samstags, um 14 Uhr am Feuerwehrhaus Weyerbusch. Zur Zeit besteht eine Gruppe von (Nordic)-Walkerinnen und (Nordic)-Walkern, die zwischen 1 und 1,5 Stunden laufen. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Übungsleiterin Claudia Weßler (Tel. 02686-988877, E-Mail: info@erfolgreich-training.de) oder bei Jutta Kaspers (E-Mail: JuKaspers@freenet.de).

-Anzeige-

Mobil in den Frühling mit dem

Scooter

- führerscheinfrei
- versicherungsfrei
- Vorführung bei Ihnen zu Hause
- Service vor Ort von unseren Fachleuten



Krell

WERNER
SANITÄTSHAUS

www.wkrell.de

Altenkirchen im Ärztehaus, ☎ 02742/2310 · Dierdorf, ☎ 02681/3052
☎ 02689/3070

SPD-Ortsverein Weyerbusch Mitgliederversammlung mit spannenden Themen Diskussionen mit Bürgermeister und Abgeordneten/ 150 Jahre SPD

Am Freitag, 17. Mai, 20 Uhr, lädt der SPD-Ortsverein Weyerbusch zu seiner nächsten Mitgliederversammlung in den „Sonnenhof“ in Weyerbusch ein. Auf der Tagesordnung stehen dabei u.a. ein Kurzvortrag „150 Jahre SPD - 67 Jahre OV Weyerbusch“ sowie Wahlen der Delegierten in Vorbereitung der Kommunalwahlen 2014.

Mit Bürgermeister Heijo Höfer und den Abgeordneten Sabine Bätzing-Lichtenthäler, MdB, und Thorsten Wehner, MdL, hat sich der Ortsverein kompetente Gesprächspartner für allerlei politische Themenfelder in der Verbandsgemeinde, dem Land und dem Bund, eingeladen.

MGV „Eintracht“ Weyerbusch/Hasselbach gestaltet bunten Nachmittag für die Senioren

Wieder einmal war es soweit: Der MGV Weyerbusch/Hasselbach hatte die Senioren/innen der Gemeinde zum bunten Seniorennachmittag ins evangelische Gemeindehaus eingeladen. Der MGV selber war es, der mit zwei Frühlingsliedern den Nachmittag und damit das kurzweilige Programm eröffnete. MGV Mitglied Reinhold Dandscheid schilderte bildhaft die Erlebnisse „des Jubiläums“. Die fröhlichen „Mädchen“ vom MGV - Renate Ramseger, Inge Rondorf, Bärbel Mäueler, Karin Adorf, Ingrid Hommer und Brigitte Schneider - brachten die Lachmuskeln in Bewegung und hatten neben den verbalen ‚Verzählchen‘ auch drei humorvolle und teilweise umgetextete Lieder mit.



Foto: Wachow

So „Lebt denn der MGV noch“, „He deit et wieh“ und letztlich noch „Wer sich nicht wehrt, endet am Herd“. Wilhelm Marenbach ließ es sich ebensowenig nehmen, das Seniorenpublikum zu erheitern. Hans Müller nahm sein Akkordeon und ließ altbekannte Lieder erklingen. So auch das Westerwaldlied in seiner alten Form. Da reagierte das Publikum umgehend und sang als großer gemischter

-Anzeige-

NOTDIENST



ABFLUSS VERSTOPFT ?

Kanal-Service

Schmidt & Hassel



Weyerbusch ☎ 0 26 86 / 95 250

Chor mit. Nach der Kaffeepause, zu der es neben duftendem Kaffee auch noch leckeren Kuchen und herzhaftes Schnitzchen gab, gestalteten den zweiten Teil des Nachmittags wiederum der MGV mit Liedbeiträgen, Reinhold Danscheid und ‚Wilhelm und Wilhelm‘.

Mit kleinen Präsenten ehrte der Chor die ältesten Senioren des Nachmittags, Resi Gutacker (90) und Walter Marenbach (84). Durch den Seniorennachmittag und das Programm führte MGV Mitglied Otmar Orfgen. (wwa)

■ Rekordbeteiligung beim Sponsorenlauf des TSR am 1. Mai

500 Besucher und 131 Sponsorenlauf-Teilnehmer beim NEUES LEBEN Tag

»Da sind wir dabei!« - sagen viele, die schon voriges Jahr dabei waren und bringen andere mit. Den 1. Mai bei NEUES LEBEN zu verbringen wird immer beliebter. Mehr als 500 Gäste waren es in diesem Jahr. Und der 9. Sponsorenlauf des Theologischen Seminars Rheinland (TSR) erfreute sich einer Rekord-Beteiligung von 131 Läufern, Inline-Skatern und Radfahrern und vieler lokaler Firmen und Privatpersonen als Sponsoren. So kam eine Summe vom 27.000 EUR zusammen, von der die Kinderkrebshilfe Gieleroth wie im Vorjahr 20% (über 5.000 EUR) erhält. Sie hatte im Vormittagsprogramm Gelegenheit, ihre hilfreiche ehrenamtliche Arbeit vorzustellen und gestaltete nachmittags das Kaffeetrinken. Besonders schön an diesem Tag war das bunte Miteinander aller Generationen. Eine Hüpfburg, Popcorn essen und Kinderschminken machten den Jüngsten Spaß. Ihre Eltern hatten Zeit, um sich derweil mit anderen zu unterhalten. Ältere Besucher genossen Kaffee und Kuchen im Grünen und schauten dem fröhlichen Treiben zu. Der jüngste Teilnehmer am Sponsorenlauf war ein dreijähriger Radfahrer. Auf der anderen Seite des Altersspektrums lief Friedhelm Adorf, ein Medaillengewinner der Senioren-Leichtathletik EM 2013, mit seinem Team von Intersport Hammer mit. Mehr Gruppen als im Vorjahr traten im Wettbewerb um einen Wanderpokal beim Sponsorenlauf gegeneinander an. So die Jugend der EFG Wölmersen, die Fußball-Frauen vom SSV Weyerbusch, der Teentreff Urbach und die E-Jugend von Weyerbusch. Während des zweistündigen Sponsorenlaufes schafften zwei Teilnehmer in diesem Jahr den Halbmarathon. Auch hier wurde das Vorjahresergebnis übertroffen. Das gilt ebenso für die zurückgelegte Gesamtstrecke aller Sportler, die insgesamt 3.200 km betrug.



Start des 9. TSR Sponsorenlaufs

■ Flugsportverein „Glück Auf“ Ailertchen

Der Flugsportverein „Glück Auf“ Ailertchen veranstaltet an Pfingsten vom 18. - 20. Mai 2013 zum 25. Mal seinen weit über die Grenzen des Westerwaldes hinaus bekannten Tag der offenen Tür. Beteiligte Vereine und Gruppen: u. a. der Flugsportverein mit seinen Abteilungen, Motorflug, Segelflug, Modellflug und Motorschirm. Die Fallschirmspringer „Sky Dive“ Ailertchen, das Drachen- und Ultraleichtflugsportzentrum Westerwald und die Flugschule „Rheinland“. Vorgesehen sind bei fliegbarem Wetter Motorflugvorführungen,

Segelkunstflug und Modellflugvorführungen. Im Rahmenprogramm finden Sie wieder die Wehrdienstberatung aus Koblenz, evtl. die Rumänienhilfe aus Kirburg, der Flugsportverein bietet eine Tombola an. Am Sonntag und Montag von 14 - 18 Uhr Kinderbetreuung. Beginn: Samstag ab 13 Uhr, Sonntag und Montag ab 11 Uhr, Sonntag ab 21 Uhr Party im Zelt. Bei fliegbarem Wetter werden auch Gastflüge in den Vereinsflugzeugen und mit einem Gyrocopter (Tragschrauber) angeboten, ebenso bieten die Fallschirmspringer Tandemsprünge an.

Informationen über die Ausbildungsmöglichkeiten des Flugsportvereins - er bildet aus im Motorflug, Segelflug und Modellflug - sowie über die anderen Gruppen und über das Westerburger Land im Ferienland Westerwald erhalten Sie am Infostand. Weitere Infos unter Tel. 02663/7404 (Fliegerklausur) und im Internet unter fsv-ailertchen.

Änderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Freie Evangelische Bekenntnisschule

Heinestr. 5, 57610 Altenkirchen

Tag der offenen Tür am 25. Mai von 10 - 14 Uhr

Am Samstag, 25. Mai 2013, laden wir alle interessierten Eltern in unsere Schule ein. Sie haben die Gelegenheit, sich mit Ihren Kindern unsere Schule anzusehen. Grundschulkindern können bei Unterrichtsbausteinen mitmachen, weiterhin erwarten Sie noch einen kleinen Imbiss und eine Schatzsuche. Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der FEBA

VHS Wissen

■ Sportbootführerschein See und Binnen erfolgreich bestanden

Sieben „Skipper“ Prüflinge der VHS Wissen bestanden am 04.05.2013 die amtliche Prüfung zum Sportbootführerschein See und Binnen vor dem Prüfungsausschuss des Dmyv bzw. DSV Wiesbaden/Koblenz in Winnigen an der Mosel. Die Sportbootführerschein-Prüfung besteht aus einem praktischen Teil mehrerer abzulegender Fahrmanöver mit dem Motorboot und neun fachgerecht gesteckten seemännischen Knoten, sowie einem schriftlichen Teil. Die frisch gebackenen Sportbootführerscheininhaber dürfen sich nun „Skipper“ nennen. Allerdings werden sie erst „richtige“ Skipper mit der Erfahrung und Umsicht nach einiger Zeit auf dem Wasser.



von links: Harald Krieger (Fürthen), Louis und Jens Uebach (Freusburg), Patrick Kölzer (Betzdorf), Marek und Denis Hilger (Kirchen) und John Priss (Kettenhausen).

Wer Fragen zu den Kursen hat kann sich unter www.sailaway-info.de erkundigen, bzw. mit einer E-Mail (techass@web.de) an den Dozenten wenden, um weitere Info einzuholen (Jürgen Koslowski, Ausbilder, Tel. 0175-2737510)

■ Aktuelle Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Europa bittet zu Tisch - eine kleine kulinarische Reise durch Europa

In vier Themenabenden „Europa zu Tisch“ durchstreifen Sie den Kontinent vom hohen Norden bis in die südlichen Länder.

Italien: Freitag, 17. Mai, 18 bis 21.30 Uhr

Österreich: Freitag, 24. Mai, 18 bis 21.30 Uhr

Schweden: Freitag, 7. Juni, 18 bis 21.30 Uhr

Griechenland: Freitag, 21. Juni, 18 bis 21.30 Uhr
Schulküche der Realschule plus Altenkirchen, Schulzentrum
Sabine Wolff-Judaschke, Ernährungsberaterin
20 € je Termin zuzüglich Lebensmittelumlage
Crashkurs „Richtiges Zeitmanagement mit Microsoft Office Outlook 2010“

Samstag, 18. Mai, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 39 €
Grundlagenkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“

Dienstag, 21. Mai und Dienstag, 28. Mai - 2 Termine
Werner Zapatka - 40 €

**Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher
Die ersten Tage in Krippe und Kindergarten -
weiche Übergänge gestalten lernen**

Dienstag, 21. Mai, 9 bis 17 Uhr; Kornelia Becker-Oberender - 20 €

Vortragsreihe Gartengestaltung „Feng Shui im Garten“

Mittwoch, 22. Mai, 18.30 bis 21.30 Uhr;

Dipl. Ing. Sonja Ziegler - 10 €

Tagesfahrt nach Braunfels

Freitag, 24. Mai; verschiedene Abfahrtsorte im Landkreis, u.a. auch
Altenkirchen, Weyerdamm; 38 €

Westerwälder Literaturtage

Jan Hellstern: Die Kinder des Bösen

Freitag, 24. Mai, 19 Uhr

Besucherbergwerk Grube Bindweide (Pulverkammer),
Bindweider Straße 2 in Steinebach; 10 € / 6 € ermäßigt

Grundkurs Portraitzeichnen

Samstag, 25. Mai, 14 Uhr bis 16.15 Uhr und Sonntag, 26. Mai,
10 Uhr bis 14.30 Uhr - 2 Termine; Junus Karimow - 30 €

Facebook - (k)ein Buch mit sieben Siegeln?

Samstag, 25. Mai, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 35 €

Westerwälder Literaturtage

Oskar Negt: Gesellschaftsentwurf Europa.

Plädoyer für ein gerechtes Gemeinwesen

Mittwoch, 29. Mai, 19 Uhr; Wied Scala, Südstraße 1 in Neitersen
12 € / 6 € ermäßigt

Herstellung von Wildkräutersalben

Freitag, 31. Mai, 17 bis 20 Uhr

Birgit Zimmermann, Ayurvedische Ernährungs- und Kräuterberaterin
15 € zzgl. Lebensmittelumlage

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreis-
volkshochschule Altenkirchen, 02681-812212, oder kvhs@kreis-ak.de

gegen die Folgen des geplanten LFAGs zum Nachteil der kreisangehörigen Gebietskörperschaften Flagge zu zeigen. Der Verfassungsgerichtshof hatte 2012 vom Land gefordert, die Zuweisungen an die Kommunen spürbar zu erhöhen und in einem neuen LFAG insbesondere die weiter steigenden Kosten im Sozialbereich zu berücksichtigen. Diese Vorgaben sieht der GStB als nicht erfüllt an. Berechnungen zeigen, dass das Gesetz zu einer dramatischen Umverteilung zu Lasten der Ortsgemeinden und Verbandsgemeinden führen würde. Auch die Finanzierung des KiTa-Ausbaus durch das Land wird zurzeit intensiv mit der Landesregierung erörtert. Der GStB hält die angebotene Landesbeteiligung für nicht ausreichend, allerdings zeichnet sich eine für alle Beteiligten akzeptable Lösung ab.

Allgemeines

- Anzeige -

■ Ehrenpreis Rheinland-Pfalz für Backhaus Hehl



Wirtschaftsministerin Eveline Lemke übergibt den Ehrenpreis

Foto: Ministerium

Der Ehrenpreis wurde an 14 Bäckereien aus Rheinland-Pfalz vergeben. Der Preis steht für herausragende, handwerkliche Brot- und Backqualität.

Die Jury bestand u.a. aus dem Staatsminister aD, Hans-Artur Bauckhage, welcher bekanntlich selbst gelernter Bäckermeister ist. Die Auszeichnung soll den Betrieben helfen, sich von der breiten Masse der Industriebäcker abzuheben. Er dient auch den Verbrauchern zur Orientierung, warum Qualität einfach besser schmeckt.

■ Sozialgericht Koblenz

Am Freitag, 24. Mai 2013 ist beim Sozialgericht Koblenz für dringende Fälle ein Bereitschaftsdienst von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr eingerichtet.

Wissenswertes

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

■ Dämmung oberste Geschossdecke: Pflicht oder Kür?
Die oberste Geschossdecke von Ein- und Zweifamilienhäusern muss nach Energieeinsparverordnung nachträglich gedämmt werden, wenn noch keine Dämmung vorliegt. Wahlweise kann auch das Dach gedämmt sein. Diese Nachrüstpflicht gilt bei einem Eigentümerwechsel, der neue Eigentümer hat nach dem Kauf zwei Jahre Zeit. Aber auch ohne Verpflichtung ist eine Dämmung der obersten Geschossdecke eine relativ einfache und kostengünstige Maßnahme, die auch in Eigenleistung erbracht werden und viel Heizenergie einsparen kann:

Bei ungenutzten Dachräumen reicht es, Dämmstoffbahnen oder -platten auf dem Dachraumboden auszulegen. Empfehlenswert ist, die Platten oder Bahnen etwa 18 bis 24 Zentimeter dick und fugendicht zu verlegen, um einen guten Dämmeffekt zu erreichen. Bei Holzbalkendecken sollte aber geprüft werden, ob ein Feuchteschutz notwendig ist; dies ist manchmal der Fall wenn unterseitig kein Putz vorhanden und die Konstruktion nicht diffusionsoffen ist.

Bei allen Fragen rund um Dämmung, Feuchteschutz und Altbausanierung steht der Energieberater der Verbraucherzentrale zur Verfügung. Die Beratung ist persönlich und kostenlos und findet nach Terminvereinbarung in den Beratungsstützpunkten der Verbraucherzentrale statt.

Der Energieberater hat **am Donnerstag, 23.05.13, von 8.30 - 18.15 Uhr** Sprechstunde in Altenkirchen in der Verbandsgemeindeverwaltung Zi. E 12, Rathausstr. 13. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**
Anzeige
GStB www.gstb-rlp.de

■ Neuer Finanzausgleich: So nicht!

Der GStB lud seine Mitglieder im April zu zwei Regionalkonferenzen ein. Im Mittelpunkt standen das neue Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) und die Finanzierung des KiTa-Ausbaus. Es galt vor allem,



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudnbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Ergiebetelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenlos); montags von 9 bis 13 und 14 bis 17 Uhr, dienstags von 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Würth eröffnet Niederlassung in der Siegener Straße 65d in Altenkirchen – Über 5.000 Produkte – Große Auswahl in unmittelbarer Nähe

Anzeige

Künzelsau/Altenkirchen. Die Wünsche der Kunden in Altenkirchen und Umgebung als kompetenter Ansprechpartner zu erfüllen, ist das Ziel der Würth Verkaufsniederlassung in Altenkirchen, die am 17. Mai neu eröffnet. Kundennähe, Kompetenz und Qualität haben in der Adolf Würth GmbH & Co. KG oberste Priorität. In der Siegener Straße bietet Würth ein breites Sortiment von über 5.000 Artikeln an.

Handwerker und Gewerbetreibende decken ihren Sofortbedarf in unmittelbarer Nähe und wählen aus einer Vielfalt an Produkten: Das Portfolio umfasst eine Auswahl aus den Bereichen Holz, Bau, Metall, Elektro, Sanitär, Kfz, dem Nutzfahrzeug- wie auch dem Landwirtschaftsbereich. Arbeitsschutz und Berufsbekleidung bilden innerhalb des Sortiments einen weiteren Schwerpunkt.

Niederlassungsverkäufer Christoph Benner freut sich darauf, die Kunden in der Würth Verkaufsniederlassung in Altenkirchen von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 16.00 Uhr begrüßen zu dürfen.

Über die Adolf Würth GmbH & Co. KG

Die Adolf Würth GmbH & Co. KG ist führender Spezialist im Handel mit Montage- und Befestigungsmaterial für die professionelle Anwendung. Sie ist das größte Einzelunternehmen der weltweit tätigen Würth-Gruppe.

Die Adolf Würth GmbH & Co. KG beschäftigt zurzeit deutschlandweit rund 6.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2012 gemäß vorläufigem Jahresabschluss einen Umsatz von 1,41 Milliarden Euro (einschließlich konzerninterner Umsätze).



Da werden Hände sein,
die Dich tragen
und Arme,
in denen Du sicher bist
und Menschen,
die Dir ohne Fragen zeigen,
dass Du willkommen bist!

Marlotta Camie Faust
* 03. April 2013
3980 g, 53 cm



Wir freuen uns riesig, dass wir Dich haben!
...und das möchten wir gerne mit Familie,
Freunden, Bekannten & unseren Patienten feiern!

Aus diesem Anlass laden wir zu einem kleinen
Umtrunk ein:

Am Samstag, den 25. Mai 2013
ab 16:00 in der Grillhütte zu Astert.

Nicoletta Faust & Carsten Blechschmidt

Danksagungen zur Geburt: www.familienanzeigen.wittich.de

TAXI
Altenkirchen

TAXIBETRIEBE
UWE BISCHOFF
GmbH & Co. KG

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Erfrischend
anders.



Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

W-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

Wichtig für alle Anzeigenkunden

Wegen **Fronleichnam (30. Mai)**

kommt es zu nachstehenden Veränderungen des
Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **22/2013** wird der
Anzeigenannahmeschluss von
Montag, 27.5.2013, 9.00 Uhr auf
Freitag, 24.5.2013, 9.00 Uhr vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Wichtig für alle Anzeigenkunden

Wegen **Pfingstmontag (20. Mai)**

kommt es zu nachstehenden Veränderungen des
Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **21/2013** wird der
Anzeigenannahmeschluss von
Montag, 20.5.2013, 9.00 Uhr auf
Freitag, 17.5.2013, 9.00 Uhr vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Am 17. Mai 2013 werde ich
86 Jahre alt.
 Diesen Tag möchte ich aus gegebenem
 Anlass nur im Kreise meiner Familie feiern.
 Ich bitte Sie daher von Hausbesuchen abzusehen.

Marta Schumann
 57638 Neitersen, Bergstraße 11

Am Dienstag, den 21. Mai 2013
 feiere ich meinen **90**
90. Geburtstag

Alle, die mir gratulieren möchten, sind von 11:00 -
 14:00 Uhr in das „Hotel-Restaurant Sonnenhof“ in
 Weyerbusch herzlich eingeladen.

Werner Schumacher
 Wölmersen
 - von Hausbesuchen bitte ich abzusehen! -

Am 24. Mai 2013 feiern wir das Fest der
Goldenen Hochzeit.

Der Dankgottesdienst findet um 14.00 Uhr in der
 Evangelischen Kirche in Birnbach statt.

Wer uns persönlich gratulieren möchte, ist ab
 15.30 Uhr im Hotel Sonnenhof in Weyerbusch
 herzlich willkommen.

**Ingrid und Arnold
 Kochhäuser**

Marenbach, im Mai 2013

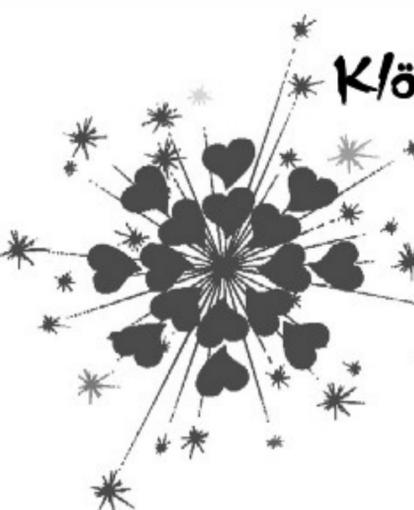
Jedes
 neue
Brautkleid
 € 398,-



Über **1000** traumhafte
 hochwertige Kleider
 bekannter
 Markenhersteller.
 Von Größe 36 - 52.

**Rini's
 Brautmoden**
 in Bendorf bei Koblenz
 Termin und Beratung nur nach telefonischer
 Vereinbarung unter **01 60 / 98 90 69 30**
www.rinis-brautmoden.com

Klöckner's heiraten!



Manuela Klöckner
 Ingelbach

&

Boris Klöckner
 Giesenhausen

am 1. Juni 2013
 um 12.00 Uhr im Vogthof in Hachenburg

"Jeder sieht ein Stückchen Welt, gemeinsam sehen wir die ganze."

Ein
 herzliches
 Dankeschön



Für alle Aufmerksamkeiten
 in Form von Glückwünschen
 und Geschenken anlässlich
 unserer

Konfirmation
 möchten wir uns ganz
 herzlich bedanken.

**Charlotte Walkenbach
 Kilian Müller
 Leonard Best**

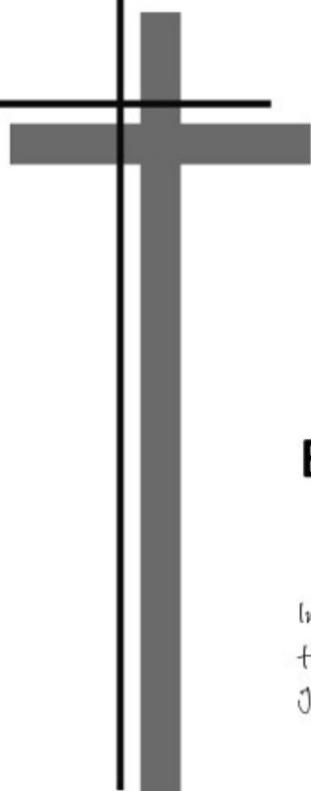
Busenhausen, im Mai 2013

In diesem Jahr gibt es am
17. Mai im Lerchenweg 9
 in Birnbach keine Feier.
 Geplant ist aber eine "AFTER-WORK-PARTY"
 im August.
 Näheres wird noch bekannt gegeben.

Lothar Böhringer

Am Samstag, den 25. Mai 2013
 feiere ich meinen
80. Geburtstag
 im Restaurant Daryousch in Oberwambach.
 Wer mir gratulieren möchte, ist
 ab 15.00 Uhr herzlich eingeladen.

Ruth Wehler
 Oberwambach



Niemand weiß, wann die Straße endet.
Wir wussten es auch nicht.
Aber wir sind dankbar für den
gemeinsam zurückgelegten Weg.

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Erna Schneider
geb. Seelbach
* 20.12.1921 + 12.02.2013

Im Namen aller Angehörigen
Heinz Schneider
Jürgen und Cornelia Schneider

Hilgenroth, im Mai 2013

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Bilder, Augenblicke und Gefühle
die uns an dich erinnern
und glauben lassen, dass du bei uns bist.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rolf Noll
* 20.11.1960 † 02.05.2013



**Anita und Helmut
Jutta und Ralf
mit Melanie und Jens
sowie alle Anverwandten**

Lautzert, den 2. Mai 2013

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 17. Mai 2013, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Lautzert statt.

Ein liebes Herz hat aufgehört zu schlagen.



Horst Jost
* 7. Mai 1941 † 10. Mai 2013

In Liebe:
Gerti Fischer
Im Namen aller Anverwandten
und Freunde

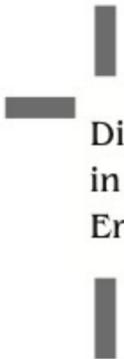
57635 Rettersen, In der Au 16

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 18. Mai 2013 um 12.00 Uhr
in der Trauerhalle des Bestattungshauses Ditscheid, 50735 Köln-Niehl,
Hoppegartener Straße 2, Eingang Weidenpescher Straße, statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in aller Stille.

TRAUER anZEIGEN



www.familienanzeigen.wittich.de



Die Familienanzeige
in Ihrem Mitteilungsblatt:
Erinnern in Gemeinschaft.

Nachruf!

Unerwartet verstarb am 30.4.2013 unsere Sangesschwester

Hannelore Stein

Hannelore Stein war Gründungs- und Ehrenmitglied des Gemischten Chores Birnbach und bis zu ihrem Ableben aktive Sängerin.
Mit ihrer klaren Sopranstimme war sie eine echte Stütze im Klangkörper des Chores. Wir haben mit ihr nicht nur eine hervorragende Sängerin, sondern auch eine treue, langjährige Freundin verloren.

Unsere Gedanken sind in dieser Zeit bei ihrer Familie.
Hannelore, Du wirst uns fehlen!

Gemischter Chor Birnbach e.V.
Birnbach, 8.5.2013

Grabmale in ständig großer Auswahl



Marmor- + Helmut **MARENBACH**
Granitarbeiten
in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67



Multitasking ist keine Tugend

Akten sortieren, telefonieren und eine Mail an den Kunden versenden? Mehrere Dinge auf einmal zu tun, ist modernen Menschen beinahe in Fleisch und Blut übergegangen. Laut „Stressreport Deutschland 2012“ mit fast 18.000 Teilnehmern gaben knapp 60 Prozent der Befragten an, verschiedene Aufgaben gleichzeitig erfüllen zu müssen. Doch was ehemals als Synonym für Arbeitseffizienz galt, gerät zunehmend in die Kritik.

So kommen Arbeitsmediziner zu dem Schluss, dass Multitasking ineffektiv ist, Stress verursacht und sogar die Gehirnentwicklung negativ beeinflussen kann.

Führende Gehirnforscher sehen beim Multitasking jede einzelne Funktion oder Tätigkeit beeinträchtigt und nehmen inzwischen sogar an, dass sich Menschen eine Aufmerksamkeitsstörung regelrecht antrainieren,

wenn sie ständig mehrere Dinge gleichzeitig erledigen. Auch die Nerven liegen schnell blank - in stressigen Situationen erhöht sich die Atemfrequenz und das Herz rast. Die Betroffenen geraten unter Leistungsdruck und können sich aus diesem Zustand selbst oft nur schwer befreien.

Professor Dr. Christoph M. Bamberger, Hormonexperte und Leiter des Medizinischen Präventions Centrums Hamburg, sieht Stressminimierung als eine wesentliche Präventionsmaßnahme, da Stress die Alterung beschleunigt und krank macht. Folgen viele Stresssituationen aufeinander und werden die Stresshormone nicht abgebaut, ist der Kortisol-Spiegel im Körper dauerhaft erhöht. Das Stresshormon wirkt wie ein Zellgift: Mit der Zeit schädigt es die Gefäße und kann damit sogar zu Herzinfarkt und Schlaganfall führen. *djd/pt*

Schutz für das Gehör

Ob am Arbeitsplatz, beim Heimwerken, im Straßenverkehr oder in der Disko: zu viel Lärm ist ein Gesundheitsrisiko; Ein hoher Lärmpegel erzeugt Stress, lässt das Herzinfarktrisiko steigen und führt auf Dauer zu Gehörschäden. Bereits bei einem Lärmpegel von über 85 Dezibel (dB) beginnt die Gefahr fürs Gehör. Zum Vergleich: Ein Lkw bringt es auf eine Geräuschbelastung von 80-100 dB. In der Disko steigt diese auf 100-120 dB.

Hörschäden entwickeln sich schleichend. Vorwarnungen wie Ohrensausen oder ein kurzzeitiges Taubheitsgefühl nach star-

ker oder längerer Lärmeinwirkung werden häufig nicht ernst genommen. Das Hörvermögen nimmt bei ständiger Lärmbelastung in kleinen Schritten ab - der Schaden ist irreparabel.

Die erworbene Lärmschwerhörigkeit ist laut Öko-Test die häufigste anerkannte Berufskrankheit in Deutschland.

Eine einfache, aber sehr wirkungsvolle Schutzmaßnahme gegen den Krach sind Gehörschutzstöpsel, die im professionellen Arbeitsschutz bereits zum Standard gehören und immer häufiger auch zum Schutz vor „Freizeitlärm“ eingesetzt werden.

Was steckt hinter dem Kürzel ISO 14001?

Weltweit gültig und anerkannt, bietet das Umweltmanagementsystem ISO 14001 Unternehmen den Rahmen für die freiwillige Entwicklung von Maßnahmen zum Umweltschutz, der Reduktion von Umwelttrisiken und einer Verbesserung der Ökobilanz. Neben Vorteilen beim betrieblichen Umweltschutz bietet die Zertifizierung auch Einsparmöglichkeiten: Verhinderung von Störfällen durch vorbeugende Maßnahmen, Kostenreduzierung durch

Offenlegung von Ressourcen- und Energieeinsparpotenzialen, Verminderung des Abfallaufkommens und der Schadstoffemissionen. Am Arbeitsplatz helfen zum Beispiel Produkte aus Recyclingmaterial, die Abfallberge nicht weiter wachsen zu lassen und gleichzeitig den CO₂-Ausstoß durch die Müllverbrennung zu vermindern. Das fängt beim Recyclingpapier an und setzt sich fort mit haltbaren, nachfüllbaren Schreibgeräten.



Scriptum

Beglaubigte Übersetzungen
Spanisch - Englisch - Französisch

Bettina Zimmermann

Dipl.-Übersetzerin

Gerberweg 17 · 57627 Hachenburg

Telefon (02662) 9 49 977

www.scriptum-uebersetzungen.com

Fit und voller Energie am Arbeitsplatz

Eine Person, die körperlich fit ist, ist generell resistenter gegen „die typische Grippewelle im Winter“ als eine Person, die nicht fit ist. Wenige krankheitsbedingte Ausfälle sind das Zeichen einer fitten Belegschaft. Einer der vielen Vorteile eines regelmäßigen Trainings ist ein Mehr an Energie und das normalerweise den ganzen Tag über. Diese Energie erlaubt es An-

gestellten, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und ihr Bestes für jede anstehende Aufgabe zu geben. Regelmäßiges Training befreit zudem von körperlichen und psychischen Spannungen, die das Leben oft mit sich bringt. So hat ein fitter Mitarbeiter einen niedrigeren Stresspegel als ein Angestellter, der kein regelmäßiges Training absolviert.

Foto: Gastmann/pixelio.de



Berufssparten verschmelzen

Artverwandte Berufssparten greifen zukünftig immer mehr ineinander und verschmelzen. Im Handel etwa erschließt der Einsatz von IT und Internet neue Absatzwege – Stichwort: Online-shopping oder Webshops. Für die Beschäftigten ergeben sich neue Anforderungen und Berufsbilder in Richtung E-Commerce-Verkäufer. Das Thema Internet und all seine Möglichkeiten beeinflussen ebenfalls stark die Berufswelt. Denkt man an sein eigenes Verhalten, wird schnell erkannt: Das, was man heute macht, hat es vor zehn Jahren noch nicht gegeben. Bestes Beispiel ist Facebook. Wer

hätte vor einigen Jahren seinen mehreren Hundert Freunden mitgeteilt, was man gerade macht oder ein Foto davon gepostet. Daraus entstehen neue Berufe wie Onlinemarketing-Experten. Diese sorgen dafür, dass sich ein Betrieb oder eine Marke in den sozialen Netzwerken optimal präsentiert und in Suchmaschinen auch gefunden wird. In Zukunft werden zunehmend Fachkräfte mit mittleren oder höheren Qualifikationen gefragt sein. Dazu kommt die Notwendigkeit, die beruflichen Kenntnisse durch laufende Weiterbildung oder Höherqualifizierung auf dem aktuellen Stand zu halten.

AK, 5 ZKDB, Gäste-WC, 98 qm, zu vermieten, KM 420 € inkl. Keller und PKW-Stellplatz. Tel.: 02681/7557

Altenkirchen, Apartment, 35 qm, EBK, ab sofort zu verm., 200 € KM + 70 € NK + 2 MM KT. Tel.: 0170/2135101

ELW, 2 ZKDB, 45 qm, Terrasse, an ruhige berufst. Einzelp., NR, 250 € KM + 80 € NK, ab 1.8., 2 KM KT, Mammelzen. Tel.: 02681/3131

Nähe AK (2 km), Whg. mit EBK, Terr., Kachelofen, an 1-2 Pers. zu verm., 280 €, 75 € NK. Tel.: 02681/4208

Doppelhaushälfte in AK, 135 qm, 4 Zi., Küche, 2 ren. Bäder, Garage + sep. Carport, Garten und Terrasse. 650 € KM, ab 1.5. fei. Tel.: 0151/22227174 nach 18 Uhr

AK Stadtrand, sehr schöne, helle DG-Wohnung mit Balkon, 98 qm, 3-4 ZKB, G-WC, Ke., Stpl., hochw. Ausst., 480 € + NK + KT. Tel.: 02681/3304, Mobil: 0152/33823405

Whg. zu verm., Büchnerstr. 11, 57610 Altenkirchen-Honneroth, 3 ZKB, Terr., 81 qm, ab 1.8.13 an seriösen Mieter zu vermieten. Tel.: 02684/4380

Altenkirchen, Fußg.-Zone, 2 Zi., Diele, off. Küche, Duschbad, ca. 45 qm, 2 FH, 2. OG, 320 € KM + 100 € NK, 420 € WM, 2 KM KT. Tel.: 0177/3336304

Altenkirchen-Sörth, 3 ZKB, 70 qm, Garage; 2. Whg.: 3 ZKB, 48 qm, Kücheneinrichtung vorhanden, evtl. Garage, beide ab sofort zu vermieten. Tel.: 02688/452

4 ZKB, Altenkirchen, 2. OG, 100 qm m. Balkon, KM 371 € + NK 220 €, Kautions 2,5 MM, ab sofort vermietbar. AHV Pannhausen GmbH Tel.: 02681/8786035 von 08.00-16.00 Uhr

Gewerbehalle in Altenkirchen, ca. 182 qm, 2 elektr. Tore, mit Büroeinheit, 2x 25 qm, Außenstellplatz ca. 60 qm, ab sofort zu verm., Preis VHB. Tel.: 02681/983463

Pudersbach, DG, 3 Zi., WK, B., Bk., AS + KR, ca. 100 qm, Stpl., Garage mögl., gute Ausst., zentral + ruhig, keine Tierh. Tel.: 0171/1460516

3 Zimmer, Küche mit Einbauküche, neues Bad, ein sep. Dachzimmer ca. 82 qm, ab sofort zu vermieten, 300 € kalt + NK + Mietkaution in Hasselbach. Tel.: 02681/5951 oder 02688/8496

Kroppach, 1,5 ZKDB, 62 qm, AR, Carport, Terrasse, sep. Eingang, Fußbodenheizung, Grünfläche, ruhige Lage, 280 € KM, ab 1.6.13 zu verm. Tel.: 0170/4501138 od. 02688/988110

Flammersfeld: Haus ruh. aber zentr. Lage mit 2 Wohn. jeweils 100 qm -3 Zi., Kü. u. Bad, Südbalk. o. Terr., Keller, 380 € KM + NK, KT p. Wohn. eig. Eingang, Garage mögl. Tel.: 0152/58296412

Hbg., Zentr., 2 ZKB, ruh. u. sonnig, 1. St., G-WC, Stpl., Abstellr., Eckbadew., schöne Küche (Übern.), 2 Balkone, ab 15.8. od. früher an Pärchen/Single, 380 € + NK + KT. Tel.: 0151/18448960

AK Hroth, Doppelhausviertel, 130 qm, 4 Schlafzi., Einbauküche, Abstellr., Gäste-WC, Bad mit Badew., Wintergarten, Garten, 2 Stpl., 520 € + NK, ab sofort, auch später. Tel.: 02681/984186

AK, 3 ZKDB, 72 qm, KM 300 € und 3 ZKDB, 78 qm, KM 330 €, inkl. PKW-Stellplatz. Tel.: 02681/7557

Reiferscheid, 3 ZKDB, 1. Etage, 82 qm, Kellerraum, PKW-Stellplatz, ruhige Lage, ab sofort, KM 330 € + NK + KT. Tel.: 02685/1499

Nähe Weyerbusch, 3 ZKB, 92 qm, ASR, Garage, Terr., Stpl., 410 € KM, NK/KT, ab sof. Tel.: 0173/3731821, 02686/8509

Sonstiges

Brennholz Fichte 1 m lg., 6 rm 180 €. Tel.: 02686/8253 ab 17 Uhr

Omas alten Küchenherd zu verkaufen. Tel.: 02688/452

Umzüge, Entrümpelungen preisw. u. fachger., auch kurzfr. zum Festpreis. Tel.: 02742/966746 o. 0171/5288685

Günstige EBK, top, 2,40 x 3,40, E-Herd m. Ceranf., Spül./Siem., 3 F. Gefrierb./Bosch, VB 450 €. Tel.: 02681/950520

Metallschrottabholung, Demontage, Entrümpeln, Kleintransporte, Hausmeister, Kettensägearbeiten. Tel.: 0176/51303543

Motorrad gesucht, bis 9.000 €, ab Bj. 95, alle Marken u. Modelle, auch alt/defekt/Unfall usw. Tel.: 02654/882314

Achtung! Suche Pelzjacke/-mantel (gut erh.), Kaffee-/Ess-Service u. Damenarmbanduhr. Tel.: 0151/55977487

Frisches Brennholz (Buche, Eiche) jetzt günstig kaufen! Der nächste Winter kommt bestimmt. Maiaktion für Privathaushalte zum Bevorraten. Tel.: 02663/9150205

Ich erledige für Sie Arbeiten im Garten: Heckenschnitt, Baumfällarbeiten, Problemfällung, Mulchen, Rasenmähen, Gartenpflege uvm. Überzeugen Sie sich von meinem Angebot. Tel.: 0151/25403243

Bis 70 % Cashback auf Shopping & Reisebuchung. <http://www.wie-geil-ist-das-denn.com>

KFZ-Markt

100 % kaufen alle Autos, 24 h, in jedem Zust., Unfallwagen/Motorschaden, sof. abholen, Bargeld. Tel.: 0157/30429418

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
ANKAUF MÖGLICH
www.SCHROTT-KFZ.DE
UWE SICHELSCMIDT
 0171/2118819
ANKAUF VON ALTMETALLEN

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Su. Gebrauchtw. aller Art, Unf./Motorsch., m./o. TÜV, zahle bar oh. Gewährleist. Tel.: 02741/973312, 0151/15607336

Alt-KFZ
Wir zahlen bis zu 200,- €
 inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!
COOS RECYCLING
 Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Fiat Punto "Dynamic", 57 kW, Euro 4, Bj. 2006, TÜV/AU neu, 5-trg., Klima, ZV, ABS, Stereo, Alu, 8-fach ber., orange, bestens gepf., 3.950 €. Tel.: 0171/3114259

Ford Focus Kombi "Finesse", 85 kW, D3 (Benz.), Bj. 99, TÜV/AU neu, 221.000 km, AHK, eSD, ZV, ABS, eSP, Stereo, hell-türkis-met., sehr guter Zust., 1.700 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top Ford Maverick XLT Allrad, 1. Hd., 110 kW, EUR4 (Benz.), Mod. 06 (10/05), 104 Tkm, scheckh.-gepf., Klima, ZV, ABS, eFH, Alu, Stereo, silbermet., super gepf., 6.600 €. Tel.: 0171/3114259

Top Seat-Alhambra-TDI, 84 kW, Turbodiesel, TÜV/AU neu, Bj. 2000, 1. Hd., ATM 141.000, total ca. 260 Tkm, Klima, ABS, 7-Sitzer, 8-f.-ber., türkis-met., guter Zust., 2.950 €. Tel.: 0171/3114259

Z.E Auto-Export, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

W+A Automobile - Wir kaufen Ihren PKW, LKW u. Wohnmobil in jedem Zustand, zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten. Limburg, Großbachstr. 22, Tel.: 06432/9346422 od. 0163/1525464

Top VW-Fox, 40 kW, Euro 4, Mod. 2008 (10/07), 117.000 km, Stereo, Servo, Airbags, schwarz, gepf. Fzg., 3.600 €. Tel.: 0171/3114259

Ford Mondeo Lim., 85 kW, EUR2, 163 Tkm, Bj. 97, TÜV/AU neu, ZV, Alu, ABS, Stereo, schwarz, guter Zust., 1.100 €. Tel.: 0171/3114259

2 Motorräder zu verkaufen, BMW F 650, 35 kW, Bj. 5/96, 36.000 km, HU 5/14; Yamaha Virago 1100, 45 kW, HU 5/14. Tel.: 02681/878813

www.wittich.de

Stellenmarkt

Haushaltshilfe, erfahren, flexibel u. zuverlässig, gesucht, nach Rott, wöchentlich 8-10 Std., Reinigung, Instandhaltung, Bügeln etc., 450-€-Job, ab 20 Uhr unter Tel.: 0160/90134258

Gemeinsam im Grünen



Seniorenpflegehaus SONNENHANG

STATIONÄRE PFLEGE

Einander zu kennen schafft Vertrauen. Machen Sie sich selbst ein Bild der Einrichtung und lernen Sie unsere familiäre Atmosphäre kennen.

Beispiel: Pflegestufe II Tagessatz € 92,37. Eigenanteil nach Abzug der Pflegekasse beträgt durchschnittlich € 1530,90.

Zum Lichtenberg 1
 57635 Mehren
 Fon: 02686 / 897780-0
www.sph-sonnenhang.de

NEUERÖFFNUNG
 Unser Sinnesgarten lädt nun zum Erleben ein!

BEILAGENHINWEIS

Ein Teil unserer dieswöchigen Ausgabe enthält die Beilagen

„Kärcherprodukte“

der Firma Friedrich Mies GmbH & Co. KG.
„Mit Expert machen Sie einen ...“
 der Firma Ströder Landmaschinen.

„Frühling, Sonne“
 der Firma E. Küchelmann.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine



Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)

für den Betriebszweig „Abwasser“ der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen (Westerwald).
Eine detaillierte Stellenausschreibung finden Sie unter www.vg-altenkirchen.de/aktuell/stellenangebote
Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 31. Mai 2013** an die:
**Verbandsgemeindeverwaltung
57609 Altenkirchen (Westerwald).**

**Zimmermann
für sofort gesucht**

Telefonische Bewerbung unter:
02626 / 78210



**Zimmerei
Klaus Hörle GmbH
Biertal II
56249 Herschbach**



Wir sind ein regionales Handelshaus für Kunststoff-Halbzeuge und gehören zum weltweit größten Verbund von Kunststoff-Handelsunternehmen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen **LKW-Fahrer Klasse 2**

- für Auslieferungsfahrten in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz
- mit Fahrerkarte
- in Vollzeit
- geringfügige Beschäftigung

Sie sind körperlich belastbar, sprechen deutsch, haben gute Umgangsformen und einen einwandfreien Leumund. Sie sind flexibel, bereit auch evtl. anfallende Lagerarbeiten zu verrichten und arbeiten gerne im Team. Sie haben einen Gabelstapler-Führerschein. Dann sind Sie bei uns richtig.

Wir bieten:

- leistungsgerechtes Festgehalt inkl. Sonderleistungen
- einen Arbeitsplatz mit Perspektive
- gutes Betriebsklima

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung schriftlich oder per Mail an lk.reuter@kunststoffpartner.de, Industriepark Nord 43, 53567 Buchholz.
www.kunststoffpartner.de

Gemeinnützige Gesellschaft für Behindertenarbeit



Die **Gemeinnützige Gesellschaft für Behindertenarbeit** - GFB gGmbH -, Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband, ist Träger eines modellhaften Wohn- und Förderangebotes für erwachsene Menschen mit Behinderungen (Wohnstätten, betreute Wohngemeinschaften, Tagesförderstätten, Arbeitstherapie, Persönliches Budget) mit Tätigkeitsschwerpunkten im oberen Westerwaldkreis.

Wir suchen zum **01. August 2013** für unsere stationären und teilstationären Einrichtungen in Hachenburg, Seck und Rennerod:

**VorpraktikantInnen
Auszubildende HeilerziehungspflegerInnen
MitarbeiterInnen im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)
MitarbeiterInnen im Bundesfreiwilligendienst (BFD)
AnerkennungspraktikantInnen
PraktikantInnen im Ausbildungsgang Sozialassistent
Studierende im praktischen Studiensemester**

Weiterhin suchen wir **ab sofort** für den Standort Seck/Rennerod:

eine/n pädagogisch-pflegerische/n MitarbeiterIn
Fach- oder Hilfskraft (450,- €-Job)
für Wochenenddienste und Krankheitsvertretung

Bewerbungen an:
Gemeinnützige Gesellschaft für Behindertenarbeit
Auf dem Gleichen 10
57627 Hachenburg
Tel.: 0 26 62 / 94 26 - 0
Mail: info@gfb-hachenburg.de

Gemeinnützige Gesellschaft für Behindertenarbeit - GFB gGmbH -
Auf dem Gleichen 10 • 57627 Hachenburg • Tel.: 0 26 62 / 94 26 - 0
Mail: info@gfb-hachenburg.de • Net: www.gfb-hachenburg.de

Stellen suchen & finden!

Zur dauerhaften Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:



eine **examinierte Pflegefachkraft (m/w)** in Teilzeit nach Absprache. Auch eine Anstellung im geringfügigen Beschäftigungsbereich ist möglich.

Unsere Wünsche an Sie:
Sie sind zuverlässig, fachlich und praktisch auf dem neuesten Stand der Pflegewissenschaften, flexibel und vor allem in der Lage, unser Unternehmen bei Patienten, Angehörigen und Kooperationspartnern seriös zu vertreten.

Dann bieten wir Ihnen:
Ein erfahrenes, innovatives und harmonisches Team. Die Möglichkeit, durch unser großes Patientenvolumen und stetige Fortbildungen, Ihre Fachlichkeit auf dem aktuellsten Stand zu halten. Eine leistungsgerechte Entlohnung durch unseren Haustarif. Wir erreichen durch unsere faire Tourenplanung eine hohe Zufriedenheit bei MitarbeiterInnen und Patienten. Mitarbeiterfluktuation ist uns fremd. **Wir suchen Sie**, weil wir stetig wachsen und unseren Anforderungen auch in Zukunft genauso gut wie bisher gewachsen sein wollen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

**Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.
Saynstr. 6
57610 Altenkirchen**

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter: www.ambulanter-pflegedienst-fauna.de
Wir freuen uns auf Sie!

Gesundes Leben für Jung und Alt

- Anzeige -


THERAPIE & PRAXIS
von Wilamowitz-Moellendorff
 LEBENSBERATUNG | ANGSTBEHANDLUNG | NIKOTIN-ENTWÖHNUNG

Kurzzeit-Behandlung von Ängsten, Phobien & Schmerzen
Werden Sie schnell und günstig zum Nichtraucher!
 Tel: 0 26 80 . 84 84 | Hdy: 01 52 . 28 66 83 80 | www.frei-von-nikotin.de | 57629 Wied

Beruhigende Melodien zur Entspannung

Zur Unterstützung oder Untermauerung von Wellnessbehandlungen wird sehr häufig Entspannungsmusik genutzt. Die beruhigend wirkende Musik zeichnet sich durch eine besonders ruhige Melodie aus, die durch die Anwendung von sehr sanften Klängen entsteht. Dabei werden häufig Naturklänge verwendet, wie zum Beispiel das Rauschen von Wasserläufen oder verschiedene Geräusche aus der Natur, die maßgeblich zur mentalen und körperlichen Entspannung beitragen.

Erfolgreich eingesetzt wird Entspannungs- und Wellnessmusik auch in anderen Formen der Therapie, wie zu Beispiel bei Yogaübungen, Meditation oder Massagen. Auch in den eigenen vier Wänden erfreuen sich die ruhigen Melodien großer Beliebtheit, sei es zum Stressabbau oder zur Steigerung des Wohlbefindens nach einem harten Arbeitstag während eines wohltuenden Bades. CDs mit Entspannungs- und Wellnessmusik zum Chillen und Relaxen hält der Fachhandel bereit.

KOSTENLOSE HÖRTESTS

www.schaefer-hoergeraete.de

SCHÄFER HÖRGERÄTE e.K.


Hachenburg, 02662-7032
 Altenkirchen, 02681-989038
 Rennerod, 02664-334
 Bad Marienberg, 02661-950070

Sanft angehen gegen den Schmerz

Ein hoher Prozentsatz der chronischen Rückenschmerzen lässt sich auf eine verspannte oder schwache Muskulatur zurückführen. Für die Vermeidung von Rückenschmerzen ist es wichtig, verspannte Muskeln zu lösen und innerlich zur Ruhe zu kommen. Dabei helfen auch alternative Methoden. In der Schulmedizin kommen als Therapie für Rückenschmerzen überwiegend Schmerzmedikamente zum Einsatz. Das kann in manchen Situationen sinnvoll und notwendig sein, hat aber auch Nebenwirkungen und ist meist nur eine begrenzte Zeit wirksam. Daher ist es sinnvoll, auch über Alternativen nachzudenken. Oft tut Bewegung not. Denn die meisten Rückenschmerzen ent-

stehen nicht durch Überlastung, sondern durch eine Unterbeanspruchung. Um dem entgegenzuwirken, spielt es keine Rolle, ob man joggt, ein Fitnessstudio besucht, Rad fährt oder spazieren geht. Wichtig ist lediglich, dass die Bewegung regelmäßig dreimal die Woche für etwa 30 bis 45 Minuten stattfindet. Darüber hinaus ist Yoga bei Rückenschmerzen höchst wirksam. Der Mix aus Kräftigung der Muskulatur und Entspannung ist eine ideale Kombination. Als sehr wirkungsvoll hat sich Akupunktur erwiesen. Nachteil: Die Wirkung tritt erst nach etwa sechs bis zehn Behandlungen ein und eine dauerhafte Lösung der Rückenschmerzen ist damit nicht möglich.

Wasser, Kräuter und Bewegung

Die auf den fünf Säulen Wasser, Kräuter, Bewegung, Ernährung und Ordnung beruhende Kneippkur wird nicht nur als präventive Maßnahme zur Durchblutungsförderung und Stärkung des Immunsystems eingesetzt, sondern hilft unter anderem auch bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Stress. Umso erfreulicher ist es, dass das Angebot an Kneipp-

kurorten in Deutschland sehr vielfältig ist. Egal ob in Bad Malente, im hohen Norden, in Bad Schandau im Osten, in Füssen im tiefen Süden oder in Schleiden-Gemünd im Westen, genießen kann man das nach dem Pfarrer Sebastian Kneipp entwickelte Gesundheitskonzept in allen Ecken Deutschlands gleichermaßen.

Raus in den Frühling!

Wenn bei steigenden Temperaturen der Blutdruck sinkt und der Kreislauf lahmt, hilft reichliches Trinken, um ihn wieder in Schwung zu bringen und den Winter aus dem Körper zu „spülen“. Gut geeignet sind Mineralwasser oder Saftschorlen. Mineralwasser gibt dem Körper Calcium und Magnesium zurück, die beim Schwitzen verloren gehen, und Fruchtsäfte liefern einen zusätzlichen Vitaminschub. Neben ausreichend Flüssigkeit brauchen Körper und Seele im Früh-

ling vor allem Licht und Sonne, um wieder auf Trab zu kommen. Helligkeit regt die Ausschüttung des Glückshormons Serotonin im Gehirn an und hemmt das Schlafhormon Melatonin. Weil Bewegung diesen Effekt noch verstärkt, ist Freiluftsport ideal. Also nichts wie raus zum Wandern, Joggen oder Radeln, mindestens eine halbe Stunde am Tag. Außerdem sollten fette, schwere Wintergerichte vom Speiseplan gestrichen und durch viel frisches Obst und Gemüse ersetzt werden.

RÄUMUNGSVERKAUF
Wir gehen in die Verlängerung bis 24. Mai 2013

BIS ZU 40% RABATT

LLOYD
SHOES FOR MEN!

MEPHISTO











Gabor





Räder
Gesunde Schuhe
Orthopädie-Schuhtechnik

Koblenzer Str. 25
57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81 / 7 01 05

Lackieren und Instandsetzen

Meisterleistung rund um Ihre Nutzfahrzeuge und Bauteile



Fahrzeuglackierung:

- ✓ Nutzfahrzeuge und Anhänger
- ✓ Maschinen und Anlagen
- ✓ Baumaschinen
- ✓ Container und Tanks

Wir reparieren Karosserien, entrostet sie und lackieren nach Ihren Vorgaben.

Industrielackierung:

- ✓ Klein- und Groß-Serienteile
- ✓ Leichte und schwerste Bauteile
- ✓ Kleine und große Mengen

Strahlen, entrostet, verzinken, beschichten, lackieren – alles aus einer Hand.

Unser Service für Sie:

- ✓ Abhol- und Bringservice

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Industriegebiet · D-56472 Nisterau · Telefon +49 (0) 2661 297-900 · Fax +49 (0) 2661 297-949 · E-Mail werkstatt@kempf.ag · Internet www.kempf-reparatur.de

METZGEREI SCHNUG

... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90

Anzeige

IMMOBILIENWELT

Kauf · Verkauf · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

LBS Altenkirchen
LBS.de/rlp-nord
Rufen Sie an: **02681 95703**
Ralf Rapp
LBS-Finanzierungsberater

Sofortkredit 2,00%*

gebundener Sollzins p. a. fest bis Zuteilung

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

*Sofortkredit 75.000,- €; 100% Auszahlung, Laufzeit ca. 10 Jahre, 5 Monate; 2,09% effektiver Jahreszins, Voraussetzung: Abschluss eines neuen LBS-Bausparvertrages im Tarif Classic 2006 AR (Wohn-Riester) mit einer Bausparsumme von 75.000,- €, Abschlussgebühr 750,- €; ab Zuteilung: Bauspardarlehen 2,65 % gebundener Sollzins p. a., effektiver Jahreszins 3,24 % inklusive Risikolebensversicherung (35-jähriger Darlehensnehmer); Sofortkreditangebot gültig bis 31. Mai 2013.

www.ds3-cabrio.de

LUST AUF 'NE OFFENE BEZIEHUNG?

AB 18.390,- €¹

DAS NEUE CITROËN DS3 CABRIO. ENTFALTE DICH.
Ganz schön unkonventionell: Das neue CITROËN DS3 CABRIO. öffnet sein Dach in nur 16 Sekunden. Obendrauf kommt noch das CITROËN Qualitätsversprechen². So sind Sie mit Garantie, Wartung und Mobilitätsservice vier Jahre rundum abgesichert. Reservieren Sie gleich eine Probefahrt.

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

¹Angebot gültig bis 30.06.2013. ²2 Jahre Herstellergarantie + 2 Jahre Garantieverlängerung, 4 Jahre Wartung lt. Wartungsheft, 4 Jahre Mobilitätsgarantie gelten ab Erstzulassung gemäß den Bedingungen des ohne weitere Kosten abzuschließenden CITROËN RealDrive-Vertrages bis zu einer maximalen Laufleistung von 80.000 km. Angebot gilt für Kaufverträge von Privatkunden und Kleingewerbe bis zum 30. 06. 2013 und Erstzulassung bis zum 31. 10. 2013. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung. CITROËN empfiehlt TOTAL

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,7 bis 3,9 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert von 154 bis 99 g/km (VO EG 715/2007).

Altenkirchen – Wilhelmstr.

2. OG, 3 ZKB, ca. 85 m², Balkon,
KM 370,- € + NK + KT
ab sofort zu vermieten

Telefon (0 26 81) 98 70 00 od. (01 52) 28 62 68 40

Die Nr. 1 in Rheinland-Pfalz

auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung

**Sie suchen einen Käufer?
Wir suchen Objekte!**

Warum tun wir es nicht zusammen?

Nutzen Sie alle staatlichen Förderungen beim Sparen? Fragen Sie uns!

Bausparen-Finanzierungen-Immobilien-Altersvorsorge

LBS-Immobilien Gebietsleitung RLP Nord

Ihre Ansprechpartner sind: Herr Rapp und Herr Roth
Wilhelmstraße 20 in 57610 Altenkirchen · Tel.: 02681/95703

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.lbs.de/rlp-nord

Autohaus Ramseger GmbH (H) · Siegerner Straße 81 · 57636 Mammelzen · Telefon 02681 / 70070 · Fax 02681 / 4999 · info@citroen-ramseger.de · www.citroen-ramseger.de

[H]=Vertragshändler, [A]=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, [V]=Verkaufsstelle

KEIN PLATZ MEHR?

Neue Häuser und Wohnungen finden Sie in Ihrem Wochenblatt!

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

Anzeige



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche



Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

EFH – Nähe Hachenburg

Freistehend, ruhige Lage mit Garten
5 Zimmer, Küche, Bad mit Wanne u. Dusche, G-WC
Direkt vom Eigentümer zu vermieten.

KM 645,00 € · Telefon 06431 / 2841 00

Schöne Wohnung zu vermieten

in Altenkirchen, 2 ZKB, EG, 65 qm m. Balkon, KM 371,00 € + NK, Kaution 2 MM, frei ab 01.06.2013, AHV Pannhausen GmbH

Tel. 02681/8786035 von 08.00 bis 16.00 Uhr

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!



Infos unter: www.bender-immobilien.de
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



Sie wollen verkaufen? **Kostenlos** für Verkäufer!

Dringend gesucht:

Einfamilienhäuser, Landhäuser, Bauern- und Reiterhöfe



Dipl. Kfm. Klaus-Peter Held
Telefon 0 27 41 - 97 57 190



HELD Immobilienwerte

www.held-immobilienwerte.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!



Infos unter: www.bender-immobilien.de
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



Fachwerkhaus zu verkaufen

im Irsenbachtal (Landschaftsschutzgebiet) in Windeck-Irsen, 3 km zur B8, 97 qm Wfl., 7 Zi., Kochküche, Dusche, Zentralölheiz., Gar., Preis VB: 29.000,- €. Außen renov.bed., sofort beziehbar.

Telefon: 02686/459

Altenkirchen – preiswert wohnen

DG, 78 m², EBK, KM 280,- € + NK + KT
ab 1.9.2013 zu vermieten

Telefon (02681) 98 70 00 od. (0152) 28 62 68 40

Verbandsgemeinde Bad Marienberg GASTSTÄTTE – RESTAURANT

mit Gästezimmern und Apartments
inkl. Inventar, aus gesundheitlichen Gründen für € 190.000,-
zuzüglich 3,57% Maklerprovision zu verkaufen.

IMMOBILIEN WERNER SCHÜTZ · 0 26 61 - 50 66

Dringende Immobiliengesuche!

Junge Familie mit gesichertem Einkommen sucht EFH evtl. mit ELW .

Älteres Ehepaar (Barzahler) sucht ETW, kleines EFH oder Bungalow.

Tierliebhaber sucht landwirtschaftliches Anwesen.



57610 Altenkirchen, Koblenzer Straße 14

Tel. (02681) 9 83 06 53

altenkirchen@DIG-Immobilien.de



Zu vermieten:

Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 52, ab sofort
EG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, 75,30 m² Wfl.,
KM 353,83 € + NK + 2 MM Kaution

Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 21a, ab 1.7.2013
EG, 3 ZKDB, Balkon, 85,30 m² Wfl.,
KM 405,45 € + NK + 2 MM Kaution

Grundstücksgemeinschaft
M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 0 26 81 – 98 25 99 oder 01 51 / 15 54 40 14

LBS Die Nr. 1 in Rheinland-Pfalz auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung

Sie suchen einen Käufer?
Wir haben ihn!

LBS = Erfahrung+Kompetenz+Engagement

Altenkirchen, Wilhelmstr.20, Ansprechpartner: Herr Roth

☎ 0 26 81 - 95 70 3 oder 0 163 4 82 47 03

LBS-Immobilien Gebietsleitung RLP-Nord

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Flammersfeld VG, gepflegtes Einfamilienhaus mit Terrasse, Sauna und Doppelgarage, Zi. 5, Wfl. 120 m², Grdst. 601 m², Bj. 1957 **€ 148.000,-**
Altenkirchen VG, neuwertige Doppelhaushälfte mit Öl-Zentralheizung, Pool und Kaminofen, Zi. 5, Wfl. 135 m², Grdst. 425 m², Bj. 1995 **€ 149.000,-**



Über 4.000 Immobilienangebote unter
www.bender-immobilien.de · ☎ 0 26 81 / 98 26 26 - 0



Wohnung in Marenbach

Teilw. renov., ab sofort zu verm., rd. 74 m², 3 Zi., Küche (Ebk vorh.), auf Wunsch teilmöbl. Di., Du., Stellpl., Miete 293,- € kalt + NK,

Telefon 0 26 86 / 4 59

2000
Jahre
Rheinübergang

Das ganze Programm unter:
www.bluechertage.de

Kauber Blücher- Tage Pfingsten 2013 18. bis 20. Mai

Theater
Historienspiele
Markttreiben
Feuerwerk



Lassen Sie sich begeistern vom Markttreiben,
Feuerwerk und tollen Vorführungen!

Erleben Sie ein großartiges Programm zur Erinnerung an die
spektakuläre Rheinüberquerung 1813/14 der Preußen
im Kampf gegen Napoleon zum 200. Jahrestag.

An allen Tagen:
Marktstände, Handwerkermarkt,
ganztägige Darbietungen durch
Spielleute, Barden, Musikgruppen
und zeitgenössische Handwerker,
Kinderprogramm u.v.m.



KULTURSOMMER
RHEINLAND-PFALZ

Veranstalter: Stadt Kaub, Schulstraße 12, 56349 Kaub, Info-Tel.: 06774 222 und 919 121

Anzeige

RECHTSANWALTSKANZLEI MICHAEL ADAMS

**Erbrecht, Bankrecht
Fachanwalt Insolvenzrecht**



57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 1 · Telefon: 02681 / 9830225

Ersatzerbenberufung einer nicht verwandten Person im Wege der Testamentsauslegung?

Die Erblasserin, die zum Todeszeitpunkt keine Abkömmlinge mehr hatte, hat die nicht mit ihr verwandte Frau S. zu ihrer Alleinerbin berufen. Frau S. verstarb jedoch vor der Erblasserin. Der Witwer der Frau S. beantragte einen Alleinerbschein. Er ist der Ansicht, dass er nach den für Abkömmlinge geltenden Regeln (§ 2069 BGB) zum Ersatzerben geworden sei.

Das OLG München ist der Ansicht, dass die ergänzende Testamentsauslegung eine planwidrige Regelungslücke im Testament voraussetze. Da die für Abkömmlinge geltende Vorschrift des § 2069 BGB nicht gelte, müsse die Ersatzerbenstellung des Ehemannes des S. zumindest Andeutung im Testament gefunden haben. Dies war nicht der Fall. Die Erblasserin wollte nur Frau S. für deren Sorge und Pflege der Erblasserin belohnen. Der Ehemann der S. wurde nicht erwähnt.

Erbe wurde letztlich ein entfernterer Verwandter im Wege der gesetzlichen Erbfolge.

Weiteres unter www.erbrecht-adams.de

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Planen Sie jetzt Ihre Überdachung mit **Steg- und Wellplatten** von



ku pa kunststoff partner GmbH

- ✓ Werksverkauf auch an Privat
- ✓ eigener Zuschnitt- und Lieferservice
- ✓ 2. Wahl zu Sonderpreisen
- ✓ auch Kompaktplatten aus Acryl und Polycarbonat vorrätig

Industriepark Nord 43 Fon 02683 9456-0 info@kunststoffpartner.de
53567 Buchholz Fax 02683 9456-29 www.kunststoffpartner.de

„Ohne ein Gespräch mit uns sollten Sie keine Küche kaufen.“

Donnerstags bis 20 Uhr geöffnet! – 1880 – 130 Jahre – 2010 –

★★★ Küchen-Center ★★★ Möbelhaus Euteneuer



Meisterbetrieb · Bau- und Möbelschreinerei · aus einer Hand
57610 Gieleroth/Altenkirchen (Westerwald)

Telefon (02681) 2488 · www.moebelhaus-euteneuer.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr · Sa. 10.00–13.00 Uhr und gerne nach Vereinbarung



Kurzplatz-Mitgliedschaft

€ 49,- /Monat

- Testmonat zum Kennenlernen
- Täglich den 6-Loch Kurzplatz & die komplette Übungsanlage frei nutzen

Tel.: 0 22 43 - 92 32 62

NEU
ab
2013



Schnupper-Kurs

€ 29,-

- 2 Stunden Golf-Training inklusive Leihschläger, Bälle und Spiel auf dem 6-Loch Kurzplatz

www.gut-heckenhof.de

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**

**Pritz Bautenschutz, Wissen, Tel. 02742/911827
E-Mail: juergenpritz@t-online.de**



Anzeigenservice wird bei uns ganz **GROSS** geschrieben!



Dreimal hin – alles drin

Das glauben Sie nicht? Doch..., wenn das Zahnfleisch gesund ist, dann lassen sich auch **umfangreiche Zahnbehandlungen** in nur drei Sitzungen erfolgreich durchführen.

Eben, dreimal hin – alles drin.

Und das Beste, Sie können diese Zahnbehandlungen auch noch **verschlafen!**

Wo?
In den Aurelia Kliniken in Kaub am Rhein.



Dr. Andreas Schmidt
Facharzt für Oralchirurgie, alle Kassen

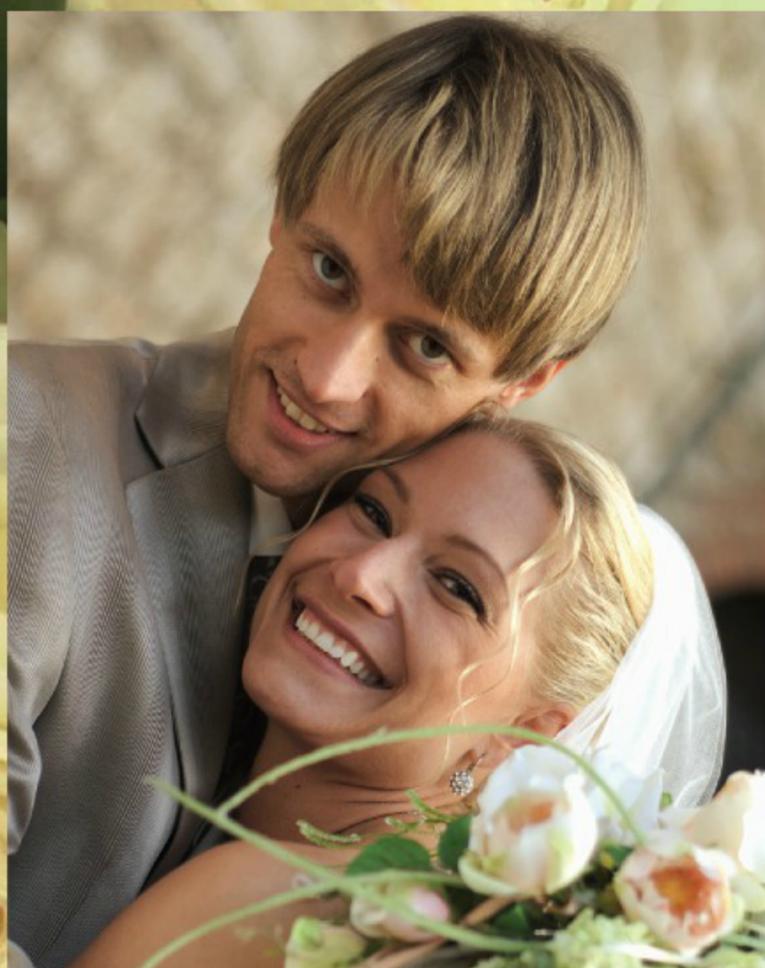


www.aurelia-kliniken.de · Infos unter: 0 67 74 / 91 82 00

Sagen Sie „JA“ –

zu einer Hochzeitsanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!

Gestalten und buchen Sie gleich online.



Danke, es war wunderbar!

Für alle erwiesenen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Hochzeit möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Gratulanten ganz herzlich bedanken.

Martin und
Anna-Lena Mustermann
geb. Muster

Musterhausen, im Mai 2013

Anne-Sophie Muster und Dr. Ingo Mustermann

heiraten!

Am 4. Mai 2013 um 12.00 Uhr werden wir in der Kapelle zu Musterhausen in Musterstadt vor den Traualtar treten.

Musterstadt - Musterhausen

Wählen Sie in Ruhe Ihre Hochzeitsanzeige aus unserem Online-Familienkatalog oder entwerfen Sie diese selbst ganz bequem online auf **www.wittich.de/hochzeit**



Ihre Hochzeitsanzeige online aufgeben bei LINUS WITTICH – ein Service von WITTICHonline.



NAH. NÄHER. WÜRTH!

JETZT AUCH IN ALTENKIRCHEN

ERÖFFNUNGSFEIER AM 17. MAI 2013

Kommen Sie zur großen Eröffnungsfeier am 17. Mai - exklusiv für Handwerker und Gewerbetreibende. Entdecken Sie über 5.000 Profi-Produkte von Werkzeugen

und Montagematerial über Baubedarf bis hin zu Maschinen - alles direkt zum Mitnehmen. Vorbeischauen lohnt sich - attraktive Eröffnungsangebote warten.

Adolf Würth GmbH & Co. KG · Niederlassung Altenkirchen · Siegener Str. 65d · 57610 Altenkirchen
T 02681 982089-0 · F 02681 982089-9 · nl.altenkirchen@wuerth.com · www.wuerth.de/altenkirchen



Garden
Collection



Gärtnerei erleben
täglich bis 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag bis 16.00
verkaufsoffen
Balkonblumentage
bei Kramer

- Neuheiten für Balkon und Garten
- Topqualität aus eigener Produktion
- riesige Auswahl
- Erden und Dünger
- Staketenzaun und Koppelzaun aus Kastanie



Mendt 2a
53567 Buchholz
02683-6654



mehr unter gaertnerei-kramer.de

Edelmetallkontor
Achtung Öffnungszeiten
Mo., Di., Do. u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

Wer sucht, der findet!

Kleinanzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt. Hier finden Sie, was Sie suchen!
Kleine Anzeigen zu kleinen Preisen mit großer Wirkung. Keine Angst vor der sprichwörtlichen Nadel im Heuhaufen.
Anzeigen ganz einfach online aufgeben: www.wittich.de

„Sicher zur Schule“

Einmaleins der Verkehrssicherheit rechtzeitig lernen - Materialien richten sich an Kinder, Eltern und Erzieherinnen bzw. Erzieher

Mainz, April 2013. Die Kampagne „Sicher zur Schule“ soll Kinder vor Gefahren im Straßenverkehr schützen. Infrastrukturminister Roger Lewentz stellte nun die vom Forum Verkehrssicherheit Rheinland-Pfalz initiierte Aktion in Mainz der Öffentlichkeit vor. Die Medien des Projekts richten sich an Kinder, Erzieherinnen und Erzieher sowie Eltern und helfen beim Schulwegtraining.

Minister Lewentz begrüßte die Initiative und dankte den Initiatoren Unfallkasse und Landesverkehrswacht sowie den Sponsoren Sparkassenverband und Landesbausparkasse (LBS). Ohne deren Engagement sei eine flächendeckende Umsetzung nicht möglich. „Zwar sind erfreulicherweise die aktuellen Zahlen bei Verkehrsunfällen mit Beteiligung von Kindern rückläufig. Gleichwohl gilt es, weiterhin mit Verkehrssicherheitsprojekten Schulkindern zu helfen und Verkehrsteilnehmerinnen bzw. Verkehrsteilnehmer für das Thema Verkehrssicherheit zu sensibilisieren“, hob Lewentz hervor. Die Aktion „Sicher zur Schule“ mache auf das für Kinder erforderliche rücksichtsvolle Verhalten im Straßenverkehr aufmerksam.

Nach den Sommerferien beginnt für viele Kinder die Schule. Auf sie wartet ein Lebensabschnitt mit vielen neuen Herausforderungen. Rechtzeitig müssen die angehenden Schülerinnen und Schüler die Gefahren im Straßenverkehr kennen und wissen, wie sie zu meistern oder – noch besser – zu umgehen sind. „Der Schulweg ist ein großer Schritt zur selbstständigen Teilnahme am Straßenverkehr. Unsere Aktion hilft rechtzeitig, spielerisch und sorgfältig die Kinder vorzubereiten.“ Mit dieser Botschaft wirbt Dr. Jörg Meyer, Präsident der Landesverkehrswacht Rheinland-Pfalz, für die Kampagne.

Das Projekt „Sicher zur Schule“ spricht bewusst auch die Eltern an, denn ihnen obliegt die Vorarbeit bei der Verkehrserziehung ihrer Kinder. Von besonderer Bedeutung ist dabei ihre Vorbildfunktion. „Vorbildliches Verhalten der Bezugspersonen, ihre Hinweise auf Gefahrenstellen und Regeln helfen Kindern, sicher durch den Straßenverkehr zu kommen“, weiß Manfred Breitbach, stellvertretender Geschäftsführer der Unfallkasse Rheinland-Pfalz, aus Erfahrung. „Das sichere Verhalten im Straßenverkehr – und damit den Schulweg sicher zurückzulegen – lernen Kinder am besten, wenn sie es über einen längeren Zeitraum immer wieder üben“, so der zweifache Familienvater.

Beate Läsch-Weber, Präsidentin des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz, sieht in der Unterstützung der Kampagne einen wertvollen Präventionsbeitrag: „Die Sparkassen fördern die Verkehrserziehung bereits mit vielen Einzelmaßnahmen vor Ort. Die neue landesweite Initiative berei-

chert unser bestehendes Engagement für die jüngsten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um einen wichtigen Baustein.“ Ähnlich sieht das auch Max Aigner, Vorstandsvorsitzender der Landesbausparkasse (LBS) Rheinland-Pfalz. „LBS und Sparkassen fördern die Bildung in Rheinland-Pfalz von der Einschulung bis zur Doktorarbeit. Mit ‚Sicher zur Schule‘ erweitern wir dieses Spektrum um ein Thema, das uns allen besonders am Herzen liegt: Die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr“, ist Aigner überzeugt.

Die Kampagnenmaterialien mit einer Leseprobe hat die Unfallkasse Rheinland-Pfalz gezielt allen Kindertageseinrichtungen (Kita) im Bundesland per Newsletter vorgestellt. Diese informierenden Unterlagen sind auch kostenfrei unter www.ukrlp.de herunterzuladen. Ein Schulwegheft mit spannenden und altersgerecht gestalteten Aufgaben können die Kinder in der Kita oder zu Hause lösen, der Elternratgeber gibt wichtige Tipps zum Schulwegtraining. Die Broschüren gehen den Einrichtungen nicht automatisch zu, sie müssen ihren Bedarf bei der Unfallkasse anmelden.

Schulunfall – was ist zu tun?

Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen lassen sich Unfälle nicht immer vermeiden. Was ist zu tun, wenn Kinder in der Kita, Schule oder auf dem Kita- bzw. Schulweg verunglücken? Die Einrichtung meldet die Unfälle der Unfallkasse. Eltern sollten beim Aufsuchen eines Arztes darauf hinweisen, dass es sich um einen Kita- bzw. Schulunfall handelt. Der Arzt rechnet dann direkt mit der Unfallkasse ab. Sie übernimmt gegebenenfalls auch die Kosten für Heilmittel, Krankengymnastik und andere ärztlich verordnete Therapien, Fahrten, Schulaufgabenhilfe bzw. zahlt bei bleibenden Schäden Verletztenrenten.



(v.l.): Stolz auf „Sicher zur Schule“: Manfred Breitbach (UK RLP), Infrastrukturminister Roger Lewentz, Dr. Jörg Meyer (Landesverkehrswacht RLP), Beate Läsch-Weber (SV RLP), Max Aigner (LBS RLP).

-Anzeige-

RÄUMUNGSVERKAUF



FLEMMER

ALTENKIRCHEN

-30% AUF SPIELWAREN
-20% AUF MODELLBAU

RÄUMUNGSVERKAUF



FLEMMER

ALTENKIRCHEN

PORZELLAN-GLAS-BESTECK-TISCHWÄSCHE-GESCHENKARTIKEL
-50%

WEIL WIR HIER ZUHAUSE SIND:
www.wittich.de

Party-Service | Catering und Imbissbetrieb | **Born** | Fleisch- und Wurstwaren | täglich heiße Theke

Angebote vom 21.05. – 25.05.2013

Schinkenbraten	1 kg	4,99 €
Schinkenschnitzel	1 kg	5,55 €
Frische grobe Bratwurst	1 kg	5,55 €
Spareribs v. Kotelett vorgegart + mariniert	1 kg	6,99 €
Käse-Zwiebel-Taschen a. d. Schw.-Rücken, gefüllt	1 kg	8,99 €
Hausm. Schwartenmagen + Bauernsütze	100 g	0,89 €
Bauernmettwurst	100 g	0,89 €
Spargelschinken	100 g	1,79 €
Kartoffel- oder Nudelsalat	1 kg	4,55 €

Fleischereifachverkäuferin in Voll- oder Teilzeit für Netto Hachenburg und Kauftreff Altenkirchen gesucht.

Menüplan 21.05. – 24.05.2013

MO Feiertag

Di Frikadelle mit Nudelsalat	4,50 €
Spaghetti Bolognese mit Salat	4,95 €
Mi Geschnetzeltes mit Reis und Salat	5,30 €
Hähnchenbrustfilet mit Reis und Salat	5,50 €
DO Gulasch mit Nudeln und Apfelmus	5,20 €
Nudelauflauf dazu Salat	4,80 €
FR Bockwurst mit Kartoffelsalat	4,30 €

...und natürlich täglich: **offenfrischer Fleischkäse, heiße Fleischwurst, Frikadellen, Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.**

KAUFtreff Altenkirchen · Tel.: 02681/984054
Besuchen Sie unsere Homepage www.landmetzgerei-born.de

Große Fliesen – kleine Preise!
Fliesen - Jungmann, Gieleroth/AK
www.fliesen-Jungmann.de · Tel. 02681/5911
53 Jahre Unsere Erfahrung, Ihr Vorteil!



Opel Meriva 1.6 16V Enjoy
EZ 08/2004, 135.481 km, Benzin, 101 PS, 4 Tür., schwarzmetallic, Umwelt 4 (Grün), HU+AU 03/2014, Klima, Servo, Zentral, El. Fenst., beheiz. Spiegel, Anhängerkupplg., neue Batt., VB 3850,-
Telefon 02680-1593, 0171-4437132

Auftakt zur landesweiten Teddy-Aktion – Kinder freuen sich über kleine Trostspender -Anzeige-

Ministerpräsidentin Malu Dreyer überreichte gemeinsam mit Beate Läsch-Weber, Präsidentin des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz, 100 Teddybären der Deutschen Teddy-Stiftung an den DRK-Rettungsdienst in Trier. Ministerpräsidentin Dreyer ist Schirmherrin der Deutschen Teddy-Stiftung für das Jahr 2013.

Die Stofftiere sind für kleine Kinder nicht nur Spielzeug, sondern wichtige Trostspender. Ein Teddybär kann Kindern in Notlagen helfen, diese ohne Traumatisierung zu überstehen. „Dass die Teddys Kinder trösten, die teils Schreckliches erfahren haben, ist mir ein Herzensanliegen“, so Ministerpräsidentin Dreyer bei der Übergabe. – Die Aktion ist der Auftakt für eine landesweite Initiative zum Kindeswohl, getragen von den Sparkassen und dem rheinland-pfälzischen Roten Kreuz.

In der Folge werden Rettungs- und Notarztwagen des Roten Kreuzes und Einheiten der DRK-Notfallnachsorge von den Sparkassen mit den Teddys ausgestattet. „Die Deutsche Teddy-Stiftung leistet eine segensreiche Arbeit. Wir freuen uns, gemeinsam mit ihr und dem Roten Kreuz mit unserem finanziellen Beitrag Kindern in Notlagen helfen zu können“, begründet Präsidentin Läsch-Weber das Engagement der Sparkassen. „Anlässlich unseres Jubiläums 150 Jahre Rotes Kreuz ist das eine wunderschöne Aktion. Wir erleben täglich, wie hilfreich so ein flauschiger Trost sein kann und freuen uns über die wunderbare Unterstützung“, so Sieglinde Schmitz, Vizepräsidentin des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz.

Hintergrund:
Die Deutsche Teddy-Stiftung wurde 1998 als Sektion von „Good Bears of the World“ gegründet. Sie hat bis jetzt mehr als 150.000 Teddybären an Kinder in Not in ganz Deutschland verteilt. In 430 Städten, Gemeinden bzw. Landkreisen kommen sie zum Einsatz. Der Bedarf an Teddybären ist groß und daher freuen sich die Initiatoren der Aktion über Spenden zur weiteren Ausstattung des rheinland-pfälzischen Roten Kreuzes mit Teddys unter dem Stichwort „Trostspender“ auf das Konto 50043645 bei der Kreissparkasse Altenkirchen (BLZ 573 510 30).

Pflanzen
Breuer

grün
erleben

30 JAHRE

DANKESCHÖN-PREIS ...

Große Auswahl • Beste Qualität • Schöne Accessoires • Fachkundige Beratung • Günstige Preise!



BOUGAINVILLEA

Stämmchen
Blüte pink, ges. Höhe ca. 80 cm,
Topf-Ø 17 cm, o. Übertopf

9⁹⁹*
EUR
(statt 14,99 EUR)

STÜCK NUR

BESTE PFLANZEN ZUM JUBILÄUMSPREIS

Unsere Jubiläums-Bougainvilleen werden Sie begeistern: Prächtige starke Pflanzen mit leuchtenden Blüten zum Dankeschön-Preis. Viel Freude beim Pflanzen.

*Aktionszeitraum 15.–18. Mai 2013. Nur solange der Vorrat reicht.



Pflanzen Breuer e.K. **HENNEF**
Emil-Langen-Straße 6 / Bröltalstraße
A3/A560, Abfahrt Hennef-Ost

Telefon: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. **SANKT AUGUSTIN**
Am Apfelbäumchen 1 / Am Bauhof
A3/A560, Abfahrt Menden/Siegburg

Telefon: 0 22 41/31 57 77

Mo.–Fr. 9:00–19:30 Uhr
Sa. 9:00–18:00 Uhr

**Pfingstsonntag und
-montag geschlossen.**

Weitere Informationen unter: www.pflanzen-breuer.de

FREUNDE finden
uns auf Facebook!

